|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Seitenrand: 3 cm;3 cm; 3 cm; 3 cm : 7 Tabs = Einzug auf 7; erster Tab auf 8 | | |
| *ISTAT* – Institut für angewandte Statistik | | |
|  | | |
| Absolventenbefragung 2019 | | |
| Ergebnisse der Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2017 | | |
| Hochschule Osnabrück  Grundauswertung nach Aggregationsgruppe1 | | |
|  | | |
|  | | |
|  | | |
|  | KOAB-Tabellenband Nr. 18/osnabrueck\_hs/01\_00 | |
|  | |  |



|  |
| --- |
| Koordinierende Organisation |
| *ISTAT* – Institut für angewandte Statistik |
| KOAB |
| Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) wird vom Institut für angewandte Statistik (*ISTAT*) koordiniert. Seit dem Jahr 2009 befragen mehr als 50 Hochschulen jährlich etwa 40.000 Hochschulabsolvent\*innen ca. 1,5 Jahre nach ihrem Studienabschluss zu Studium und Berufsweg. Eine weitere Befragung der Absolvent\*innen findet etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt (Panel). |
|  |
| Kontakt |
| *ISTAT* – Institut für angewandte Statistik  Universitätsplatz 12 34127 Kassel  E-Mail: koab@istat.de |
|  |
| Web |
| *ISTAT*: *www.istat.de*  Weitere Informationen zu den KOAB Absolventenbefragungen *http://www.istat.de/de/koab\_a.html* |

|  |
| --- |
| *ISTAT* – Institut für angewandte Statistik |
|  |
| Absolventenbefragung 2019 |
| Ergebnisse der Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2017 |
| Hochschule Osnabrück  Grundauswertung nach Aggregationsgruppe1 |
|  |

*ISTAT* – Institut für angewandte Statistik  
Universitätsplatz 12  
34127 Kassel

# Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Im Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) werden in enger Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und dem Institut für angewandte Statistik jährlich etwa 150.000 Absolvent\*innen von 50 bis 70 Hochschulen zur Teilnahme an Befragungen eingeladen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss stattfinden. Es ist eines der bundesweit größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte – insgesamt haben sich mit der Befragung der Absolvent\*innen des Prüfungsjahrganges 2017 bereits mehr als 450.000 Absolvent\*innen beteiligt. Die Befragung erfolgt dabei in einem arbeitsteiligen Prozess: Das Institut für angewandte Statistik koordiniert die Befragung, die zusammen mit den Partnerhochschulen durchgeführt wird.

Die Kooperation zwischen *ISTAT* und Partnerhochschulen ist im Wesentlichen durch folgende Merkmale charakterisiert:

* Ein *Kernfragebogen* mit gleichen Inhalten für alle Partnerhochschulen sichert die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Hierfür erstellt das *ISTAT* einen anonymisierten Gesamtdatensatz mit den Daten aller Befragten.
* Die Partnerhochschulen übernehmen den Versand von bis zu vier postalischen Einladungen an die Absolvent\*innen ihrer Hochschule zur Teilnahme und haben Einfluss auf die Entwicklung eines individuellen Hochschulfragebogens.
* Spezifische Zusatzfragen erlauben den Hochschulen individuelle Analysen zum Berufsverlauf ihrer ehemaligen Studierenden und liefern wichtige Benchmarks für die interne Hochschulentwicklung.
* Umfangreiche Beratungs- und Schulungstätigkeiten der *ISTAT*-Mitarbeiter\*innen unterstützen den effizienten Ablauf der Befragung.
* Nach der Befragung erstellt das *ISTAT* umfangreiche tabellarische Auswertungen und gibt Hilfestellung bei der Verwendung der Ergebnisse.
* Zugleich erhalten Hochschulen Hochschuldatensätze mit deren Hilfe sie eigene Auswertungen vornehmen können.

Nach der in diesem Tabellenband dokumentierten Erstbefragung ein bis zwei Jahre nach Studienabschluss finden im Kooperationsprojekt auch Zweitbefragungen (Panel) etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt, um den weiteren beruflichen Werdegang detailliert nachzuzeichnen.

Ziel der Absolventenstudien ist es unter anderem, einen zentralen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Hochschulausbildung zu leisten (z. B. für die Studiengangsentwicklung und die Akkreditierung). Hier geht es daher insbesondere um die Evaluation der Wirkungen von Studienbedingungen und -angeboten auf den weiteren Lebensweg sowie den Berufserfolg der Absolvent\*innen. Die Diskussion der Ergebnisse mit den Verantwortlichen in den Hochschulen und ihre Berücksichtigung in der Hochschulentwicklung sind ein zentrales Anliegen des Projekts. Das Institut für angewandte Statistik erstellt aus den Befragungen der einzelnen Hochschulen eine gemeinsame Datendatei, die die Grundlage für vergleichende statistische Analysen bildet.

Bislang wurden die Abschlussjahrgänge 2006 bis 2017 jeweils ca. 1,5 Jahre nach dem Studienabschluss in die Studie einbezogen. Außerdem erfolgte im Wintersemester 2018/2019 die Befragung des Abschlussjahrgangs 2013 ca. vier bis fünf Jahre nach dem Studienabschluss (Panel), an der sich etwa 10.000 Absolvent\*innen beteiligt haben.

# Das *ISTAT* – Institut für angewandte Statistik

Das Institut für angewandte Statistik (*ISTAT*) versteht sich als ein universitäres Spin-Off mit einer klaren wissenschaftlichen Ausrichtung. Dabei ist das *ISTAT* an der Schnittstelle zwischen statistischer Datenanalyse, sozialwissenschaftlicher Methodik und Programmierung beheimatet. Das *ISTAT* verfügt über einen Mitarbeiterstamm, der sich aus Expert\*innen in den Feldern der angewandten Statistik, der Hochschulforschung, der Evaluation und des Qualitätsmanagements zusammensetzt.

Im Bereich der Datenerhebung verfügt das Team des *ISTAT* über weitreichende Erfahrungen hinsichtlich aller gängigen Erhebungsverfahren (CATI, CAPI, Online). Insbesondere im Bereich der Online-Forschung beziehen sich die Erfahrungswerte sowohl auf bundesweite als auch auf internationale Studien. Das Team des *ISTAT* ist mit einer weitgehenden technischen Expertise ausgestattet, sowohl hinsichtlich der Fragebogenprogrammierung mit QTAFI, Dimensions Net, Quanquest oder MR Studio als auch hinsichtlich des Einsatzes von Programmiersprachen wie Python, PHP, Visual Basic und Java. Dies ermöglicht es dem Team des *ISTAT* alle Arten der Online-Forschung professionell und auf höchstem Niveau umsetzen zu können.

Hinsichtlich der statistischen Datenanalyse vereint das Team des *ISTAT* Kompetenzen auf den Gebieten der univariaten, bivariaten als auch komplexen multivariaten Datenanalyse. Hier sind vor allem die Stärken im Reporting zu nennen: das *ISTAT* verfügt über ein Höchstmaß an Know-How im Bereich der Tabellenbanderzeugung und der Erstellung individualisierter grafischer Auswertungen. Ein weiteres Feld der Expertise sind die explorative und die klassische inferenzstatistische Datenanalyse. Darüber hinaus ist das Team des *ISTAT* ebenfalls routiniert im Umgang mit modernen Resampling-Methoden oder Techniken des Dataminings.

Das *ISTAT* erforscht die Integration von Datenanalysetechniken mit Methoden der objektorientierten Programmierung unter der Berücksichtigung theoretischer Rahmung. Die Mission des *ISTAT* ist es, die Theoriebildung auf substanzwissenschaftlichen Feldern, wie der Hochschulforschung, der Geographie, der Soziologie, der Psychologie etc. durch die Entwicklung methodisch-technischer Lösungen zu unterstützen und voranzutreiben. Im Vordergrund steht dabei die Überbrückung des Gegensatzes von individueller Auswertung und technischer Automatisierung. Das *ISTAT* entwickelt daher modularisierte Lösungen, die durch hochgradig verfeinerte Algorithmen angesteuert werden.

Die Mission des *ISTAT* verdeutlicht ein interdisziplinäres Vorgehen, was sich auch im Team abbildet, in dem wissenschaftliche Felder wie Physik, Hochschulforschung, Evaluationsforschung, Didaktik, Geographie, Informatik oder Computerlinguistik vertreten sind. Diese Interdisziplinarität ermöglicht es dem *ISTAT* Fort- und Weiterbildungen im Gebiet der sozialwissenschaftlichen Methodik und Statistik anzubieten, die sich in besonderem Maße an den Bedürfnissen unterschiedlicher Zielgruppen orientieren.

Als Anbieter von Evaluations- und Beratungsleistungen verfolgt das *ISTAT* einen nutzenfokussierten Ansatz mit hoher Stakeholderorientierung, wie es gerade im Rahmen von Großprojekten und im Miteinander in großen Netzwerken von Vorteil ist.

# Absolventenbefragung 2019 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2017) im Überblick

## Projektname

* Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB): Studienbedingungen und Berufserfolg

## Zentrale Themen

* Verbleib nach Studienabschluss;
* Beschäftigungssuche;
* Beschäftigungsbedingungen;
* Berufserfolg;
* Berufliche Tätigkeit;
* Retrospektive Bewertung des Studiums;
* Individuelle Studienvoraussetzungen;
* Soziale Herkunft / Diversity.

## Methode

* Schriftliche standardisierte Befragung;
* Umfangreicher Fragebogen mit ca. 500 Variablen (Verwendung des Absolventenpanel(AP)-Fragebogens);
* Onlinefragebogen in deutscher und englischer Sprache;
* individuell angepasste Fragebogen für jede Hochschule;
* zumeist Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2017 einen Abschluss erworben haben.

## Grundgesamtheit

* Absolvent\*innen des Prüfungsjahres 2017  
  (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2016 bis September 2017;  
  Fachhochschulen: Abschluss im Zeitraum September 2016 bis August 2017).

## Durchführung der Befragung

* In der Regel vier Kontakte, zumeist per Brief, durch die Hochschulen;
* Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Oktober 2018 bis Februar 2019;
* Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss;
* Zielpopulation: 145.355 Absolvent\*innen von 55 Hochschulen mit Studienabschluss im Wintersemester 2016/17 und im Sommersemester 2017;
* Adressqualität: 136.787 gültige Adressen (inklusive Nachrecherche);
* Brutto-Rücklauf: 48.280 (unkorrigiert);
* Antwortquote: 38 % (Netto) im Durchschnitt der beteiligten Hochschulen.

# Erläuterung der Ergebnisdarstellung

## Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

## Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Beispiel einer Tabelle mit fiktiven Zahlen:

**Tabelle 6 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Hochschultyp (Prozent)**

Fachhochschule Universität Gesamt

Beruflicher Abschluss vor dem Studium

Ja 55 16 21

Nein 45 84 79

Gesamt 100 100 100

Anzahl 4.665 27.457 32.122

Frage A4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Interpretation der Tabelle: Von den Befragten mit einem Fachhochschulabschluss haben 55 Prozent bereits vor ihrem Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen gegenüber 16 Prozent der Befragten mit einem universitären Abschluss.

## Referenzstudium

Kurzform für das Studium, das die/der Befragte im Prüfungsjahr 2017 (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2016 bis September 2017; Fachhochschulen: September 2016 bis August 2017) erfolgreich abgeschlossen hat; zu beachten ist, dass sich manche Fragen auf das gesamte (bisherige) Studium und andere Fragen sich auf ein früheres Studium oder ein weiteres Studium beziehen.

## Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben. In den Tabellenbänden sind nur Ergebnisse derjenigen Teilgruppen enthalten, die mindestens 10 Personen umfassen.

Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (item non response), manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen) oder nicht alle Hochschulen die entsprechenden Fragen gestellt haben (optionale Fragen). Um mögliche Fehlinterpretation auf Grund zu geringer Fallzahlen zu vermeiden, werden nur Ergebnisse dargestellt, die auf den Angaben von mindestens 5 Befragten (Prozentuierungsbasis) basieren. Ein Schrägstrich in den Tabellen ersetzt dann die Werte.

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

## Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige" oder "nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben".

## Kernfragen

Jede Hochschule verwendete einen individuellen Fragebogen, der die sogenannten Kernfragen enthält, die auch in den Fragebogen der anderen Hochschulen enthalten sind. Dieser Tabellenband enthält alle Ergebnisse der Kernfragen.

## Optionale Fragen

Optionale Fragen sind (wie die Kernfragen) im Projekt entwickelte standardisierte Einzelfragen (und Antworten), die allerdings nicht von jeder Hochschule eingesetzt werden. Jede Hochschule entscheidet selbständig, welche der optionalen Fragen in den eigenen Fragebogen aufgenommen werden. Zusätzlich zu den Ergebnissen der Kernfragen wurden in diesen Tabellenband auch die Ergebnisse solcher optionalen Fragen dokumentiert, die im Fragebogen aufgenommen wurden. In der Fußnote der Tabellen sind die optionalen Fragen mit "optionale Frage" gekennzeichnet.

## Hochschulspezifische Fragen

Hochschulen können auch Anpassungen des Fragebogens für ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen und eigene Fragen entwickeln. Diese hochschulspezifischen Fragen sind in diesem Tabellenband mit dem Hinweis "Hochschulspezifische Frage" gekennzeichnet.

# Legende

Aggregationsgruppe1

|  |  |
| --- | --- |
| F1 | Fak. AuL (n = 293) |
| F2 | Fak. IuI (n = 298) |
| F3 | Fak. MKT (n = 213) |
| F4 | Fak. WiSo (n = 530) |
| I | IfM (n = 21) |
| SON | Sonstiges (n = 1) |
| Ges | Gesamt (n = 1356) |

# Dokumentation der Tabellen 1 bis 10

Die Tabellen 1 bis 10 geben einen Überblick zu den zentralen Ergebnissen der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolvent\*innen,
2. Studium und Studienverlauf,
3. Auslandserfahrungen,
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen,
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss,
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung,
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss,
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs,
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit),
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit.

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1: Sozio-demografische Charakteristika der Befragten

|  |  |
| --- | --- |
| A01 Weibliches Geschlecht | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen weiblichen Geschlechts in Prozent |
| Frage | Was ist Ihr Geschlecht? |

|  |  |
| --- | --- |
| A02 Allgemeine Hochschulreife | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent |
| Frage | Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie erreicht? |

|  |  |
| --- | --- |
| A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert) | |
| Interpretation | Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechtigte |
| Frage | Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre (erste) Studienberechtigung erworben haben? |

|  |  |
| --- | --- |
| A04 Berufsausbildung vor dem Studium | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent |
| Frage | Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben? |

|  |  |
| --- | --- |
| A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulausbildung haben, in Prozent |
| Frage | Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? |
| Anmerkung | Zur Hochschulausbildung zählen die Angaben:  Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhochschule, Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität (einschließlich Lehrerausbildung), Promotion und Habilitation. |

|  |  |
| --- | --- |
| A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent |
| Frage | Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich) |
| Antwortoptionen | 1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit |
|  | 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit |

|  |  |
| --- | --- |
| A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen mit mindestens einem im Ausland geborenen Elternteil in Prozent |
| Frage | In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter) |

|  |  |
| --- | --- |
| A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent |
| Frage | Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben?? |

|  |  |
| --- | --- |
| A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent |
| Frage | Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben?? |

|  |  |
| --- | --- |
| A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert) | |
| Interpretation | Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss |
| Frage | In welchem Jahr sind Sie geboren? |
| Anmerkung | Das Alter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Abschlussjahr. |

|  |  |
| --- | --- |
| A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, mit denen 1,5 Jahre nach Studienabschluss Kinder im Haushalt lebten, in Prozent |
| Frage | Haben Sie Kinder (die mit Ihnen in einem Haushalt leben)? |

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf

|  |  |
| --- | --- |
| B01 Fächergruppe | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die im Wintersemester 2016/2017 oder im Sommersemester 2017 einen Abschluss in den angegebenen Studienfachrichtungen erworben haben, in Prozent |
| Frage | In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? |
| Anmerkung | Die Aggregation der Studienfächer zu Fächergruppen folgt der Systematik des Statistischen Bundesamtes. |

|  |  |
| --- | --- |
| B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert) | |
| Interpretation | Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2016/2017 oder im Sommersemester 2017 abgeschlossenen Studiums |
| Frage | Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? |

|  |  |
| --- | --- |
| B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert) | |
| Interpretation | Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2016/2017 oder im Sommersemester 2017 abgeschlossenen Studiums |
| Frage | Wie viele Fachsemester - einschließlich Prüfungssemester - haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2016/2017 oder Sommersemester 2017 abgeschlossen haben? |
| Anmerkung | Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen. |

|  |  |
| --- | --- |
| B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent |
| Frage | Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? |

|  |  |
| --- | --- |
| B05 Praktikum im Studium | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent |
| Frage | Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich) |

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandserfahrungen

|  |  |
| --- | --- |
| C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent |
| Frage | Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben?? |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit) | | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent | |
| Frage | Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich) | |
| Antwortoptionen | | 1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit |
|  | | 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit |

|  |  |
| --- | --- |
| C03 Auslandssemester während des Studiums | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland studiert haben, in Prozent |
| Frage | Haben Sie während Ihrer Studienzeit eine Zeit im Ausland verbracht? Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. |
| Anmerkung | Antwort "Auslandssemester" |

|  |  |
| --- | --- |
| C04 Praktikum im Ausland während des Studiums | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent |
| Frage | Haben Sie während Ihrer Studienzeit eine Zeit im Ausland verbracht? Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. |
| Anmerkung | Antworten "Pflichtpraktikum" und "Freiwilliges Praktikum" |

|  |  |
| --- | --- |
| C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent |
| Frage | Haben Sie während Ihrer Studienzeit eine Zeit im Ausland verbracht? |

|  |  |
| --- | --- |
| C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums oder danach mindestens ein Auslandssemester absolviert haben, in Prozent |
| Frage | a) Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an.  b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich) |
| Anmerkung | Antworten a) "Auslandssemester" oder b) "… außerhalb Deutschlands studiert" | |

|  |  |
| --- | --- |
| C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums oder danach ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent |
| Frage | a) Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an.  b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich) |
| Anmerkung | Antworten a) "Pflichtpraktikum", "Freiwilliges Praktikum", oder b) "… außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert" | |

|  |  |
| --- | --- |
| C08 Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die während ihres Studiums oder danach eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent |
| Frage | a) Haben Sie während Ihrer Studienzeit eine Zeit im Ausland verbracht?  oder b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende? "… außerhalb Deutschlands studiert" oder "… außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"? |

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

|  |  |
| --- | --- |
| D01 Gute Ausstattung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,68 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) (0,77) * Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlineressourcen) (0,75) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht", 6 = "Nicht vorhanden" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D02 Gute Studienorganisation | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,77 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen (0,75) * Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen (0,71) * System und Organisation von Prüfungen (0,68) * Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) (0,68) * Aufbau und Struktur des Studiums (0,53) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D03 Gute Lehrinhalte | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,75 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fachliche Qualität der Lehre (0,70) * Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten (0,68) * Forschungsbezug von Lehre und Lernen (0,60) * Aktualität der vermittelten Methoden (0,47) * Didaktische Qualität der Lehre (0,44) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrende | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Kontakte zu Lehrenden (0,76) * Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende (0,72) * Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. (0,63) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D05 Gute Methodenvermittlung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,71 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Verfassen von wissenschaftlichen Texten (0,81) * Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen (0,71) * Training von mündlicher Präsentation (0,65) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D06 Gute Praxisorientierung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,86 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Praxisbezogene Lehrinhalte (0,80) * Verknüpfung von Theorie und Praxis (0,72) * Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen (0,69) * Lehrende aus der Praxis (0,68) * Vorbereitung auf den Beruf (0,66) * Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium (0,59) * Pflichtpraktika/Praxissemester (0,47) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D07 Gute Career-Aktivitäten | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,81 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) * Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) * Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) * Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) * Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D08 Gute Fremdsprachenvermittlung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,83 |
| Frage | Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation (0,78) * Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur (0,72) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht" |
| Anmerkung | Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent |
| Erläuterung | Einzelvariable |
| Frage | Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Referenzhochschule insgesamt? |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden" |
| Anmerkung | Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

|  |  |
| --- | --- |
| E01 Hohe instrumentelle Kompetenzen bei Studienabschluss | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über instrumentelle Kompetenzen verfügten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus neun Items; SRMR = 0,0304; RMSEA = 0,061 |
| Frage | In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen (0,65) * Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen (0,77) * Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen (0,77) * Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen (0,70) * Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (0,76) * Fähigkeit, zu planen und zu organisieren (0,64) * Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken (0,82) * Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken (0,76) * Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren (0,46) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala.  Die Items eins bis drei bilden den kognitiven Bereich ab, die Items vier bis sechs den methodologischen, die Items sieben bis neun den linguistischen. |

|  |  |
| --- | --- |
| E02 Hohe interpersonelle Kompetenzen bei Studienabschluss | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über interpersonelle Kompetenzen verfügten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0071; RMSEA = 0,011 |
| Frage | In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren (0,69) * Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen (0,79) * Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben (0,81) * Fähigkeit, im Team zu arbeiten (0,51) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| E03 Hohe systemische Kompetenzen bei Studienabschluss | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über systemische Kompetenzen verfügten, in Prozent |
| Erläuterung | Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0206; RMSEA = 0,054 |
| Frage | In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden (0,58) * Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen (0,69) * Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln (0,69) * Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten (0,59) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| E04 Hohe Anforderungen an instrumentellen Kompetenzen | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße instrumentelle Kompetenzen gefordert wird |
| Erläuterung | Additiver Index aus neun Items; SRMR = 0,0325; RMSEA = 0,059 |
| Frage | Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen (0,63) * Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen (0,79) * Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen (0,78) * Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen (0,72) * Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (0,74) * Fähigkeit, zu planen und zu organisieren (0,65) * Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken (0,80) * Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken (0,77) * Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren (0,45) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| E05 Hohe Anforderungen an interpersonelle Kompetenzen | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenzen gefordert wird |
| Erläuterung | Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0068; RMSEA = 0,010 |
| Frage | Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren (0,70) * Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen (0,77) * Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben (0,79) * Fähigkeit, im Team zu arbeiten (0,50) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| E06 Hohe Anforderungen an systemischen Kompetenzen | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenzen gefordert wird |
| Erläuterung | Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0195; RMSEA = 0,055 |
| Frage | Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? |
| Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen) | * Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden (0,56) * Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen (0,68) * Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln (0,67) * Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten (0,60) |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

|  |  |
| --- | --- |
| F01 Eine Beschäftigung gesucht | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent |
| Frage | Wie haben Sie versucht, Ihre erste Beschäftigung nach dem Studium zu finden? (Mehrfachnennungen möglich) |
| Anmerkung | Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt. |

|  |  |
| --- | --- |
| F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle | |
| Interpretation | Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss. |
| Frage | Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten, zum Geldverdienen. |

|  |  |
| --- | --- |
| F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle | |
| Interpretation | Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer von Studienabschluss bis Beginn der ersten Beschäftigung in Monaten |
| Erläuterung | Die Dauer von Studienende bis Aufnahme der ersten Stelle errechnet sich durch Subtraktion des Zeitpunkts des Studienendes vom Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung. |
| Frage | Bitte geben Sie den Zeitraum des Studiums an: Wann haben sie die Beschäftigung aufgenommen, die Sie nach Studienabschluss zuerst ausgeübt haben? |

|  |  |
| --- | --- |
| F04 Anzahl der Bewerbungen | |
| Interpretation | Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen |
| Frage | Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)? |

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

|  |  |
| --- | --- |
| G01 Erwerbsstatus | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent |
| Frage | Bitte tragen Sie in die untenstehende Tabelle alle Tätigkeiten ein, die Sie derzeit ausüben. Bitte tragen Sie auch Phasen der Erwerbslosigkeit und der Stellensuche ein. |
| Anmerkung | Es wurden auch Angaben im Fragebogen zur beruflichen Stellung und zum Einkommen berücksichtigt. Zur Gewinnung der Typologie wurden bei Mehrfachnennungen nur Angaben zur Erwerbstätigkeit oder Ausbildung berücksichtigt. |

|  |  |
| --- | --- |
| G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent |
| Frage | Bitte tragen Sie in die untenstehende Tabelle alle Tätigkeiten ein, die Sie derzeit ausüben. Bitte tragen Sie auch Phasen der Erwerbslosigkeit und der Stellensuche ein. |
| Anmerkung | Im Unterschied zu G01 sind hier die Mehrfachnennungen enthalten. |

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

|  |  |
| --- | --- |
| H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent |
| Frage | Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? /Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden) |
| Anmerkung | Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden. |

|  |  |
| --- | --- |
| H02 Unbefristet beschäftigt | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent |
| Frage | Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? |

|  |  |
| --- | --- |
| H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert) | |
| Interpretation | Arithmetischer Mittelwert des monatlichen Brutto-Einkommens der vollzeitbeschäftigten Absolvent\*innen |
| Frage | Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung (inklusive Sonderzahlungen und Überstunden)? |
| Erläuterung | Die Werte der metrischen Variable errechnen sich aus den Klassenmitten der gegebenen Antwortoptionen. |

|  |  |
| --- | --- |
| H04 Personal- oder Budgetverantwortung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Personal- und/oder Budgetverantwortung haben, in Prozent |
| Frage | Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? (Mehrfachnennungen möglich) |
| Anmerkung | Antworten "Ich entscheide über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)" und/oder "Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)" | |

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

|  |  |
| --- | --- |
| I01 Hohe Qualifikationsverwendung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent |
| Frage | Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "in hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent |
| Frage | Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe) |
| Anmerkung | Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen:  "Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben";  "Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können". |

|  |  |
| --- | --- |
| I03 Niveauadäquate Beschäftigung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent |
| Frage | Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe) |
| Anmerkung | Als "niveauadäquat" zählen die Antwortoptionen, die ein höheres Hochschul-Abschlussniveau oder das gleiche Hochschul-Abschlussniveau als das Referenzstudium darstellen. |

|  |  |
| --- | --- |
| I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihre Ausbildung angemessen halten, in Prozent |
| Frage | Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht" |
| Anmerkung | Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

|  |  |
| --- | --- |
| I05 Hohe Berufszufriedenheit | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent |
| Frage | Wie zufrieden sind Sie alles in allem... mit Ihrer beruflichen Situation? |
| Antwortoptionen | Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden" |
| Anmerkung | Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. |

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

|  |  |
| --- | --- |
| J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte) | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Großunternehmen/einer großen Organisation beschäftigt sind, in Prozent |
| Frage | Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt. |
| Anmerkung | Als "Großunternehmen/große Organisation" zählt hier der Wert "1000 und mehr Beschäftigte". |

|  |  |
| --- | --- |
| J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Unternehmen/einer Organisation mit internationaler Ausrichtung beschäftigt sind, in Prozent |
| Frage | In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig? |
| Anmerkung | Als internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation zählt hier die Antwort "International". |

|  |  |
| --- | --- |
| J03 Ökonomischer Sektor | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent |
| Frage | In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? |

|  |  |
| --- | --- |
| J04 Wirtschaftsbereich | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent |
| Frage | In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? |
| Anmerkung | Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten. |

|  |  |
| --- | --- |
| J05 Tätigkeitsbereich | |
| Interpretation | Anteil der Absolvent\*innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Tätigkeitsbereiche beschäftigt sind, in Prozent |
| Frage | Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? |
| Anmerkung | Bei den genannten Tätigkeitsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten. |

# A1. Ausgewählte Ergebnisse

Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

**A01 Weibliches Geschlecht** 45 12 41 69 71 / 47

**A02 Allgemeine Hochschulreife** 67 53 69 68 86 / 64

**A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)** 2,5 2,4 2,3 2,3 2,4 / 2,4

**A04 Berufsausbildung vor dem Studium** 59 60 46 53 24 / 55

**A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss** 35 28 33 42 64 / 36

**A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)** 0 2 1 3 13 / 2

**A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren** 6 15 9 17 25 / 13

**A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)** 0 1 0 4 10 / 2

**A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)** 49 35 40 49 76 / 45

**A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)** 26,4 26,1 25,1 27,2 26,1 / 26,4

**A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss** 8 6 8 9 0 / 8

Anzahl 293 298 213 530 21 1 1.356

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

B01 Fächergruppe

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 0 0 61 78 0 / 40

Mathematik, Naturwissenschaften 6 0 0 0 0 / 1

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften 0 0 4 22 0 / 9

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin 92 0 0 0 0 / 20

Ingenieurwissenschaften 2 100 34 0 0 / 28

Kunst, Kunstwissenschaft 0 0 1 0 100 / 2

**B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)** 2,2 2,0 2,1 2,0 1,7 / 2,0

**B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)** 7,2 7,0 6,9 6,6 8,8 / 6,9

**B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit** 30 36 78 58 33 / 50

**B05 Praktikum im Studium** 86 51 54 74 43 / 68

Anzahl 293 298 213 530 21 1 1.356

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

**C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)** 0 1 0 4 10 / 2

**C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)** 0 2 1 3 13 / 2

**C03 Auslandssemester während des Studiums** 8 3 9 21 5 / 12

**C04 Praktikum im Ausland während des Studiums** 5 2 2 4 5 / 3

**C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt** 21 13 14 27 11 / 20

Anzahl 293 298 213 529 21 1 1.355

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

**D01 Gute Ausstattung** 63 84 79 76 63 / 75

**D02 Gute Studienorganisation** 72 75 80 84 74 / 78

**D03 Gute Lehrinhalte** 63 60 59 68 63 / 64

**D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden** 71 76 69 67 79 / 71

**D05 Gute Methodenvermittlung** 53 41 61 60 28 / 54

**D07 Gute Career-Aktivitäten** 24 28 24 28 29 / 27

**D08 Gute Fremdsprachenvermittlung** 10 10 16 29 15 / 18

**D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium** 78 91 87 86 84 / 86

Anzahl 286 297 206 522 19 1 1.331

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

**E01 Hohe Instrumentelle Kompetenzen bei Studienabschluss** 74 79 88 86 89 / 82

**E04 Hohe Anforderungen an instrumentellen Kompetenzen** 78 87 83 83 80 / 83

**E02 Hohe Interpersonelle Kompetenzen bei Studienabschluss** 62 67 74 75 78 / 70

**E05 Hohe Anforderungen an interpersonelle Kompetenzen** 62 59 55 67 100 / 63

**E03 Hohe Systemische Kompetenzen bei Studienabschluss** 68 78 78 76 72 / 75

**E06 Hohe Anforderungen an Systemische Kompetenzen** 80 82 72 79 90 / 79

Anzahl 251 273 183 475 18 1 1.201

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

**F01 Eine Beschäftigung gesucht** 48 51 36 54 47 / 49

F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle

Weniger als 1 Monat 29 30 25 23 33 / 27

1 bis 3 Monate 51 48 43 51 33 / 49

4 bis 6 Monate 13 17 18 16 11 / 16

7 bis 12 Monate 5 3 12 8 22 / 6

Mehr als 12 Monate 2 1 2 2 0 / 2

Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 2,4 2,2 3,2 2,8 3,6 / 2,6

Standardabweichung 3,3 2,8 3,4 3,6 4,2 / 3,4

Median 1,0 1,0 2,0 2,0 2,0 / 2,0

F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle

Direkt nach Studienabschluss (0 Monate) 44 24 49 36 40 / 37

1 bis 3 Monate 35 51 30 33 30 / 37

4 bis 6 Monate 9 12 7 10 20 / 10

7 bis 12 Monate 7 10 12 10 0 / 9

Mehr als 12 Monate 4 4 2 11 10 / 7

Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 2,5 3,0 2,2 3,6 3,1 / 3,0

Standardabweichung 4,2 4,1 3,5 4,9 5,0 / 4,4

Median 1,0 2,0 1,0 1,0 1,0 / 1,0

Anzahl 270 278 192 497 19 1 1.257

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

G01 Erwerbsstatus

Ausschließlich erwerbstätig (ohne Ausbildung) 63 58 55 66 43 / 62

Erwerbstätig und zugleich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion) 14 9 18 12 36 / 13

Ausschließlich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion) 18 28 24 18 14 / 21

Weder erwerbstätig noch in Ausbildung 6 5 3 4 7 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 264 269 186 478 14 1 1.212

G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)

Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung) 65 63 66 73 31 / 68

Referendariat, Trainee, u.ä. 4 2 4 6 8 / 4

Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung 7 2 4 5 54 / 5

Gelegenheitsjob 7 3 4 5 0 / 5

Praktikum 3 1 2 2 0 / 2

Weiteres Studium (Master o.ä.) 33 38 43 28 46 / 34

Promotion 2 2 1 1 0 / 1

Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit 2 1 1 2 8 / 2

Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche 3 7 3 3 0 / 4

Sonstiges 2 2 2 4 0 / 3

Gesamt 129 121 130 129 146 / 128

Anzahl 263 270 188 478 13 1 1.213

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Alle Erwerbstätigen

**H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)** 85 85 85 78 / / 82

**H02 Unbefristet beschäftigt** 75 76 70 70 / / 72

**H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)** 3.133 3.881 3.527 3.226 / / 3.395

**H04 Personal- oder Budgetverantwortung** 27 21 29 28 0 / 26

Anzahl 198 196 145 396 6 1 942

Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)

**H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)** 92 99 97 90 / / 93

**H02 Unbefristet beschäftigt** 77 88 75 76 / / 79

**H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)** 3.170 3.924 3.535 3.256 / / 3.428

**H04 Personal- oder Budgetverantwortung** 29 24 32 32 / / 29

Anzahl 160 154 97 310 2 1 724

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Alle Erwerbstätigen

**I01 Hohe Qualifikationsverwendung** 40 54 37 50 92 / 47

**I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben** 84 85 82 86 82 / 85

**I03 Niveauadäquate Beschäftigung** 73 84 72 74 73 / 76

**I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung** 57 70 61 56 58 / 60

**I05 Hohe Berufszufriedenheit** 69 79 65 68 73 / 70

Anzahl 198 194 145 395 12 1 945

Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)

**I01 Hohe Qualifikationsverwendung** 40 52 30 49 83 / 45

**I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben** 86 86 79 86 67 / 85

**I03 Niveauadäquate Beschäftigung** 70 81 71 74 67 / 74

**I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung** 55 70 59 58 33 / 60

**I05 Hohe Berufszufriedenheit** 72 81 66 67 80 / 71

Anzahl 160 152 99 309 6 1 727

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

**J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)** 22 51 48 48 / / 43

J03 Ökonomischer Sektor

(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich 78 89 83 50 / / 68

Öffentlicher Bereich 16 11 12 40 / / 25

Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen) 6 0 5 10 / / 6

J04 Wirtschaftsbereich

Industrie 28 67 47 13 0 / 32

Dienstleistung 28 21 40 55 82 / 40

Bildung/Forschung 3 4 4 6 18 / 5

Sonstige 42 7 9 26 0 / 23

J05 Tätigkeitsbereich

Lehre, Unterricht, Ausbildung 2 2 1 3 60 / 3

Forschung, Entwicklung 6 14 2 1 0 / 5

Technische Tätigkeiten 35 72 25 2 0 / 27

Kaufmännische Tätigkeiten 38 10 61 63 0 / 45

Beratung, Betreuung, Gesundheit 4 0 3 22 10 / 10

Kommunikation, Kunst 1 1 5 2 10 / 2

Sonstige Tätigkeit 14 2 3 8 20 / 7

Anzahl 200 195 144 397 12 1 949

Quelle: *ISTAT*, KOAB-Absolventenbefragung 2019 (Jahrgang 2017). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

# A2. Vor dem Studium

Tabelle 11 Höchster Schulabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Höchster Schulabschluss

Allgemeine Hochschulreife (Abitur) 67 53 69 68 86 / 64

Fachhochschulreife 29 41 29 25 5 / 30

Fachgebundene Hochschulreife 2 3 1 2 5 / 2

Fach- od. landesgebundene Fachhochschulreife 0 1 0 0 0 / 1

Hauptschulabschluss 0 0 0 0 0 / 0

Sonstiges 0 0 1 2 0 / 1

Realschulabschluss 1 2 0 3 5 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 293 297 213 530 21 1 1.355

Frage A1: Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 12 Art der Studienberechtigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Art der Studienberechtigung

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (einschl. Freie Waldorfschulen) 7 3 6 6 10 / 5

Gymnasium 56 43 52 56 81 / 53

Abendgymnasium 0 1 0 1 0 / 1

Kolleg 1 0 2 2 0 / 1

Berufsfachschule 6 8 6 9 0 / 7

Berufsoberschule 1 1 1 2 0 / 1

Fachoberschule 18 31 21 15 0 / 20

Fachgymnasium / berufliches Gymnasium 10 10 15 7 5 / 9

Kollegschule / Berufskolleg 5 6 2 5 0 / 5

Fachakademie / Fachschule (z. B. Fachwirt/in, staatl. geprüfte/r Betriebswirt/in, o. ä.) 2 0 1 2 0 / 1

Meisterschule 1 1 1 0 0 / 1

Technikerschule (staatl. geprüfte/r Techniker/in) 0 1 1 0 0 / 1

Eignungsprüfung für Kunst-, Musikhochschulen 0 2 0 0 62 / 1

Immaturenprüfung (fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung) 1 0 0 1 0 / 1

Erwerb der Studienberechtigung im Ausland 0 0 0 3 5 / 2

Sonstiges 1 0 0 2 0 / 1

Gesamt 110 108 109 109 162 / 110

Anzahl 292 297 213 529 21 1 1.353

Frage A2: Auf welche Weise haben Sie die Studienberechtigung(en) erworben, welche Grundlage für Ihre erste Einschreibung an einer deutschen Hochschule war(en)? Kernfrage.

Tabelle 13 Studienberechtigung im Ausland an einer Deutschen Schule nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Studienberechtigung im Ausland an einer Deutschen Schule

Ja / / / 17 / 14

Nein / / / 83 / 86

Gesamt / / / 100 / 100

Anzahl 1 1 1 18 1 22

Frage A3: Haben Sie Ihre Studienberechtigung im Ausland an einer Deutschen Schule erworben? Kernfrage.

Tabelle 14 Jahr des Erwerbs der Studienberechtigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Jahr des Erwerbs der Studienberechtigung

Arithmetischer Mittelwert 2.004 1.991 1.983 2.006 2.010 / 1.999

Standardabweichung 119 197 238 88 2 / 153

Median 2.011 2.012 2.013 2.012 2.011 / 2.012

Anzahl 287 289 211 516 20 1 1.324

Frage A4: Wann haben Sie Ihre (erste) Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 15 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses

Sehr gut (1,0-1,5) 3 4 5 5 12 / 4

Gut (1,6-2,5) 43 49 59 52 41 / 51

Befriedigend (2,6-3,5) 50 43 36 40 47 / 42

Ausreichend (3,6-4,0) 4 4 0 3 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 290 211 519 17 1 1.321

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,5 2,4 2,3 2,3 2,4 / 2,4

Standardabweichung 0,5 0,5 0,5 0,6 0,8 / 0,6

Median 2,5 2,4 2,2 2,3 2,3 / 2,4

Frage A7: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben? Kernfrage.

Tabelle 16 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Land des Erwerbs der Studienberechtigung

In Deutschland 100 99 100 96 90 / 98

In einem anderen Land 0 1 0 4 10 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 292 297 211 524 21 1 1.346

Frage A8: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 17 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung

Baden-Württemberg 2 0 0 1 0 / 1

Bayern 2 0 1 1 10 / 1

Berlin 1 0 0 1 0 / 1

Brandenburg 0 0 0 1 0 / 0

Bremen 0 2 0 2 5 / 1

Hamburg 2 0 0 1 0 / 1

Hessen 1 1 1 1 0 / 1

Mecklenburg-Vorpommern 0 0 0 1 5 / 0

Niedersachsen 51 65 61 51 24 / 55

Nordrhein-Westfalen 34 27 31 30 19 / 30

Rheinland-Pfalz 1 0 0 0 5 / 0

Saarland 0 0 0 0 5 / 0

Sachsen 0 0 0 1 5 / 0

Sachsen-Anhalt 1 0 0 0 0 / 0

Schleswig-Holstein 1 0 1 2 5 / 1

Thüringen 0 0 0 0 0 / 0

Deutschland, Bundesland unbekannt 2 3 1 3 10 / 3

Ausland 0 1 0 4 10 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 292 297 211 524 21 1 1.346

Frage A8: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 18 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Region des Erwerbs der Studienberechtigung

Hochschulstandort 20 34 11 23 10 / 23

Region der Hochschule 31 43 61 32 5 / 38

Deutschland 46 19 26 38 67 / 34

Deutschland, Region unbekannt 2 3 1 3 10 / 3

Ausland 0 1 0 4 10 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 292 297 211 524 21 1 1.346

Frage A8: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 19 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Berufserfahrungen vor dem Studium

Ja 66 62 63 67 52 / 65

Nein 34 38 37 33 48 / 35

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 288 289 145 497 21 1 1.241

Frage A9: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Kernfrage.

Tabelle 20 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium

1 bis 6 Monate 34 40 32 33 20 / 35

7 bis 12 Monate 19 21 20 17 20 / 19

13 bis 24 Monate 17 16 14 16 30 / 16

25 bis 36 Monate 12 8 10 8 0 / 9

Mehr als 36 Monate 18 16 24 26 30 / 21

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 187 179 87 327 10 1 791

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 23,5 20,2 28,7 37,1 26,9 / 29,0

Standardabweichung 27,7 24,1 37,6 61,4 22,1 / 45,6

Median 12,0 12,0 12,0 12,0 21,0 / 12,0

Frage A9: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Kernfrage.

Tabelle 21 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium

Ja 59 60 46 53 24 / 55

Nein 41 40 54 47 76 / 45

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 288 291 146 498 21 1 1.245

Frage A10: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben? Kernfrage.

Tabelle 22 Abschlussjahr des beruflichen Abschlusses nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Abschlussjahr des beruflichen Abschlusses

Arithmetischer Mittelwert 1.960 1.975 1.952 1.985 / 1.973

Standardabweichung 317 268 342 226 / 274

Median 2.012 2.012 2.012 2.012 / 2.012

Anzahl 158 166 68 236 4 632

Frage A11: Wann haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen und was war Ihre Abschlussnote? Berufsausbildung: Abschlussjahr. Kernfrage.

Tabelle 23 Abschlussnote des beruflichen Abschlusses nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Abschlussnote des beruflichen Abschlusses

Arithmetischer Mittelwert 2 4 2 3 / 3

Standardabweichung 0 12 1 9 / 8

Median 2 2 2 2 / 2

Anzahl 151 162 63 226 4 606

Frage A11: Wann haben Sie diese Ausbildung abgeschlossen und was war Ihre Abschlussnote? Berufsausbildung: Abschlussnote. Kernfrage.

Tabelle 24 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium

1 In sehr hohem Maße 49 44 25 41 / 43

2 25 30 43 25 / 28

3 17 14 15 16 / 16

4 3 9 10 9 / 8

5 Gar nicht 6 4 7 9 / 6

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 159 170 60 239 4 632

Zusammengefasste Werte

Hoch (Werte 1 und 2) 74 74 68 66 / 70

Teils, teils (Wert 3) 17 14 15 16 / 16

Gering (Werte 4 und 5) 9 12 17 18 / 14

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 1,9 2,0 2,3 2,2 / 2,1

Standardabweichung 1,1 1,1 1,2 1,3 / 1,2

Median 2,0 2,0 2,0 2,0 / 2,0

Frage A12: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 25 Abschlussjahr der Aufstiegsfortbildung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die eine berufliche Qualifikation erworben haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Abschlussjahr der Aufstiegsfortbildung

Arithmetischer Mittelwert 2.009 2.010 2.013 2.008 2.009

Standardabweichung 6 2 2 7 6

Median 2.011 2.011 2.013 2.011 2.011

Anzahl 15 9 8 28 60

Frage A15: Wann haben Sie diese Aufstiegsfortbildung abgeschlossen und was war Ihre Abschlussnote? Aufstiegsfortbildung: Abschlussjahr. Kernfrage.

Tabelle 26 Abschlussnote der Aufstiegsfortbildung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die eine berufliche Qualifikation erworben haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Abschlussnote der Aufstiegsfortbildung

Arithmetischer Mittelwert 2 2 2 2 2

Standardabweichung 0 0 1 1 1

Median 3 2 2 2 2

Anzahl 15 9 6 27 57

Frage A15: Wann haben Sie diese Aufstiegsfortbildung abgeschlossen und was war Ihre Abschlussnote? Aufstiegsfortbildung: Abschlussnote. Kernfrage.

Tabelle 27 Anrechnung von Kompetenzen aus beruflicher Vorbildung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Anrechnung von Kompetenzen aus beruflicher Vorbildung

Ja 38 22 33 36 / 33

Nein 62 78 67 64 / 67

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 158 170 60 239 4 631

Frage A16: Sind Ihnen aufgrund Ihrer beruflichen Vorbildung Kompetenzen auf das Studium angerechnet worden? Kernfrage.

# C. Studienverlauf (Referenzstudium)

Tabelle 28 Semester des Studienabschlusses nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Semester des Studienabschlusses

Wintersemester 2016/2017 36 35 11 25 29 / 27

Sommersemester 2017 64 65 89 75 71 / 73

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 293 298 213 530 21 1 1.356

Frage C: Wann haben Sie diesen Abschluss erworben? Zeitpunkt der letzten Prüfung. Kernfrage.

Tabelle 29 Abschlussart nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Abschlussart

Bachelor of Engineering 41 0 17 0 0 / 12

Bachelor of Science 36 70 28 21 0 / 36

Bachelor of Arts 0 4 40 57 100 / 31

Bachelor of Laws 0 0 0 5 0 / 2

Master of Laws 0 0 0 1 0 / 1

Master of Education 1 0 0 0 0 / 0

Master of Engineering 6 0 1 0 0 / 2

Master of Science 16 26 2 1 0 / 10

Master of Arts 0 0 6 11 0 / 5

Master of Business Administration 0 0 6 4 0 / 2

Master of Supply Chain Management 0 0 0 1 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 293 298 213 530 21 1 1.356

Frage C: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 30 Studienfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Studienfach

Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 10 0 0 0 0 / 2

Aircraft and Flight Engineering 0 2 0 0 0 / 0

Allgemeiner Maschinenbau 0 0 5 0 0 / 1

Angewandte Volkswirtschaftslehre 0 0 0 2 0 / 1

Angewandte Werkstoffwissenschaften 0 3 0 0 0 / 1

Auditing, Finance and Taxation 0 0 0 1 0 / 0

Baubetriebswirtschaft Dual 2 0 0 0 0 / 0

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Metalltechnik 0 1 0 0 0 / 0

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie 1 0 0 0 0 / 0

Betriebliches Informationsmanagement 0 0 0 1 0 / 0

Betriebswirtschaft (dual) - IDS 0 0 12 0 0 / 2

Betriebswirtschaft (dual) - WiSo 0 0 0 1 0 / 0

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen 0 0 0 6 0 / 2

Betriebswirtschaft und Management - IMT 0 0 10 0 0 / 2

Betriebswirtschaft und Management - WiSo 0 0 0 14 0 / 6

Bioverfahrenstechnik in Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 1 0 0 0 0 / 0

Boden, Gewässer, Altlasten 6 0 0 0 0 / 1

Business Management 0 0 0 2 0 / 1

Dentaltechnologie 0 2 0 0 0 / 0

Elektrotechnik 0 13 0 0 0 / 3

Elektrotechnik - Automatisierungssysteme 0 4 0 0 0 / 1

Engineering technischer Systeme 0 0 7 0 0 / 1

Entwicklung und Produktion 0 7 0 0 0 / 2

Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie 0 0 0 5 0 / 2

Ergotherapie, Physiotherapie (dual) 0 0 0 2 0 / 1

Fahrzeugtechnik 0 9 0 0 0 / 2

Freiraumplanung 7 0 0 0 0 / 1

Führung und Organisation 0 0 2 0 0 / 0

Hochschul- und Wissenschaftsmanagement 0 0 0 2 0 / 1

Industrial Design 0 2 0 0 0 / 1

Informatik - Medieninformatik 0 8 0 0 0 / 2

Informatik - Technische Informatik 0 3 0 0 0 / 1

Informatik - Verteilte und Mobile Anwendungen 0 3 0 0 0 / 1

Ingenieurwesen im Landschaftsbau 8 0 0 0 0 / 2

International Business and Management 0 0 0 2 0 / 1

International Management 0 0 0 2 0 / 1

International Supply Chain Management 0 0 0 1 0 / 0

Internationale Betriebswirtschaft und Management 0 0 0 4 0 / 2

Kommunikation und Management 0 0 4 0 0 / 1

Kommunikationsmanagement 0 0 15 0 0 / 2

Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung 1 0 0 0 0 / 0

Landschaftsentwicklung 8 0 0 0 0 / 2

Landwirtschaft 17 0 0 0 0 / 4

Lehramt an berufsbildenden Schulen - Teilstudiengang Metalltechnik 0 0 0 0 0 / 0

Lehramt an berufsbildenden Schulen - Teilstudiengang Ökotrophologie 1 0 0 0 0 / 0

Management betrieblicher Systeme - Betriebswirtschaft 0 0 2 0 0 / 0

Management im Gesundheitswesen 0 0 0 3 0 / 1

Management im Landschaftsbau 5 0 0 0 0 / 1

Management in Nonprofit-Organisationen 0 0 0 2 0 / 1

Manuelle Therapie (OMT) 0 0 0 1 0 / 0

Maschinenbau 0 23 0 0 0 / 5

Maschinenbau im Praxisverbund 0 2 0 0 0 / 1

Mechatronic Systems Engineering 0 5 0 0 0 / 1

Mechatronik 0 3 0 0 0 / 1

Media & Interaction Design 0 1 0 0 0 / 0

Midwifery 0 0 0 1 0 / 1

Musikerziehung 0 0 0 0 100 / 2

Öffentliche Verwaltung 0 0 0 8 0 / 3

Öffentliches Management 0 0 0 5 0 / 2

Ökotrophologie 13 0 0 0 0 / 3

Pflege (dual) - IDS 0 0 4 0 0 / 1

Pflege (dual) - WiSo 0 0 0 3 0 / 1

Pflegemanagement 0 0 0 3 0 / 1

Pflegewissenschaft 0 0 0 4 0 / 2

Produktionsgartenbau 4 0 0 0 0 / 1

Public Management 0 0 0 2 0 / 1

Soziale Arbeit 0 0 0 10 0 / 4

Soziale Arbeit: Lokale Gestaltung sozialer Teilhabe 0 0 0 1 0 / 0

Technologieanalyse, -engineering, -management 0 0 1 0 0 / 0

Theaterpädagogik 0 0 1 0 0 / 0

Verfahrenstechnik 0 3 0 0 0 / 1

Werkstofftechnik 0 3 0 0 0 / 1

Wirtschaftsinformatik 0 0 5 0 0 / 1

Wirtschaftsinformatik (dual) 0 0 5 0 0 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen - Energiewirtschaft 0 0 2 0 0 / 0

Wirtschaftsingenieurwesen 0 0 14 0 0 / 2

Wirtschaftsingenieurwesen (dual) 0 0 10 0 0 / 2

Wirtschaftsingenieurwesen im Agri- und Hortibusiness 8 0 0 0 0 / 2

Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelproduktion 9 0 0 0 0 / 2

Wirtschaftspsychologie 0 0 0 8 0 / 3

Wirtschaftsrecht 0 0 0 6 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 293 298 213 530 21 1 1.356

Frage C: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 31 Lehramtsstudium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Lehramtsstudium

Ja 1 0 0 0 0 / 0

Nein 99 100 100 100 100 / 100

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 293 298 213 530 21 1 1.356

Frage C: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 32 Studium auch an einer anderen Hochschule nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Studium auch an einer anderen Hochschule

Ja, in Deutschland 3 4 2 2 5 / 3

Ja, im Ausland 5 2 6 16 0 / 9

Nein 91 94 92 82 95 / 88

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 293 298 212 526 21 1 1.351

Frage C: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Kernfrage.

Tabelle 33 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Abschluss- bzw. Durchschnittsnote

Sehr gut (1,00 - 1,44) 6 11 5 13 35 / 10

Gut (1,45 - 2,44) 65 71 72 71 53 / 70

Befriedigend (2,45 - 3,44) 28 18 23 16 12 / 20

Ausreichend (3,45 - 4,00) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 289 206 520 17 1 1.309

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,2 2,0 2,1 2,0 1,7 / 2,0

Standardabweichung 0,5 0,4 0,4 0,4 0,5 / 0,5

Median 2,2 2,1 2,1 1,9 1,6 / 2,0

Frage C: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? Kernfrage.

Tabelle 34 Doppelabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Doppelabschluss

Ja 3 3 8 6 0 / 5

Nein 97 97 92 94 100 / 95

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 291 298 212 525 21 1 1.348

Frage B4: Handelte es sich um einen Doppelabschluss? Optionale Frage.

Tabelle 35 Teilzeitstudium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Teilzeitstudium

Ja, ich war als Teilzeit-Student/in eingeschrieben 1 1 7 7 5 / 4

Ja, aber ich war nicht formal als Teilzeit-Student/in eingeschrieben 9 8 12 7 5 / 8

Nein 91 91 81 87 90 / 88

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 290 145 497 21 1 1.239

Frage B5: Haben Sie Ihr Studium überwiegend in Teilzeit absolviert? Kernfrage.

Tabelle 36 Anzahl der Fachsemester nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Anzahl der Fachsemester

1 bis 6 Semester 41 44 70 55 5 / 51

7 bis 8 Semester 44 43 19 37 33 / 37

9 bis 10 Semester 11 8 7 5 57 / 8

11 bis 12 Semester 2 2 2 2 5 / 2

13 bis 14 Semester 0 2 1 0 0 / 1

15 bis 16 Semester 1 1 0 0 0 / 1

Mehr als 16 Semester 1 0 1 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 284 293 211 515 21 1 1.325

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 7,2 7,0 6,9 6,6 8,8 / 6,9

Standardabweichung 2,3 2,3 3,4 1,9 1,9 / 2,4

Median 7,0 7,0 6,0 6,0 9,0 / 6,0

Frage B7: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert? Kernfrage.

Tabelle 37 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit

Ja 29 36 78 57 24 / 49

Nein: Es hat kürzer als die Regelstudienzeit gedauert 1 0 0 1 10 / 1

Nein: Es hat länger als die Regelstudienzeit gedauert 70 64 22 42 67 / 50

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 289 297 211 525 21 1 1.344

Frage B8: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? Kernfrage.

Tabelle 38 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit

Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten) 0 3 0 2 0 / 2

Nicht bestandene Prüfungen 18 58 25 19 0 / 30

Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur 0 1 2 2 8 / 2

Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen) 1 2 2 1 0 / 1

Hohe Anforderungen im Studiengang 11 31 9 9 8 / 16

Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.) 7 10 7 5 0 / 7

Fach- bzw. Schwerpunktwechsel 1 3 2 6 0 / 3

Hochschulwechsel 0 5 9 1 0 / 2

Abschlussarbeit 58 21 41 30 62 / 37

Auslandsaufenthalt(e) 12 3 11 22 0 / 13

Erwerbstätigkeit(en) 26 26 34 30 31 / 28

Zusätzliche Praktika 20 7 18 23 8 / 17

Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium) 0 3 5 4 15 / 3

Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht) 13 7 9 16 8 / 12

Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule 2 2 7 3 8 / 3

Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums 6 4 0 6 0 / 5

Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.) 11 17 14 17 15 / 15

Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.) 7 9 11 11 0 / 9

Krankheit 6 7 14 6 0 / 7

Sonstiges 12 8 14 12 15 / 11

Gesamt 217 228 234 224 177 / 223

Anzahl 201 189 44 216 13 1 664

Frage B9: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Kernfrage.

Tabelle 39 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium

Ja, Pflichtpraktika/um. Dauer insgesamt in Monaten 66 32 37 55 29 / 49

Ja, freiwillige/s Praktika/um. Dauer insgesamt in Monaten 23 11 11 22 10 / 18

Ja, Praxissemester. Dauer insgesamt in Monaten 22 19 17 21 10 / 20

Nein, kein Praktikum. 14 49 46 26 57 / 32

Gesamt 125 111 112 123 105 / 119

Anzahl 288 296 211 524 21 1 1.341

Frage B10: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Kernfrage.

Tabelle 40 Studienmotivation nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Interesse am Fach 1,3 1,4 1,6 1,5 1,0 / 1,5

Wunsch nach persönlicher Entfaltung 2,1 2,2 2,0 1,9 1,2 / 2,0

Wissenschaftliches Interesse 2,6 2,2 2,7 2,7 3,4 / 2,5

Bessere Chancen am Arbeitsmarkt 2,3 1,8 1,7 1,8 3,0 / 1,9

Hohes Einkommen 2,7 2,1 2,0 2,5 4,8 / 2,4

Arbeitsplatzsicherheit 2,7 2,1 2,2 2,4 4,5 / 2,4

Guter Ruf der Hochschule 2,7 2,9 3,0 2,6 3,7 / 2,8

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule 3,6 3,4 3,4 3,1 4,5 / 3,3

Streben nach einem angesehenen Beruf 3,0 2,3 2,2 2,6 4,1 / 2,6

Studieren gehört zur Familientradition 4,4 4,6 4,3 4,3 4,5 / 4,4

Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich 4,6 4,6 4,6 4,5 4,7 / 4,6

Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung 4,9 4,9 4,8 4,9 4,8 / 4,9

Persönliche Begabung und Kompetenzen 2,3 2,3 2,3 2,4 1,2 / 2,3

Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freunden 3,7 3,7 3,6 3,8 3,8 / 3,7

Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung 4,2 4,3 4,1 4,3 4,1 / 4,2

Fester Berufswunsch 2,9 2,8 3,0 2,9 1,8 / 2,9

Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll 4,2 4,5 4,2 4,2 4,9 / 4,3

Studentenleben kennenlernen 3,5 3,8 3,8 3,6 4,0 / 3,7

Studienort 2,9 2,9 3,5 3,0 3,9 / 3,0

Anzahl 289 298 209 525 20 1 1.342

Frage B11: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 41 Studienmotivation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Interesse am Fach

Trifft zu (Werte 1 und 2) 96 96 91 91 100 / 93

Teils, teils (Wert 3) 3 3 7 7 0 / 5

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 1 1 2 3 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 288 297 208 517 20 1 1.331

Wunsch nach persönlicher Entfaltung

Trifft zu (Werte 1 und 2) 70 71 81 76 95 / 75

Teils, teils (Wert 3) 21 20 13 17 5 / 18

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 9 10 6 7 0 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 287 294 207 512 20 1 1.321

Wissenschaftliches Interesse

Trifft zu (Werte 1 und 2) 51 71 47 48 25 / 53

Teils, teils (Wert 3) 31 21 32 29 20 / 28

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 18 9 22 23 55 / 19

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 282 292 202 509 20 1 1.306

Bessere Chancen am Arbeitsmarkt

Trifft zu (Werte 1 und 2) 65 82 87 82 40 / 79

Teils, teils (Wert 3) 18 11 7 12 25 / 12

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 17 6 6 7 35 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 296 208 519 20 1 1.329

Hohes Einkommen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 44 70 73 57 0 / 59

Teils, teils (Wert 3) 33 22 20 24 10 / 25

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 23 8 7 19 90 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 286 295 206 514 20 1 1.322

Arbeitsplatzsicherheit

Trifft zu (Werte 1 und 2) 45 71 65 59 5 / 59

Teils, teils (Wert 3) 33 19 22 23 10 / 24

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 22 9 12 18 85 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 296 205 516 20 1 1.321

Guter Ruf der Hochschule

Trifft zu (Werte 1 und 2) 49 38 37 52 15 / 45

Teils, teils (Wert 3) 27 38 34 27 30 / 30

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 24 24 28 22 55 / 24

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 296 204 515 20 1 1.319

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule

Trifft zu (Werte 1 und 2) 17 19 18 33 5 / 24

Teils, teils (Wert 3) 32 40 38 28 10 / 33

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 51 41 45 38 85 / 43

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 281 290 204 508 20 1 1.304

Streben nach einem angesehenen Beruf

Trifft zu (Werte 1 und 2) 39 66 70 51 16 / 54

Teils, teils (Wert 3) 28 18 19 25 21 / 23

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 33 16 11 24 63 / 23

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 295 206 516 19 1 1.322

Studieren gehört zur Familientradition

Trifft zu (Werte 1 und 2) 7 4 9 9 0 / 7

Teils, teils (Wert 3) 10 7 11 10 16 / 10

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 83 89 80 80 84 / 83

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 284 294 205 512 19 1 1.315

Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich

Trifft zu (Werte 1 und 2) 4 3 2 7 0 / 5

Teils, teils (Wert 3) 8 8 9 7 11 / 8

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 88 89 88 86 89 / 87

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 280 294 205 512 19 1 1.311

Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung

Trifft zu (Werte 1 und 2) 0 1 1 1 0 / 1

Teils, teils (Wert 3) 3 1 3 1 5 / 2

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 96 99 95 98 95 / 97

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 294 205 511 19 1 1.309

Persönliche Begabung und Kompetenzen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 65 65 67 64 100 / 65

Teils, teils (Wert 3) 25 28 22 25 0 / 25

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 10 8 10 11 0 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 294 205 513 19 1 1.315

Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freunden

Trifft zu (Werte 1 und 2) 17 17 20 19 15 / 18

Teils, teils (Wert 3) 26 24 27 18 30 / 23

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 56 59 53 62 55 / 59

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 281 296 205 510 20 1 1.313

Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung

Trifft zu (Werte 1 und 2) 13 8 16 10 20 / 11

Teils, teils (Wert 3) 13 14 13 10 10 / 12

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 73 78 71 80 70 / 77

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 295 206 510 20 1 1.311

Fester Berufswunsch

Trifft zu (Werte 1 und 2) 38 48 38 45 75 / 44

Teils, teils (Wert 3) 29 27 26 19 15 / 24

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 33 25 36 35 10 / 32

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 296 208 513 20 1 1.317

Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll

Trifft zu (Werte 1 und 2) 13 7 11 13 0 / 11

Teils, teils (Wert 3) 12 8 12 10 5 / 10

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 75 85 78 78 95 / 79

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 294 206 509 20 1 1.313

Studentenleben kennenlernen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 32 20 19 26 15 / 25

Teils, teils (Wert 3) 20 21 20 19 20 / 20

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 48 58 60 55 65 / 55

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 284 296 206 511 20 1 1.318

Studienort

Trifft zu (Werte 1 und 2) 44 46 32 46 15 / 43

Teils, teils (Wert 3) 25 21 17 17 20 / 20

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 31 33 51 37 65 / 37

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 296 206 508 20 1 1.314

Frage B11: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 42 Beschäftigungsformen im Laufe des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Beschäftigungsformen im Laufe des Studiums

Nebentätigkeit/Studentenjob/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig) 71 64 60 64 65 / 65

Werkstudent/in 13 19 21 14 5 / 16

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche) 13 13 8 14 20 / 13

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche) 7 5 28 14 0 / 12

Keine Erwerbstätigkeit 14 19 10 10 15 / 13

Gesamt 118 119 126 116 105 / 118

Anzahl 284 291 144 492 20 1 1.232

Frage B12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach? Kernfrage.

Tabelle 43 Dauer der Teilzeitbeschäftigung im Laufe des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen in Teilzeit während des Studiums gesammelt haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Dauer der Teilzeitbeschäftigung im Laufe des Studiums (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 19 25 21 27 / 24

Standardabweichung 14 16 16 13 / 14

Median 12 24 15 30 / 24

Anzahl 37 36 11 66 3 153

Frage B13: Wie viele Monate waren Sie im Verlauf des Studiums teilzeitbeschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 44 Dauer der Vollzeitbeschäftigung im Laufe des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen in Vollzeit während des Studiums gesammelt haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Dauer der Vollzeitbeschäftigung im Laufe des Studiums (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 25 13 32 29 28

Standardabweichung 26 15 17 19 20

Median 12 6 36 36 36

Anzahl 21 14 39 66 140

Frage B14: Wie viele Monate waren Sie im Verlauf des Studiums vollzeitbeschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 45 Dauer der Beschäftigung als Werkstudent/in im Laufe des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die während des Studiums als Werkstudent/in beschäftigt waren)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Dauer der Beschäftigung als Werkstudent/in im Laufe des Studiums (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 13 16 14 15 / 15

Standardabweichung 9 13 11 12 / 12

Median 12 11 12 11 / 12

Anzahl 36 54 28 68 1 187

Frage B15: Wie viele Monate waren Sie als Werkstudent/in beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 46 Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums

Ja 51 45 52 47 80 / 49

Nein 49 55 48 53 20 / 51

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 281 290 143 491 20 1 1.226

Frage B16: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 47 Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte mit studiennahen Berufserfahrungen)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 48 Fortführung der Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die einer sozialversicherungspflichtige Tätigkeit und/oder Selbstständigkeit während des Studiums nachgegangen sind)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Fortführung der Beschäftigung

Ja, bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt 38 32 64 54 / 49

Ja, aber schon beendet 20 4 11 13 / 12

Nein 42 64 26 32 / 39

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 55 50 47 127 3 282

Frage B17: Haben Sie eine Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung, der Sie im Laufe des Studiums nachgegangen sind, nach Abschluss des Studiums weitergeführt? Kernfrage.

Tabelle 49 Tätigkeit als Tutor/in, studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Tätigkeit als Tutor/in, studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium

Ja, fachnah 28 34 17 15 22 / 23

Ja, fachfremd 5 3 5 8 11 / 6

Nein 68 64 80 77 72 / 72

Gesamt 101 101 102 100 106 / 101

Anzahl 283 291 144 492 18 1 1.229

Frage B18: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Kernfrage.

Tabelle 50 Tätigkeit als Tutor/in, studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Dauer der fachnahen Tätigkeit als Tutor/in, studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 11 12 13 12 / / 12

Standardabweichung 9 9 13 9 / / 10

Median 9 12 12 10 / / 11

Anzahl 76 98 23 75 4 1 277

Frage B18: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Kernfrage.

Tabelle 51 Tätigkeit als Tutor/in, studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Dauer der fachfremden Tätigkeit als Tutor/in, studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 13 16 8 12 / 12

Standardabweichung 15 10 5 7 / 10

Median 6 15 7 12 / 10

Anzahl 15 10 7 36 2 70

Frage B18: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Kernfrage.

Tabelle 52 Art der Behinderung/chronische Erkrankung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Art der Behinderung/chronische Erkrankung

Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung 8 8 11 11 / 10

Sehbeeinträchtigung/Blindheit 14 13 3 12 / 10

Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit 3 5 9 5 / 5

Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung 3 5 0 3 / 3

Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Depression, Essstörung, Suchterkrankung) 54 38 31 36 / 40

Chronische somatische Erkrankung (z. B. Asthma, Diabetes, Rheuma, MS) 19 23 34 37 / 29

Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie) 3 8 6 1 / 4

Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung 14 18 20 17 / 17

Gesamt 116 115 114 121 / 118

Anzahl 37 40 35 76 4 192

Frage B19: Welcher Art war Ihre Behinderung/chronische Erkrankung? Optionale Frage.

Tabelle 53 Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung

1 In sehr hohem Maße 11 8 6 4 / 7

2 11 15 20 22 / 18

3 41 28 40 28 / 32

4 27 28 26 17 / 23

5 Gar nicht 11 21 9 29 / 19

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 37 39 35 76 4 191

Zusammengefasste Werte

Hoch (Werte 1 und 2) 22 23 26 26 / 25

Teils, teils (Wert 3) 41 28 40 28 / 32

Gering (Werte 4 und 5) 38 49 34 46 / 42

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 3,2 3,4 3,1 3,4 / 3,3

Standardabweichung 1,1 1,2 1,0 1,2 / 1,2

Median 3,0 3,0 3,0 3,0 / 3,0

Frage B20: Inwieweit wurden Sie durch die Behinderung/chronische Erkrankung in Ihrem Studium beeinträchtigt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 54 Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung

Barrierefreiheit der Einrichtungen der Hochschule (einschließlich ihrer Außenbereiche) 4 8 5 12 / 8

Barrierefreiheit der Informationsangebote der Hochschule (z. B. Homepage, Flyer) 0 0 5 9 / 4

Barrierefreiheit des Lehrangebotes 0 0 0 12 / 4

Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen 22 8 25 36 / 25

Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen 9 8 20 27 / 18

Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen 17 8 30 27 / 22

Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen 17 8 15 24 / 17

Informationen zu den Unterstützungsangeboten für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung an der Hochschule 48 31 40 48 / 42

Bereitstellung von Hilfsmitteln für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung durch die Hochschule 17 15 25 18 / 18

Umsetzung der Nachteilsausgleiche für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung in Studium und Prüfungen 13 8 20 21 / 16

Förderung der Vernetzung mit anderen Studierenden mit Behinderung/chronischer Erkrankung 30 23 60 18 / 32

Sonstiger Verbesserungsbedarf an der Hochschule 17 23 5 21 / 17

Gesamt 196 138 250 276 / 225

Anzahl 23 13 20 33 3 92

Frage B21: In welchen Bereichen sehen Sie an Ihrer Hochschule Verbesserungsbedarf? Optionale Frage.

Tabelle 55 Finanzierungsquellen im Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Finanzierungsquellen im Studium

Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte 76 70 56 61 89 / 66

Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin 3 3 2 5 0 / 3

Ausbildungsförderung nach dem BAföG 36 38 24 27 32 / 31

Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit 76 72 71 71 63 / 72

Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen) 10 12 8 9 16 / 10

Stipendium 9 13 15 12 11 / 12

Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden 40 48 36 40 11 / 41

Andere Finanzierungsquelle 2 5 13 7 0 / 6

Gesamt 251 261 224 233 221 / 242

Anzahl 283 289 144 492 19 1 1.228

Frage B22: Aus welchen der folgenden Quellen haben Sie ihr Studium finanziert? Optionale Frage.

Tabelle 56 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte

Arithmetischer Mittelwert 43 36 30 34 57 / 36

Standardabweichung 35 33 33 35 37 / 35

Median 40 30 20 21 50 / 30

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Unterstützung durch den/die (Ehe-)Partner/in

Arithmetischer Mittelwert 1 1 1 2 0 / 1

Standardabweichung 3 7 7 11 0 / 8

Median 0 0 0 0 0 / 0

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Ausbildungsförderung nach dem BAföG

Arithmetischer Mittelwert 17 16 10 12 12 / 14

Standardabweichung 27 26 22 24 21 / 25

Median 0 0 0 0 0 / 0

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit

Arithmetischer Mittelwert 26 27 35 31 20 / 29

Standardabweichung 25 27 35 30 29 / 29

Median 20 20 20 20 10 / 20

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen)

Arithmetischer Mittelwert 3 4 4 4 4 / 4

Standardabweichung 12 14 13 14 18 / 13

Median 0 0 0 0 0 / 0

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Stipendium

Arithmetischer Mittelwert 2 3 2 3 5 / 3

Standardabweichung 7 12 9 14 18 / 12

Median 0 0 0 0 0 / 0

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden

Arithmetischer Mittelwert 8 11 9 10 1 / 10

Standardabweichung 13 16 19 19 5 / 17

Median 0 5 0 0 0 / 0

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Andere Finanzierungsquelle

Arithmetischer Mittelwert 1 2 9 4 0 / 3

Standardabweichung 10 12 27 17 0 / 16

Median 0 0 0 0 0 / 0

Anzahl 271 285 139 478 16 1 1.190

Frage B23: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Kernfrage.

Tabelle 57 Studienförderung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Studienförderung

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) 0 0 1 3 0 / 1

Deutschlandstipendium 5 8 3 5 11 / 5

Friedrich-Ebert-Stiftung 0 0 0 0 0 / 0

Hanns-Seidel-Stiftung 0 0 0 0 0 / 0

Hans-Böckler-Stiftung 0 1 0 0 0 / 0

Konrad-Adenauer-Stiftung 0 0 1 0 0 / 0

Stiftung der Deutschen Wirtschaft 0 0 0 0 0 / 0

Studienstiftung des deutschen Volkes 0 0 1 0 0 / 0

Sonstige, und zwar: 4 5 7 6 0 / 5

Ich habe keine Förderung durch eine der genannten Institutionen erhalten. 90 86 90 87 89 / 88

Gesamt 101 101 101 101 100 / 101

Anzahl 275 284 197 508 19 1 1.284

Frage B24: Haben Sie im Laufe Ihres Studiums eine Förderung durch eine oder mehrere der folgenden Institutionen erhalten? Kernfrage.

Tabelle 58 Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation

Ja 6 11 13 8 16 / 9

Nein 94 89 87 92 84 / 91

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 295 207 522 19 1 1.329

Frage B26: Waren Sie während Ihres Studiums aktives Mitglied in einer studentischen Organisation (z. B. Fachschaftsmitglied, Vereinsvorstand, Gremienmitarbeit etc.)? Optionale Frage.

Tabelle 59 Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Zeitlicher Umfang der aktiven Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert 13 25 14 21 / 19

Standardabweichung 8 10 8 15 / 12

Median 12 24 12 13 / 17

Anzahl 16 30 25 40 3 114

Frage B26: Waren Sie während Ihres Studiums aktives Mitglied in einer studentischen Organisation (z. B. Fachschaftsmitglied, Vereinsvorstand, Gremienmitarbeit etc.)? Optionale Frage.

Tabelle 60 Wert des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

In der Möglichkeit, einen interessanten Beruf zu ergreifen 1,8 1,6 1,8 1,9 1,4 / 1,8

In der Chance, mich über eine längere Zeit zu bilden 2,1 2,1 2,1 2,0 1,7 / 2,0

In der Verwertbarkeit des Studiums für den (zukünftigen) beruflichen Aufstieg/die (zukünftige) berufliche Karriere 2,1 1,8 1,9 1,9 2,5 / 1,9

In der Möglichkeit, mich persönlich weiterzuentwickeln 1,8 1,8 1,8 1,7 1,6 / 1,7

In der Vermittlung der Kenntnisse für den Beruf 2,4 2,3 2,4 2,2 1,5 / 2,3

Anzahl 286 297 208 524 19 1 1.335

Frage B27: Worin sehen Sie rückblickend den Wert Ihres Studiums? Antwortskala von 1 = 'Sehr großen Wert' bis 5 = 'Sehr geringen Wert'. Kernfrage.

Tabelle 61 Wert des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

In der Möglichkeit, einen interessanten Beruf zu ergreifen

großen Wert (Werte 1 und 2) 86 93 87 80 100 / 86

Teils, teils (Wert 3) 9 4 10 13 0 / 9

geringen Wert (Werte 4 und 5) 5 3 4 7 0 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 296 208 522 19 1 1.331

In der Chance, mich über eine längere Zeit zu bilden

großen Wert (Werte 1 und 2) 75 74 75 78 78 / 76

Teils, teils (Wert 3) 19 18 22 16 11 / 18

geringen Wert (Werte 4 und 5) 6 7 3 6 11 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 284 295 204 519 18 1 1.321

In der Verwertbarkeit des Studiums für den (zukünftigen) beruflichen Aufstieg/die (zukünftige) berufliche Karriere

großen Wert (Werte 1 und 2) 70 84 80 76 68 / 77

Teils, teils (Wert 3) 22 13 15 16 0 / 16

geringen Wert (Werte 4 und 5) 7 3 5 7 32 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 286 295 207 522 19 1 1.330

In der Möglichkeit, mich persönlich weiterzuentwickeln

großen Wert (Werte 1 und 2) 87 84 86 87 89 / 86

Teils, teils (Wert 3) 9 12 10 11 5 / 11

geringen Wert (Werte 4 und 5) 4 3 4 2 5 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 297 208 522 19 1 1.332

In der Vermittlung der Kenntnisse für den Beruf

großen Wert (Werte 1 und 2) 56 64 64 68 89 / 64

Teils, teils (Wert 3) 34 26 26 23 11 / 26

geringen Wert (Werte 4 und 5) 11 10 10 9 0 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 286 297 206 521 19 1 1.330

Frage B27: Worin sehen Sie rückblickend den Wert Ihres Studiums? Antwortskala von 1 = 'Sehr großen Wert' bis 5 = 'Sehr geringen Wert'. Kernfrage.

Tabelle 62 Einstellungen zum Studium nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche. 3,5 3,6 3,5 3,7 4,2 / 3,6

Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde. 3,1 3,0 3,0 3,0 2,4 / 3,0

Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert. 1,9 2,4 2,3 2,3 2,1 / 2,2

Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert. 3,4 3,4 3,2 3,3 3,6 / 3,3

Anzahl 285 294 206 522 19 1 1.327

Frage B28: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 63 Einstellungen zum Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche.

Hoch (Werte 1 und 2) 18 15 17 14 16 / 16

Teils, teils (Wert 3) 28 27 24 24 5 / 25

Gering (Werte 4 und 5) 54 58 58 62 79 / 59

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 283 292 206 519 19 1 1.320

Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde.

Hoch (Werte 1 und 2) 29 30 33 32 58 / 31

Teils, teils (Wert 3) 38 39 33 37 21 / 37

Gering (Werte 4 und 5) 34 31 33 31 21 / 32

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 284 294 206 519 19 1 1.323

Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert.

Hoch (Werte 1 und 2) 86 62 69 67 74 / 71

Teils, teils (Wert 3) 12 26 23 21 21 / 21

Gering (Werte 4 und 5) 1 12 8 12 5 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 285 294 206 521 19 1 1.326

Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert.

Hoch (Werte 1 und 2) 25 20 23 21 21 / 22

Teils, teils (Wert 3) 25 37 46 36 32 / 35

Gering (Werte 4 und 5) 50 43 31 42 47 / 43

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 284 293 205 516 19 1 1.318

Frage B28: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 64 Vorhandene Kontakte zur Hochschule Osnabrück nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vorhandene Kontakte zur Hochschule Osnabrück

Newsletter oder ähnliche Informationen 16 15 23 25 0 / 20

Einladung zu Festlichkeiten und Events 27 17 30 32 11 / 27

Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt 14 19 12 13 5 / 14

Teilnahme am Absolventennetzwerk 13 6 12 19 5 / 14

Information über Weiterbildungsangebote der Hochschule Osnabrück 6 10 11 11 11 / 10

Kontakte zu Lehrenden 32 30 19 23 68 / 26

Kontakte zu anderen Absolvent/innen 80 77 71 75 95 / 76

Nichts davon 10 13 18 13 5 / 13

Sonstige Kontakte 5 4 3 3 5 / 4

Gesamt 204 192 199 214 205 / 205

Anzahl 285 293 207 521 19 1 1.326

Frage B29: Welche Kontakte zur Hochschule Osnabrück (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) haben Sie? Optionale Frage.

Tabelle 65 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen 2,3 2,1 2,1 2,0 2,5 / 2,1

Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) 1,9 1,9 1,9 1,8 1,5 / 1,9

Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen 2,3 2,3 1,9 2,0 1,9 / 2,1

System und Organisation von Prüfungen 2,3 2,1 2,2 2,1 2,6 / 2,2

Aufbau und Struktur des Studiums 2,3 2,1 2,2 2,1 2,2 / 2,2

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen 2,5 2,5 2,4 2,3 3,3 / 2,4

Training von mündlicher Präsentation 2,4 2,7 2,1 2,2 2,5 / 2,4

Verfassen von wissenschaftlichen Texten 2,6 2,8 2,4 2,5 3,5 / 2,6

Aktualität der vermittelten Methoden 2,2 2,4 2,2 2,1 1,7 / 2,2

Didaktische Qualität der Lehre 2,4 2,6 2,3 2,3 2,0 / 2,4

Fachliche Qualität der Lehre 2,0 1,9 2,0 1,9 1,5 / 1,9

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten 2,3 2,4 2,7 2,2 2,2 / 2,3

Forschungsbezug von Lehre und Lernen 2,6 2,7 2,7 2,7 3,0 / 2,7

Kontakte zu Lehrenden 1,9 2,0 1,8 2,0 1,5 / 2,0

Kontakte zu Mitstudierenden 1,6 1,5 1,6 1,5 1,4 / 1,5

Anzahl 279 290 143 489 19 1 1.221

Frage B30: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 66 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen

Gut (Werte 1 und 2) 68 74 77 77 63 / 74

Teils, teils (Wert 3) 25 19 18 19 11 / 20

Schlecht (Werte 4 und 5) 8 7 5 4 26 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 288 143 489 19 1 1.218

Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)

Gut (Werte 1 und 2) 82 83 79 87 95 / 84

Teils, teils (Wert 3) 14 14 16 10 5 / 13

Schlecht (Werte 4 und 5) 3 3 5 2 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 288 142 488 19 1 1.216

Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen

Gut (Werte 1 und 2) 66 60 80 78 84 / 71

Teils, teils (Wert 3) 21 27 18 16 0 / 20

Schlecht (Werte 4 und 5) 13 13 2 6 16 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 277 287 142 488 19 1 1.214

System und Organisation von Prüfungen

Gut (Werte 1 und 2) 66 73 70 75 53 / 71

Teils, teils (Wert 3) 27 18 24 19 26 / 21

Schlecht (Werte 4 und 5) 7 9 6 6 21 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 288 142 488 19 1 1.217

Aufbau und Struktur des Studiums

Gut (Werte 1 und 2) 62 71 67 75 68 / 70

Teils, teils (Wert 3) 29 23 25 20 26 / 23

Schlecht (Werte 4 und 5) 9 6 8 5 5 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 277 289 141 487 19 1 1.214

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2) 55 52 61 64 28 / 58

Teils, teils (Wert 3) 30 34 24 23 28 / 27

Schlecht (Werte 4 und 5) 15 14 15 13 44 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 289 141 487 18 1 1.214

Training von mündlicher Präsentation

Gut (Werte 1 und 2) 57 44 70 63 44 / 58

Teils, teils (Wert 3) 25 32 18 26 39 / 26

Schlecht (Werte 4 und 5) 18 24 11 11 17 / 16

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 286 142 487 18 1 1.213

Verfassen von wissenschaftlichen Texten

Gut (Werte 1 und 2) 51 38 62 55 22 / 50

Teils, teils (Wert 3) 28 36 23 28 22 / 29

Schlecht (Werte 4 und 5) 21 26 15 17 56 / 20

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 289 142 487 18 1 1.216

Aktualität der vermittelten Methoden

Gut (Werte 1 und 2) 66 58 70 74 83 / 68

Teils, teils (Wert 3) 28 31 25 20 17 / 25

Schlecht (Werte 4 und 5) 6 11 6 6 0 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 287 141 485 18 1 1.210

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2) 58 52 60 64 79 / 59

Teils, teils (Wert 3) 34 37 33 30 16 / 33

Schlecht (Werte 4 und 5) 8 11 7 6 5 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 277 287 142 486 19 1 1.212

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2) 81 86 82 85 100 / 84

Teils, teils (Wert 3) 17 12 12 13 0 / 13

Schlecht (Werte 4 und 5) 2 2 6 2 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 286 141 487 19 1 1.212

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2) 64 57 44 67 58 / 61

Teils, teils (Wert 3) 26 32 38 21 37 / 27

Schlecht (Werte 4 und 5) 11 11 18 12 5 / 12

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 289 142 487 19 1 1.216

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2) 49 43 42 46 32 / 45

Teils, teils (Wert 3) 38 36 39 34 37 / 36

Schlecht (Werte 4 und 5) 14 21 19 19 32 / 19

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 274 285 143 483 19 1 1.205

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2) 79 78 82 73 84 / 77

Teils, teils (Wert 3) 15 16 15 21 16 / 18

Schlecht (Werte 4 und 5) 6 6 4 6 0 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 289 142 486 19 1 1.216

Kontakte zu Mitstudierenden

Gut (Werte 1 und 2) 91 93 91 91 95 / 92

Teils, teils (Wert 3) 6 6 7 7 5 / 7

Schlecht (Werte 4 und 5) 3 1 2 1 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 277 289 143 488 19 1 1.217

Frage B30: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 67 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende 2,0 1,9 2,0 2,0 1,6 / 2,0

Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. 2,5 2,4 2,5 2,6 2,2 / 2,5

Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach 3,2 3,0 3,1 3,1 2,7 / 3,1

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach 2,9 2,8 2,8 2,8 2,7 / 2,8

Anzahl 272 279 137 479 19 1 1.187

Frage B31: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 68 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende

Gut (Werte 1 und 2) 78 83 79 78 79 / 79

Teils, teils (Wert 3) 18 15 17 17 16 / 17

Schlecht (Werte 4 und 5) 4 2 4 5 5 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 266 268 135 461 19 1 1.150

Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.

Gut (Werte 1 und 2) 56 61 54 53 60 / 56

Teils, teils (Wert 3) 29 27 29 27 33 / 27

Schlecht (Werte 4 und 5) 15 12 17 20 7 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 246 270 126 435 15 1 1.093

Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2) 25 30 28 29 40 / 28

Teils, teils (Wert 3) 35 39 37 30 40 / 34

Schlecht (Werte 4 und 5) 40 30 36 41 20 / 38

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 190 155 90 312 15 1 763

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2) 35 39 36 39 40 / 38

Teils, teils (Wert 3) 40 41 45 30 40 / 36

Schlecht (Werte 4 und 5) 26 20 18 31 20 / 26

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 182 153 88 318 15 1 757

Frage B31: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 69 Bewertung der Ausstattung nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen) 2,0 1,8 1,9 1,9 1,9 / 1,9

Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) 2,2 1,6 1,7 1,7 2,3 / 1,8

Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen 2,5 2,5 2,1 2,0 2,4 / 2,2

Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.) 2,2 2,0 1,9 2,0 2,3 / 2,0

Verfügbarkeit von Laborplätzen 2,2 2,1 2,3 2,2 . / 2,2

Apparative Ausstattung der Laborplätze 2,3 2,1 2,1 2,2 . / 2,2

Anzahl 279 289 141 488 19 1 1.217

Frage B32: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 70 Bewertung der Ausstattung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)

Gut (Werte 1 und 2) 82 87 80 79 74 / 82

Teils, teils (Wert 3) 12 11 16 15 16 / 14

Schlecht (Werte 4 und 5) 7 2 4 6 11 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 287 141 483 19 1 1.207

Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)

Gut (Werte 1 und 2) 68 91 88 86 74 / 83

Teils, teils (Wert 3) 22 6 10 10 5 / 12

Schlecht (Werte 4 und 5) 10 3 2 4 21 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 289 140 485 19 1 1.212

Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen

Gut (Werte 1 und 2) 57 56 71 75 56 / 66

Teils, teils (Wert 3) 24 24 22 16 28 / 21

Schlecht (Werte 4 und 5) 19 19 7 9 17 / 13

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 274 286 139 483 18 1 1.201

Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)

Gut (Werte 1 und 2) 68 74 80 78 68 / 75

Teils, teils (Wert 3) 23 21 13 17 21 / 19

Schlecht (Werte 4 und 5) 9 5 6 5 11 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 277 288 141 486 19 1 1.212

Verfügbarkeit von Laborplätzen

Gut (Werte 1 und 2) 69 76 65 62 / / 72

Teils, teils (Wert 3) 21 20 14 33 / / 20

Schlecht (Werte 4 und 5) 10 5 21 5 / / 8

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 123 205 43 21 0 0 392

Apparative Ausstattung der Laborplätze

Gut (Werte 1 und 2) 64 74 76 67 / / 71

Teils, teils (Wert 3) 25 20 12 24 / / 21

Schlecht (Werte 4 und 5) 11 5 12 10 / / 8

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 114 205 42 21 0 0 382

Frage B32: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 71 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen 2,1 2,2 2,2 2,0 1,9 / 2,1

Verknüpfung von Theorie und Praxis 2,2 2,2 2,0 2,1 1,7 / 2,1

Vorbereitung auf den Beruf 2,9 2,7 2,6 2,6 1,9 / 2,7

Unterstützung bei der Stellensuche 3,4 3,2 3,2 3,4 3,5 / 3,3

Angebot berufsorientierender Veranstaltungen 2,9 2,8 2,9 3,0 3,2 / 2,9

Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze 3,0 2,9 2,9 3,1 2,7 / 3,0

Lehrende aus der Praxis 2,3 2,0 2,1 2,0 1,9 / 2,1

Praxisbezogene Lehrinhalte 2,2 2,3 2,1 2,1 1,6 / 2,1

Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium 2,0 2,2 2,0 2,2 2,2 / 2,1

Pflichtpraktika/Praxissemester 2,1 2,2 2,2 2,2 2,1 / 2,2

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen 2,5 2,6 2,5 2,4 2,2 / 2,5

Anzahl 276 286 139 485 19 1 1.206

Frage B33: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 72 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen

Gut (Werte 1 und 2) 74 69 74 80 74 / 75

Teils, teils (Wert 3) 23 25 20 15 26 / 20

Schlecht (Werte 4 und 5) 3 6 7 5 0 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 275 285 138 484 19 1 1.202

Verknüpfung von Theorie und Praxis

Gut (Werte 1 und 2) 65 70 75 75 89 / 72

Teils, teils (Wert 3) 27 24 21 18 0 / 22

Schlecht (Werte 4 und 5) 8 6 4 7 11 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 285 139 485 19 1 1.205

Vorbereitung auf den Beruf

Gut (Werte 1 und 2) 31 43 47 48 89 / 44

Teils, teils (Wert 3) 44 39 36 33 5 / 37

Schlecht (Werte 4 und 5) 24 19 17 18 5 / 19

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 275 283 137 481 19 1 1.196

Unterstützung bei der Stellensuche

Gut (Werte 1 und 2) 20 26 25 21 11 / 22

Teils, teils (Wert 3) 35 36 36 33 37 / 34

Schlecht (Werte 4 und 5) 45 38 40 46 53 / 44

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 274 279 134 467 19 1 1.174

Angebot berufsorientierender Veranstaltungen

Gut (Werte 1 und 2) 38 37 38 33 17 / 35

Teils, teils (Wert 3) 34 39 32 36 50 / 36

Schlecht (Werte 4 und 5) 28 25 30 31 33 / 29

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 273 281 135 471 18 1 1.179

Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze

Gut (Werte 1 und 2) 34 33 33 29 44 / 31

Teils, teils (Wert 3) 35 41 43 33 38 / 37

Schlecht (Werte 4 und 5) 31 26 24 39 19 / 32

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 272 276 132 449 16 1 1.146

Lehrende aus der Praxis

Gut (Werte 1 und 2) 63 76 77 77 79 / 73

Teils, teils (Wert 3) 26 19 18 18 16 / 20

Schlecht (Werte 4 und 5) 11 6 5 6 5 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 274 282 136 481 19 1 1.193

Praxisbezogene Lehrinhalte

Gut (Werte 1 und 2) 67 66 74 73 84 / 70

Teils, teils (Wert 3) 27 28 20 21 16 / 24

Schlecht (Werte 4 und 5) 6 6 6 6 0 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 275 280 138 482 19 1 1.195

Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium

Gut (Werte 1 und 2) 77 66 77 68 63 / 70

Teils, teils (Wert 3) 17 26 17 22 21 / 21

Schlecht (Werte 4 und 5) 7 8 6 10 16 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 273 279 137 469 19 0 1.177

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2) 72 65 67 69 72 / 69

Teils, teils (Wert 3) 24 27 24 21 11 / 23

Schlecht (Werte 4 und 5) 4 8 9 10 17 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 267 271 132 442 18 1 1.131

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2) 49 43 51 56 61 / 51

Teils, teils (Wert 3) 38 48 40 32 28 / 38

Schlecht (Werte 4 und 5) 12 9 9 11 11 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 269 276 137 474 18 1 1.175

Frage B33: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 73 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach 4,2 4,5 4,3 4,4 4,2 / 4,4

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach 4,0 4,4 4,1 4,2 4,3 / 4,2

Anzahl 185 144 89 288 14 1 721

Frage B34: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 74 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2) 30 32 24 29 23 / 29

Teils, teils (Wert 3) 26 44 36 31 38 / 33

Schlecht (Werte 4 und 5) 43 25 40 39 38 / 38

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 174 133 84 262 13 1 667

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2) 41 37 41 42 40 / 41

Teils, teils (Wert 3) 30 46 33 33 40 / 35

Schlecht (Werte 4 und 5) 29 16 27 25 20 / 25

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 172 134 83 267 10 1 667

Frage B34: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 75 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule Osnabrück nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bereitgestellte Studieninformationen im Internet 2,1 2,0 2,2 1,9 2,2 / 2,0

Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek 2,0 1,8 1,9 1,9 1,9 / 1,9

Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.) 2,2 2,0 2,0 2,0 2,1 / 2,0

Angebote des Hochschulrechenzentrums 2,5 2,2 2,5 2,3 2,4 / 2,4

Allgemeine Studienberatung 2,7 2,6 2,6 2,6 2,5 / 2,6

Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen 2,8 2,7 3,0 2,3 2,1 / 2,6

Akademisches Auslandsamt 2,9 2,9 3,0 2,7 2,6 / 2,9

Zentraler Studienservice 2,6 2,5 2,7 2,4 2,3 / 2,5

Online-Job Portal der Hochschule Osnabrück 3,0 2,7 2,8 2,6 2,2 / 2,7

Firmenkontaktmesse an der Hochschule Osnabrück 2,4 1,9 2,6 2,5 2,9 / 2,3

Alumni-Datenbank der Hochschule Osnabrück 2,9 2,8 2,9 2,7 2,6 / 2,8

Angebote des Hochschulsports 2,4 2,3 2,7 2,3 1,8 / 2,4

Anzahl 278 292 202 508 18 1 1.299

Frage B35: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Hochschule Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 76 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule Osnabrück nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bereitgestellte Studieninformationen im Internet

Gut (Werte 1 und 2) 77 82 74 82 78 / 80

Teils, teils (Wert 3) 18 14 21 17 11 / 17

Schlecht (Werte 4 und 5) 5 3 5 1 11 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 273 291 202 503 18 1 1.288

Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek

Gut (Werte 1 und 2) 76 87 82 83 81 / 82

Teils, teils (Wert 3) 21 10 15 12 6 / 14

Schlecht (Werte 4 und 5) 3 3 4 5 13 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 289 200 505 16 1 1.287

Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)

Gut (Werte 1 und 2) 68 74 74 79 82 / 75

Teils, teils (Wert 3) 23 21 20 15 0 / 18

Schlecht (Werte 4 und 5) 9 5 7 6 18 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 271 288 200 495 17 1 1.272

Angebote des Hochschulrechenzentrums

Gut (Werte 1 und 2) 49 66 45 56 57 / 55

Teils, teils (Wert 3) 45 30 47 39 29 / 39

Schlecht (Werte 4 und 5) 6 4 7 6 14 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 251 279 190 451 14 0 1.185

Allgemeine Studienberatung

Gut (Werte 1 und 2) 36 43 43 43 62 / 42

Teils, teils (Wert 3) 54 49 45 46 15 / 48

Schlecht (Werte 4 und 5) 10 8 12 11 23 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 267 188 442 13 1 1.161

Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen

Gut (Werte 1 und 2) 40 38 30 64 69 / 47

Teils, teils (Wert 3) 40 46 42 30 23 / 38

Schlecht (Werte 4 und 5) 21 16 28 6 8 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 252 263 188 450 13 1 1.167

Akademisches Auslandsamt

Gut (Werte 1 und 2) 21 22 20 35 45 / 27

Teils, teils (Wert 3) 65 65 60 55 45 / 60

Schlecht (Werte 4 und 5) 14 13 20 10 9 / 13

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 194 226 169 382 11 0 982

Zentraler Studienservice

Gut (Werte 1 und 2) 38 48 33 50 67 / 44

Teils, teils (Wert 3) 56 46 58 46 17 / 50

Schlecht (Werte 4 und 5) 6 6 9 4 17 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 218 248 178 421 12 0 1.077

Online-Job Portal der Hochschule Osnabrück

Gut (Werte 1 und 2) 29 38 37 41 70 / 37

Teils, teils (Wert 3) 49 47 48 45 10 / 46

Schlecht (Werte 4 und 5) 22 15 16 14 20 / 16

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 222 254 174 416 10 1 1.077

Firmenkontaktmesse an der Hochschule Osnabrück

Gut (Werte 1 und 2) 58 83 46 50 38 / 59

Teils, teils (Wert 3) 30 13 43 39 38 / 31

Schlecht (Werte 4 und 5) 12 5 11 12 25 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 240 280 174 400 8 1 1.103

Alumni-Datenbank der Hochschule Osnabrück

Gut (Werte 1 und 2) 25 25 25 34 56 / 29

Teils, teils (Wert 3) 61 64 61 54 22 / 59

Schlecht (Werte 4 und 5) 14 11 14 12 22 / 13

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 204 228 166 384 9 0 991

Angebote des Hochschulsports

Gut (Werte 1 und 2) 52 58 45 59 83 / 55

Teils, teils (Wert 3) 38 33 40 35 0 / 36

Schlecht (Werte 4 und 5) 10 9 15 5 17 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 231 262 176 424 12 1 1.106

Frage B35: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Hochschule Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 77 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt

1 Sehr zu­frieden 26 39 26 34 53 / 32

2 52 53 61 52 32 / 53

3 19 6 9 12 16 / 12

4 2 2 3 2 0 / 2

5 Sehr unzu­frieden 0 0 1 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 282 294 204 514 19 1 1.314

Zusammengefasste Werte

Zufrieden (Werte 1 und 2) 78 91 87 86 84 / 86

Teils, teils (Wert 3) 19 6 9 12 16 / 12

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 3 2 4 2 0 / 3

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,0 1,7 1,9 1,8 1,6 / 1,9

Standardabweichung 0,8 0,7 0,8 0,7 0,8 / 0,7

Median 2,0 2,0 2,0 2,0 1,0 / 2,0

Frage B36: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Hochschule Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zu­frieden' bis 5 = 'Sehr unzu­frieden'. Kernfrage.

Tabelle 78 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs

1 Sehr wahrscheinlich 52 53 51 56 58 / 54

2 23 31 35 23 26 / 26

3 13 9 7 10 5 / 10

4 8 3 4 7 5 / 6

5 Sehr unwahrscheinlich 4 3 3 5 5 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 286 140 483 19 1 1.207

Zusammengefasste Werte

Wahrscheinlich (Werte 1 und 2) 75 84 86 78 84 / 80

Teils, teils (Wert 3) 13 9 7 10 5 / 10

Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5) 12 7 7 11 11 / 10

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 1,9 1,7 1,7 1,8 1,7 / 1,8

Standardabweichung 1,1 1,0 1,0 1,1 1,1 / 1,1

Median 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 / 1,0

Frage B37: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 79 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule

1 Sehr wahrscheinlich 55 55 48 64 26 / 57

2 28 31 33 26 47 / 29

3 12 12 11 6 21 / 10

4 5 1 4 2 5 / 3

5 Sehr unwahrscheinlich 1 2 4 1 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 278 285 140 480 19 1 1.203

Zusammengefasste Werte

Wahrscheinlich (Werte 1 und 2) 83 85 81 90 74 / 86

Teils, teils (Wert 3) 12 12 11 6 21 / 10

Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5) 5 3 8 4 5 / 4

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 1,7 1,6 1,8 1,5 2,1 / 1,6

Standardabweichung 0,9 0,9 1,0 0,8 0,8 / 0,9

Median 1,0 1,0 2,0 1,0 2,0 / 1,0

Frage B37: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 80 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme

1 Sehr wahrscheinlich 72 75 63 74 74 / 72

2 15 16 27 16 21 / 17

3 8 4 7 6 0 / 6

4 3 4 1 3 5 / 3

5 Sehr unwahrscheinlich 2 2 2 2 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 274 285 139 480 19 1 1.198

Zusammengefasste Werte

Wahrscheinlich (Werte 1 und 2) 87 91 89 90 95 / 89

Teils, teils (Wert 3) 8 4 7 6 0 / 6

Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5) 5 5 4 4 5 / 5

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 1,5 1,4 1,5 1,4 1,4 / 1,4

Standardabweichung 0,9 0,9 0,9 0,9 0,8 / 0,9

Median 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 / 1,0

Frage B37: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 81 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vorlesungen 1,6 1,3 1,5 1,4 2,9 / 1,4

Gruppenarbeit 2,0 2,3 1,9 1,9 2,2 / 2,0

Teilnahme an Forschungsprojekten 3,6 3,6 3,6 3,8 4,4 / 3,7

Praktika und Praxisphasen 2,6 2,5 2,5 2,8 2,1 / 2,6

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen 2,4 2,6 2,6 2,7 2,8 / 2,6

Schriftliche Arbeiten 2,4 2,4 2,3 2,2 3,2 / 2,3

Mündliche Präsentationen von Studierenden 2,3 2,6 1,9 2,0 2,4 / 2,2

E-Learning 4,0 3,8 3,9 3,9 4,8 / 3,9

Selbst-Studium 2,4 2,2 2,3 2,4 1,9 / 2,3

Anzahl 276 286 140 482 19 1 1.204

Frage B38: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium eingesetzt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 82 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vorlesungen

Hoch (Werte 1 und 2) 92 97 93 95 33 / 94

Teils, teils (Wert 3) 5 3 6 5 39 / 5

Gering (Werte 4 und 5) 3 0 1 0 28 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 286 140 480 18 1 1.201

Gruppenarbeit

Hoch (Werte 1 und 2) 74 65 85 78 63 / 75

Teils, teils (Wert 3) 21 27 12 18 21 / 20

Gering (Werte 4 und 5) 5 8 4 4 16 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 275 286 139 481 19 1 1.201

Teilnahme an Forschungsprojekten

Hoch (Werte 1 und 2) 20 17 16 15 0 / 17

Teils, teils (Wert 3) 25 32 28 21 21 / 25

Gering (Werte 4 und 5) 55 51 56 64 79 / 58

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 269 285 140 471 14 1 1.180

Praktika und Praxisphasen

Hoch (Werte 1 und 2) 43 53 57 48 56 / 49

Teils, teils (Wert 3) 42 29 19 27 31 / 30

Gering (Werte 4 und 5) 14 18 24 25 13 / 20

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 273 285 139 474 16 1 1.188

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen

Hoch (Werte 1 und 2) 53 52 53 46 56 / 50

Teils, teils (Wert 3) 36 28 30 33 13 / 32

Gering (Werte 4 und 5) 11 20 17 21 31 / 18

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 272 282 140 473 16 1 1.184

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 55 61 66 69 29 / 63

Teils, teils (Wert 3) 32 24 24 22 12 / 25

Gering (Werte 4 und 5) 13 15 10 9 59 / 12

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 283 139 478 17 1 1.194

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2) 62 50 83 73 50 / 66

Teils, teils (Wert 3) 29 28 13 22 33 / 24

Gering (Werte 4 und 5) 9 21 4 5 17 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 276 284 138 481 18 1 1.198

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2) 8 10 12 11 0 / 10

Teils, teils (Wert 3) 18 24 20 20 7 / 20

Gering (Werte 4 und 5) 74 66 67 69 93 / 69

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 265 280 138 461 14 1 1.159

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2) 58 69 64 59 78 / 62

Teils, teils (Wert 3) 29 23 29 26 11 / 26

Gering (Werte 4 und 5) 13 8 7 14 11 / 12

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 269 283 137 480 18 1 1.188

Frage B38: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium eingesetzt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 83 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Stunden pro Woche) nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Besuch von Lehrveranstaltungen

Arithmetischer Mittelwert 21,2 23,4 23,6 22,2 20,7 / 22,5

Standardabweichung 8,0 7,6 10,0 10,3 7,8 / 9,2

Median 20,0 20,5 24,0 20,0 19,0 / 20,0

Anzahl 230 258 168 425 10 1 1.092

Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)

Arithmetischer Mittelwert 9,5 9,9 6,6 7,7 8,1 / 8,4

Standardabweichung 7,8 7,4 4,9 6,3 10,2 / 6,9

Median 10,0 10,0 5,0 5,0 5,0 / 7,0

Anzahl 216 244 158 387 10 1 1.016

Vorbereitung von Prüfungen

Arithmetischer Mittelwert 11,0 10,3 10,8 10,5 4,6 / 10,6

Standardabweichung 12,2 12,7 11,3 10,9 3,0 / 11,7

Median 6,5 5,0 6,0 6,0 5,0 / 6,0

Anzahl 212 242 159 378 9 1 1.001

Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)

Arithmetischer Mittelwert 9,0 6,7 7,4 10,7 4,4 / 8,8

Standardabweichung 8,9 7,6 11,4 11,7 5,3 / 10,3

Median 8,0 5,0 0,0 8,0 3,0 / 8,0

Anzahl 187 219 126 351 9 1 893

Familiäre Verpflichtungen

Arithmetischer Mittelwert 5,2 3,5 6,7 6,9 4,5 / 5,7

Standardabweichung 6,8 4,6 11,8 9,5 5,2 / 8,6

Median 3,0 2,0 4,0 5,0 1,5 / 4,0

Anzahl 160 191 123 306 8 0 788

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert 9,4 7,5 3,0 9,2 / / 8,4

Standardabweichung 14,8 5,3 3,8 9,3 / / 9,9

Median 5,5 6,0 0,0 6,0 / / 6,0

Anzahl 16 17 7 25 2 0 67

Frage B39: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der Vorlesungszeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 84 Dauer der Studienaktivitäten in der vorlesungsfreien Zeit (Stunden pro Woche) nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Besuch von Lehrveranstaltungen

Arithmetischer Mittelwert 1,2 0,6 1,0 1,3 0,0 / 1,0

Standardabweichung 5,4 5,1 3,2 6,4 0,0 / 5,4

Median 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 / 0,0

Anzahl 167 216 125 305 7 1 821

Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)

Arithmetischer Mittelwert 4,2 7,1 4,2 5,1 4,3 / 5,3

Standardabweichung 5,9 10,3 5,4 9,3 4,4 / 8,5

Median 2,0 4,0 2,0 2,0 3,5 / 2,0

Anzahl 176 220 137 336 8 1 878

Vorbereitung von Prüfungen

Arithmetischer Mittelwert 11,7 20,1 10,6 14,8 4,8 / 14,8

Standardabweichung 14,1 18,2 15,1 16,5 3,7 / 16,6

Median 10,0 20,0 5,0 10,0 3,0 / 10,0

Anzahl 171 222 136 353 9 1 892

Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)

Arithmetischer Mittelwert 21,7 19,1 23,6 19,7 6,3 / 20,4

Standardabweichung 17,8 16,2 16,2 15,4 10,0 / 16,3

Median 20,0 20,0 30,0 20,0 2,0 / 20,0

Anzahl 163 217 140 332 9 1 862

Familiäre Verpflichtungen

Arithmetischer Mittelwert 9,0 6,8 8,7 11,4 10,1 / 9,3

Standardabweichung 13,3 10,7 12,5 15,4 10,4 / 13,5

Median 5,0 3,0 5,0 5,0 9,0 / 5,0

Anzahl 137 190 131 286 8 0 752

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert 6,3 9,4 4,3 11,4 / / 9,2

Standardabweichung 7,0 8,8 4,2 10,5 / / 9,0

Median 5,0 6,0 6,0 10,0 / / 7,0

Anzahl 10 13 7 22 2 0 54

Frage B39: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der vorlesungsfreien Zeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 85 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation 3,7 3,6 3,4 2,9 3,7 / 3,3

Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur 3,8 3,7 3,5 3,1 3,8 / 3,5

Anzahl 269 283 199 485 13 1 1.250

Frage B40: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 86 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation

Gut (Werte 1 und 2) 16 18 25 41 23 / 28

Teils, teils (Wert 3) 22 24 29 27 15 / 26

Schlecht (Werte 4 und 5) 62 57 46 32 62 / 47

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 266 282 198 484 13 1 1.244

Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur

Gut (Werte 1 und 2) 13 15 19 33 15 / 22

Teils, teils (Wert 3) 20 23 26 26 31 / 24

Schlecht (Werte 4 und 5) 67 62 55 42 54 / 54

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 268 281 198 484 13 1 1.245

Frage B40: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 87 Wohnort zum Studienabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Wohnort zum Studienabschluss

Ja 63 64 44 61 89 / 60

Nein 37 36 56 39 11 / 40

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 269 281 181 464 19 1 1.215

Frage B41: Haben Sie zum Zeitpunkt Ihres Studienabschlusses im Wintersemester 2016/2017 oder Sommersemester 2017 am Ort Ihrer Hochschule gewohnt? Kernfrage.

# C. Studienverlauf und Promotion

Tabelle 88 Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2017 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss

Ja 37 49 44 31 26 38

Nein, ich wollte/will aber ein Master-Studium aufnehmen 10 16 27 22 26 19

Nein, ich will kein Master-Studium aufnehmen 53 35 29 47 47 43

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 215 212 171 417 19 1.034

Frage C1: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 89 Andauer des Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Andauer des Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss

Ja 92 88 100 92 80 92

Nein, ich habe das Masterstudium bereits abgeschlossen. 1 8 0 5 0 4

Nein, ich habe das Masterstudium unterbrochen. 1 1 0 0 0 1

Nein, ich habe das Masterstudium abgebrochen. 5 4 0 3 20 3

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 79 104 75 129 5 392

Frage C2: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an? Kernfrage.

Tabelle 90 Fach des Masterstudiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Fach des Masterstudiums

Agrarwissenschaft/Landwirtschaft 3 0 0 0 0 1

Bauingenieurwesen/Ingenieurbau 5 0 0 0 0 1

Betriebswirtschaftslehre 0 0 3 5 0 2

Chemie-Ingenieurwesen/Chemietechnik 0 2 0 0 0 1

Wirtschaftsrecht 0 0 0 3 0 1

Elektrotechnik/Elektronik 0 1 0 0 0 0

Luft- und Raumfahrttechnik 0 3 0 0 0 1

Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften) 1 0 0 0 0 0

Informatik 0 3 5 0 0 2

Kath. Theologie, -Religionslehre 0 0 1 0 0 0

Landespflege/Landschaftsgestaltung 3 0 0 0 0 1

Lebensmitteltechnologie 1 0 0 0 0 0

Maschinenbau/-wesen 0 3 3 0 0 1

Musikerziehung 0 0 0 0 20 0

Musikwissenschaft/-geschichte 0 0 0 0 20 0

Agrarökonomie 1 0 0 0 0 0

Psychologie 0 0 0 5 0 2

Raumplanung 5 0 0 0 0 1

Verwaltungswissenschaft/-wesen 0 0 0 1 0 0

Volkswirtschaftslehre 0 0 0 1 0 0

Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt 1 0 3 0 0 1

Intern. Betriebswirtschaft/Management 1 0 0 1 0 1

Wirtschaftswissenschaften 0 0 0 2 0 1

Gesundheitspädagogik 0 0 0 2 0 1

Soziale Arbeit 0 0 0 2 0 1

Energietechnik (ohne Elektrotechnik) 0 2 0 0 0 1

Verfahrenstechnik 0 2 0 0 0 1

Gesundheitswissenschaften/-management 0 0 1 2 0 1

Nichtärztliche Heilberufe/Therapien 0 0 0 1 0 0

Finanzverwaltung 0 0 0 1 0 0

Berufs- und Wirtschaftspädagogik 0 2 4 1 0 2

Wirtschaftsinformatik 0 0 4 0 0 1

Biotechnologie 1 0 0 0 0 0

Anderes Fach 13 5 15 31 60 18

Medienwissenschaft 0 0 1 0 0 0

Kommunikationswissenschaft/Publizistik 0 0 1 0 0 0

Ernährungswissenschaft 1 0 0 0 0 0

Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung 0 0 0 1 0 0

Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt 0 2 10 1 0 3

Tierproduktion 1 0 0 0 0 0

Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 30 1 0 0 0 6

Aircraft and Flight Engineering 0 2 0 0 0 1

Allgemeiner Maschinenbau 0 0 1 0 0 0

Angewandte Werkstoffwissenschaften 0 9 0 0 0 2

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie 3 0 0 0 0 1

Betriebswirtschaft (dual) - IDS 1 0 0 0 0 0

Betriebswirtschaft (dual) - WiSo 0 0 0 1 0 0

Betriebswirtschaft und Management - WiSo 0 0 0 5 0 2

Boden, Gewässer, Altlasten 1 0 0 0 0 0

Business Management 0 0 7 6 0 3

Elektrotechnik 0 2 0 0 0 1

Elektrotechnik - Automatisierungssysteme 0 13 0 0 0 3

Entwicklung und Produktion 0 10 7 0 0 4

Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie 1 0 0 1 0 1

Fahrzeugtechnik 0 11 1 0 0 3

Führung und Organisation 0 0 3 0 0 1

Industrial Design 0 2 0 0 0 1

Informatik - Medieninformatik 0 1 0 0 0 0

Informatik - Technische Informatik 0 1 0 0 0 0

Informatik - Verteilte und Mobile Anwendungen 0 5 0 0 0 1

International Business and Management 0 0 3 2 0 1

International Management 0 1 0 2 0 1

International Supply Chain Management 1 0 0 0 0 0

Internationale Betriebswirtschaft und Management 0 0 1 0 0 0

Kommunikation und Management 0 0 4 1 0 1

Kommunikationsmanagement 0 0 4 0 0 1

Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung 12 0 0 0 0 2

Landschaftsentwicklung 1 0 0 0 0 0

Lehramt an berufsbildenden Schulen - Teilstudiengang Metalltechnik 0 3 1 0 0 1

Management betrieblicher Systeme - Betriebswirtschaft 0 0 0 1 0 0

Management im Gesundheitswesen 0 0 1 6 0 2

Management im Landschaftsbau 9 0 0 0 0 2

Management in Nonprofit-Organisationen 0 0 0 2 0 1

Manuelle Therapie (OMT) 0 0 0 2 0 1

Maschinenbau 0 5 0 0 0 1

Mechatronic Systems Engineering 0 10 0 0 0 3

Pflegewissenschaft 0 0 0 1 0 0

Soziale Arbeit 0 0 0 2 0 1

Soziale Arbeit: Lokale Gestaltung sozialer Teilhabe 0 0 0 2 0 1

Technologieanalyse, -engineering, -management 0 0 4 0 0 1

Verfahrenstechnik 1 2 0 0 0 1

Wirtschaftsinformatik 0 0 3 1 0 1

Wirtschaftsingenieurwesen - Energiewirtschaft 0 0 1 0 0 0

Wirtschaftsingenieurwesen 0 1 5 0 0 1

Wirtschaftspsychologie 0 0 0 5 0 2

Wirtschaftsrecht 0 0 0 6 0 2

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 77 104 73 126 5 385

Frage C3: Bitte geben Sie das Fach des Masterstudiums an: Kernfrage.

Tabelle 91 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss

Bereits vor dem Bachelor-Studium 17 8 12 10 0 11

Im Laufe des Bachelor-Studiums 35 36 39 43 40 38

In der Abschlussphase des Bachelor-Studiums 35 42 33 28 20 34

Erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums 14 14 16 19 40 17

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 78 104 75 129 5 391

Frage C5: Wann haben sie sich dafür entschieden, ein Masterstudium aufzunehmen? Kernfrage.

Tabelle 92 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang) 2,5 2,3 2,4 2,3 2,5 2,4

Fachliches Interesse 1,6 1,7 1,5 1,5 1,6 1,6

Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung 1,9 2,0 1,6 1,7 2,0 1,8

Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung 2,8 3,0 3,1 2,8 2,6 2,9

Bessere Verdienstmöglichkeiten 2,0 2,1 1,8 1,9 2,0 2,0

Zusätzliche Kenntnisse erlangen 1,5 1,5 1,5 1,4 1,4 1,5

Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können 3,9 3,3 3,6 3,6 4,0 3,6

Keine angemessene Beschäftigung gefunden 4,2 4,3 4,6 4,3 3,0 4,3

Forschung an einem interessanten Thema 3,5 3,4 3,6 3,6 3,8 3,5

Um später promovieren zu können 3,9 3,8 3,5 3,5 4,0 3,6

Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt 2,0 2,1 1,7 2,0 1,6 2,0

Aufrechterhalten des Status als Student/in 3,5 3,6 3,8 3,6 2,4 3,6

Konkretes angestrebtes Berufsbild 2,5 3,1 2,5 2,5 3,0 2,6

Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss 3,3 3,5 3,4 3,4 2,8 3,4

Ratschlag von Eltern/Verwandten 4,1 3,9 3,9 4,1 2,8 4,0

Ratschlag von Studien- oder Berufsberater/innen 4,3 4,3 4,3 4,4 4,5 4,3

Etwas ganz anderes machen als bisher 4,5 4,6 4,6 4,6 4,5 4,6

Anzahl 78 104 75 124 5 386

Frage C6: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 93 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)

Wichtig (Werte 1 und 2) 53 69 63 68 / 65

Teils, teils (Wert 3) 27 21 22 16 / 20

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 20 10 15 16 / 15

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 66 100 72 116 4 358

Fachliches Interesse

Wichtig (Werte 1 und 2) 87 91 99 95 100 93

Teils, teils (Wert 3) 12 6 1 3 0 5

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 1 3 0 2 0 2

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 77 104 75 124 5 385

Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung

Wichtig (Werte 1 und 2) 81 79 88 87 80 84

Teils, teils (Wert 3) 9 13 12 10 0 11

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 10 9 0 3 20 6

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 77 103 75 122 5 382

Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2) 51 39 42 53 40 47

Teils, teils (Wert 3) 20 21 15 11 40 17

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 29 39 42 35 20 36

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 76 104 73 124 5 382

Bessere Verdienstmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2) 73 72 84 77 80 76

Teils, teils (Wert 3) 18 13 5 17 0 14

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 9 14 11 6 20 10

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 77 104 74 124 5 384

Zusätzliche Kenntnisse erlangen

Wichtig (Werte 1 und 2) 92 95 95 97 100 95

Teils, teils (Wert 3) 7 3 3 2 0 3

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 1 2 3 1 0 2

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 76 104 74 124 5 383

Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können

Wichtig (Werte 1 und 2) 19 31 18 27 0 24

Teils, teils (Wert 3) 12 23 26 20 40 21

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 68 46 56 54 60 55

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 104 72 123 5 377

Keine angemessene Beschäftigung gefunden

Wichtig (Werte 1 und 2) 14 15 4 12 40 12

Teils, teils (Wert 3) 7 5 7 8 20 7

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 79 80 89 80 40 81

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 99 72 123 5 372

Forschung an einem interessanten Thema

Wichtig (Werte 1 und 2) 27 29 16 24 40 25

Teils, teils (Wert 3) 19 22 28 20 0 22

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 53 49 55 56 60 53

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 100 74 124 5 376

Um später promovieren zu können

Wichtig (Werte 1 und 2) 20 19 28 25 0 23

Teils, teils (Wert 3) 13 19 23 26 40 21

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 67 61 49 49 60 56

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 75 103 74 124 5 381

Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Wichtig (Werte 1 und 2) 81 71 84 74 80 77

Teils, teils (Wert 3) 7 19 8 15 0 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 12 10 8 10 20 10

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 104 75 124 5 381

Aufrechterhalten des Status als Student/in

Wichtig (Werte 1 und 2) 30 30 22 24 60 27

Teils, teils (Wert 3) 18 16 14 22 20 18

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 52 54 65 54 20 55

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 103 74 124 5 379

Konkretes angestrebtes Berufsbild

Wichtig (Werte 1 und 2) 55 38 53 60 / 52

Teils, teils (Wert 3) 25 22 29 18 / 22

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 21 41 17 22 / 26

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 73 101 75 124 4 377

Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss

Wichtig (Werte 1 und 2) 31 24 26 25 / 26

Teils, teils (Wert 3) 24 21 26 22 / 23

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 45 54 49 53 / 50

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 74 103 74 124 4 379

Ratschlag von Eltern/Verwandten

Wichtig (Werte 1 und 2) 15 19 9 14 40 15

Teils, teils (Wert 3) 11 14 27 12 20 15

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 74 67 64 74 40 70

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 72 100 74 124 5 375

Ratschlag von Studien- oder Berufsberater/innen

Wichtig (Werte 1 und 2) 15 8 7 7 / 9

Teils, teils (Wert 3) 6 12 16 10 / 11

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 79 80 77 83 / 80

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 72 100 74 123 4 373

Etwas ganz anderes machen als bisher

Wichtig (Werte 1 und 2) 6 5 4 4 / 5

Teils, teils (Wert 3) 8 4 8 8 / 7

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 86 91 88 88 / 88

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 65 96 73 113 4 351

Frage C6: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 94 Wechsel der Hochschule für das Masterstudium nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Wechsel der Hochschule für das Masterstudium nach dem Bachelor-Abschluss

Ja, an eine Universität 35 24 36 40 80 34

Ja, an eine Fachhochschule 13 13 35 30 0 23

Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar: 5 3 7 8 20 6

Nein 47 60 23 23 0 37

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 78 104 75 128 5 390

Frage C7: Haben Sie für das Masterstudium die Hochschule gewechselt? Kernfrage.

Tabelle 95 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Profil des Studiengangs 1,6 2,0 1,6 1,4 1,6 1,7

Guter Ruf der Hochschule/der Dozent/innen 2,5 2,5 2,5 2,3 2,8 2,4

Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs 1,7 1,9 1,7 1,5 2,2 1,7

Attraktivität der Stadt/Region 2,9 2,6 2,9 2,7 3,6 2,8

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule 3,7 3,2 3,2 3,2 3,8 3,3

Studiengang mit berufspraktischer Orientierung 2,5 2,6 2,2 2,5 2,4 2,5

Nähe zu Partner/in, Familie 3,2 2,8 3,2 3,0 3,6 3,0

Soziale Kontakte, Freundeskreis 2,9 2,7 3,4 3,1 4,2 3,0

Persönlicher Kontakt zu Lehrenden 3,4 3,5 3,6 3,4 3,8 3,5

Verbleib am bisherigen Wohnort 3,1 2,8 3,7 3,6 3,8 3,3

Günstige Bewerbungsfristen 3,6 3,6 3,7 3,7 3,6 3,6

Fehlende Zulassung an Wunschuniversität 4,7 4,7 4,4 4,4 3,8 4,5

Niedrige Zulassungsbeschränkungen 4,2 4,3 4,4 4,4 3,0 4,3

Keine oder niedrige Studiengebühren 4,4 4,2 4,2 4,0 3,8 4,2

Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte 3,9 4,1 3,9 3,7 3,0 3,9

Anzahl 74 101 75 126 5 381

Frage C8: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 96 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die einen Master aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Profil des Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2) 91 79 96 94 100 90

Teils, teils (Wert 3) 4 12 1 5 0 6

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 5 9 3 2 0 4

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 74 101 75 126 5 381

Guter Ruf der Hochschule/der Dozent/innen

Wichtig (Werte 1 und 2) 60 59 65 63 60 62

Teils, teils (Wert 3) 23 20 16 22 0 20

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 16 21 19 15 40 18

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 99 74 125 5 376

Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2) 88 79 87 94 80 87

Teils, teils (Wert 3) 7 14 9 5 0 8

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 5 7 4 2 20 4

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 101 75 125 5 379

Attraktivität der Stadt/Region

Wichtig (Werte 1 und 2) 45 53 46 49 20 48

Teils, teils (Wert 3) 14 20 20 19 20 19

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 41 27 34 31 60 33

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 100 74 124 5 376

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2) 19 36 35 32 20 31

Teils, teils (Wert 3) 29 19 28 28 20 26

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 53 44 38 40 60 43

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 70 99 72 123 5 369

Studiengang mit berufspraktischer Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2) 51 54 66 60 60 58

Teils, teils (Wert 3) 32 20 22 19 20 22

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 18 26 12 21 20 20

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 73 98 74 126 5 376

Nähe zu Partner/in, Familie

Wichtig (Werte 1 und 2) 41 54 37 45 20 44

Teils, teils (Wert 3) 14 10 21 11 20 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 45 36 42 44 60 42

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 69 99 73 125 5 371

Soziale Kontakte, Freundeskreis

Wichtig (Werte 1 und 2) 49 54 27 41 0 43

Teils, teils (Wert 3) 15 15 26 16 20 18

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 36 31 47 43 80 40

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 72 101 74 125 5 377

Persönlicher Kontakt zu Lehrenden

Wichtig (Werte 1 und 2) 33 31 22 31 20 30

Teils, teils (Wert 3) 21 13 26 19 20 19

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 46 56 53 50 60 52

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 72 101 74 124 5 376

Verbleib am bisherigen Wohnort

Wichtig (Werte 1 und 2) 48 56 31 31 20 41

Teils, teils (Wert 3) 3 10 3 8 20 7

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 49 34 66 61 60 53

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 71 100 74 125 5 375

Günstige Bewerbungsfristen

Wichtig (Werte 1 und 2) 30 28 27 22 20 26

Teils, teils (Wert 3) 14 14 14 18 40 16

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 56 58 59 60 40 58

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 70 100 74 125 5 374

Fehlende Zulassung an Wunschuniversität

Wichtig (Werte 1 und 2) 7 7 15 12 0 10

Teils, teils (Wert 3) 4 0 5 5 60 4

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 88 93 80 83 40 85

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 69 96 75 123 5 368

Niedrige Zulassungsbeschränkungen

Wichtig (Werte 1 und 2) 10 10 11 8 20 10

Teils, teils (Wert 3) 16 8 8 9 60 11

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 74 81 81 83 20 80

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 70 97 74 123 5 369

Keine oder niedrige Studiengebühren

Wichtig (Werte 1 und 2) 9 12 14 20 0 14

Teils, teils (Wert 3) 10 11 12 8 60 11

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 81 77 74 72 40 75

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 69 98 73 124 5 369

Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte

Wichtig (Werte 1 und 2) 21 21 23 28 / 24

Teils, teils (Wert 3) 17 9 10 14 / 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 62 70 67 59 / 63

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 71 96 69 123 4 363

Frage C8: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 97 Gründe für die Nicht-Aufnahme des Masterstudiums an der Hochschule Osnabrück nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach dem Bachelorstudium die Hochschule gewechselt haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Gründe für die Nicht-Aufnahme des Masterstudiums an der Hochschule Osnabrück

Weil der bevorzugte Masterstudiengang bzw. der Schwerpunkt nicht an der Hochschule Osnabrück angeboten wurde. 76 79 72 75 100 76

Weil ich keine Zulassung zum Masterstudium an der Hochschule Osnabrück bekommen habe. 5 9 2 13 0 8

Weil ich die Region der Hochschule Osnabrück nicht sehr attraktiv finde. 5 0 11 6 0 6

Weil ich mich von bestimmten Lehrenden der Hochschule Osnabrück trennen wollte. 11 9 4 6 0 7

Weil ich eine neue Stadt / eine neue Hochschule kennenlernen wollte. 38 38 36 40 0 37

Weil die Lebenshaltungskosten am neuen Studienort geringer sind. 0 3 0 0 0 0

Weil die Möglichkeiten der Studienfinanzierung am neuen Studienort besser sind. 3 3 2 1 0 2

Weil die Region der neuen Hochschule für meinen Berufseinstieg besser passt. 3 12 15 6 0 9

Weil die Region der neuen Hochschule für meine weiteren Zukunftspläne besser passt. 11 6 9 16 0 11

Weil der Ruf der neuen Hochschule besser war. 8 18 17 5 0 11

Weil die Studienbedingungen an der neuen Hochschule besser sein sollten. 8 12 8 1 0 6

Weil die Qualität der Lehre an der neuen Hochschule besser sein sollte. 11 12 15 9 0 11

Weil ich an der Hochschule in der Nähe meines Heimatortes studieren wollte. 14 3 11 6 0 8

Weil ich an der Hochschule in der Nähe meiner Familie / Freunde / Partner/in studieren wollte. 14 21 13 20 20 17

Aus anderen privaten Gründen: 24 21 17 14 0 17

Aus sonstigen Gründen, und zwar: 19 12 15 13 0 14

Gesamt 249 256 247 231 120 240

Anzahl 37 34 53 80 5 209

Frage C9: Warum wollten Sie das Masterstudium nicht an der Hochschule Osnabrück aufnehmen? Optionale Frage.

Tabelle 98 Hinderungsgründe für die Nicht-Aufnahme des Masterstudiums an einer anderen Hochschule nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach dem Bachelorstudium die Hochschule nicht gewechselt haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Ich hatte Schwierigkeiten, Informationen über ein Masterstudium an anderen Hochschulen zu bekommen 4,4 4,5 4,1 4,4 4,4

Der Aufwand für die Organisation des Umzugs war mir zu hoch. 3,6 3,7 3,9 3,4 3,6

Wohnprobleme am Studienort der anderen Hochschule 4,3 4,4 4,3 4,6 4,4

Trennung von Partner(in), Freunden, Familie 2,6 3,4 3,6 3,0 3,1

Erwartete finanzielle Mehrbelastung am Studienort der anderen Hochschule 3,7 3,9 3,3 3,6 3,7

Wegfall von Verdienstmöglichkeiten 3,5 3,8 3,2 3,4 3,6

Ich hatte Schwierigkeiten, Zugangskriterien des Masterstudiums an meiner eigenen Hochschule zu erfüllen 4,3 4,7 4,6 4,8 4,6

Ich hatte Schwierigkeiten, Zugangskriterien des Masterstudiums an mehreren anderen Hochschulen zu erfüllen 4,0 4,5 4,0 4,4 4,3

Mangelnde Motivation bezüglich eines Wechsels des Studienortes 3,3 3,0 3,8 3,4 3,2

Vermuteter geringer persönlicher Nutzen eines Hochschulwechsels 3,1 2,6 3,2 2,5 2,8

Vermutete Probleme mit Anerkennung der an der Hochschule Osnabrück erbrachten Leistungen 4,2 3,9 3,6 4,2 4,0

Mein Bachelorabschluss von der Hochschule Osnabrück ist inkompatibel zu Masterstudiengängen an anderen Hochschulen 4,0 4,1 3,5 4,0 4,0

Ich habe keine andere Hochschule gefunden, an der die gewünschte Fachrichtung/der gewünschte Studiengang angeboten wird. 4,0 4,2 3,1 3,8 4,0

Der Masterstudiengang an der Hochschule Osnabrück passt für meine persönliche Situation am besten 1,9 2,1 2,2 1,8 2,0

Der Masterstudiengang an der Hochschule Osnabrück ist meiner Meinung nach im Vergleich zu anderen Studiengängen dieses Fachbereichs generell am besten 2,8 3,0 2,6 2,4 2,8

Ich fühle mich an der Hochschule Osnabrück sehr wohl und wollte deshalb an der Hochschule Osnabrück bleiben 2,0 1,9 1,9 1,6 1,8

Ich wollte unbedingt bei bestimmten Lehrenden an der Hochschule Osnabrück weiter studieren 3,0 3,7 3,9 3,0 3,4

Ich fühle mich derzeit in der Region der Hochschule Osnabrück sehr wohl und wollte deshalb zumindest für das Masterstudium an der Hochschule Osnabrück bleiben 2,3 2,0 2,4 1,7 2,0

Ich will auch nach dem Masterstudium in der Region der Hochschule Osnabrück bleiben 2,8 2,8 2,5 2,6 2,7

Sonstiger Grund, und zwar (bitte eintragen): 2,0 2,0 . 1,0 1,8

Anzahl 34 61 17 27 139

Frage C10: Hinderten Sie die folgenden Aspekte daran, ein Masterstudium an einer anderen Hochschule aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft vollkommen zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 99 Hinderungsgründe für die Nicht-Aufnahme des Masterstudiums an einer anderen Hochschule nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach dem Bachelorstudium die Hochschule nicht gewechselt haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Ich hatte Schwierigkeiten, Informationen über ein Masterstudium an anderen Hochschulen zu bekommen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 9 3 12 4 6

Teils, teils (Wert 3) 9 8 18 11 10

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 82 89 71 85 84

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 61 17 27 138

Der Aufwand für die Organisation des Umzugs war mir zu hoch.

Trifft zu (Werte 1 und 2) 27 26 18 35 27

Teils, teils (Wert 3) 18 13 12 15 15

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 55 61 71 50 58

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 61 17 26 137

Wohnprobleme am Studienort der anderen Hochschule

Trifft zu (Werte 1 und 2) 9 7 6 4 7

Teils, teils (Wert 3) 6 14 12 4 10

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 85 79 82 92 83

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 57 17 25 132

Trennung von Partner(in), Freunden, Familie

Trifft zu (Werte 1 und 2) 53 38 18 54 42

Teils, teils (Wert 3) 24 12 29 8 16

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 24 50 53 38 42

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 34 60 17 26 137

Erwartete finanzielle Mehrbelastung am Studienort der anderen Hochschule

Trifft zu (Werte 1 und 2) 27 22 44 36 29

Teils, teils (Wert 3) 12 10 6 8 10

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 61 68 50 56 62

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 59 16 25 133

Wegfall von Verdienstmöglichkeiten

Trifft zu (Werte 1 und 2) 33 25 41 32 30

Teils, teils (Wert 3) 12 8 12 24 13

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 55 67 47 44 57

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 60 17 25 135

Ich hatte Schwierigkeiten, Zugangskriterien des Masterstudiums an meiner eigenen Hochschule zu erfüllen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 15 0 6 0 5

Teils, teils (Wert 3) 6 5 6 4 5

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 79 95 88 96 90

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 59 16 24 132

Ich hatte Schwierigkeiten, Zugangskriterien des Masterstudiums an mehreren anderen Hochschulen zu erfüllen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 21 3 12 8 10

Teils, teils (Wert 3) 9 12 24 8 12

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 70 85 65 84 78

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 59 17 25 134

Mangelnde Motivation bezüglich eines Wechsels des Studienortes

Trifft zu (Werte 1 und 2) 36 45 18 28 36

Teils, teils (Wert 3) 12 15 18 16 15

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 52 40 65 56 49

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 60 17 25 135

Vermuteter geringer persönlicher Nutzen eines Hochschulwechsels

Trifft zu (Werte 1 und 2) 47 56 31 64 52

Teils, teils (Wert 3) 16 22 31 8 19

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 38 22 38 28 29

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 32 59 16 25 132

Vermutete Probleme mit Anerkennung der an der Hochschule Osnabrück erbrachten Leistungen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 19 14 19 12 15

Teils, teils (Wert 3) 6 24 19 12 17

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 75 63 63 76 68

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 32 59 16 25 132

Mein Bachelorabschluss von der Hochschule Osnabrück ist inkompatibel zu Masterstudiengängen an anderen Hochschulen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 16 10 24 12 14

Teils, teils (Wert 3) 16 20 35 24 22

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 69 69 41 64 65

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 32 59 17 25 133

Ich habe keine andere Hochschule gefunden, an der die gewünschte Fachrichtung/der gewünschte Studiengang angeboten wird.

Trifft zu (Werte 1 und 2) 16 5 38 16 14

Teils, teils (Wert 3) 13 17 25 20 18

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 71 78 38 64 69

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 31 59 16 25 131

Der Masterstudiengang an der Hochschule Osnabrück passt für meine persönliche Situation am besten

Trifft zu (Werte 1 und 2) 79 73 65 81 75

Teils, teils (Wert 3) 15 14 29 12 16

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 6 14 6 8 10

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 59 17 26 135

Der Masterstudiengang an der Hochschule Osnabrück ist meiner Meinung nach im Vergleich zu anderen Studiengängen dieses Fachbereichs generell am besten

Trifft zu (Werte 1 und 2) 48 30 38 58 41

Teils, teils (Wert 3) 19 42 56 31 36

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 32 28 6 12 23

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 31 57 16 26 130

Ich fühle mich an der Hochschule Osnabrück sehr wohl und wollte deshalb an der Hochschule Osnabrück bleiben

Trifft zu (Werte 1 und 2) 84 78 81 92 83

Teils, teils (Wert 3) 9 18 13 4 13

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 6 3 6 4 5

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 32 60 16 25 133

Ich wollte unbedingt bei bestimmten Lehrenden an der Hochschule Osnabrück weiter studieren

Trifft zu (Werte 1 und 2) 42 19 13 40 28

Teils, teils (Wert 3) 18 26 25 24 23

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 39 55 63 36 48

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 58 16 25 132

Ich fühle mich derzeit in der Region der Hochschule Osnabrück sehr wohl und wollte deshalb zumindest für das Masterstudium an der Hochschule Osnabrück bleiben

Trifft zu (Werte 1 und 2) 64 75 69 84 73

Teils, teils (Wert 3) 21 20 19 12 19

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 15 5 13 4 8

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 33 60 16 25 134

Ich will auch nach dem Masterstudium in der Region der Hochschule Osnabrück bleiben

Trifft zu (Werte 1 und 2) 47 42 69 44 47

Teils, teils (Wert 3) 25 31 13 28 27

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 28 27 19 28 27

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 32 59 16 25 132

Sonstiger Grund, und zwar (bitte eintragen):

Trifft zu (Werte 1 und 2) / / / / 83

Teils, teils (Wert 3) / / / / 0

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) / / / / 17

Gesamt / / / / 100

Anzahl 1 4 0 1 6

Frage C10: Hinderten Sie die folgenden Aspekte daran, ein Masterstudium an einer anderen Hochschule aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft vollkommen zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 100 Schwierigkeiten beim Übergang in das Master-Studium nach dem Bachelor-Studium nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ein Master-Studium aufgenommen bzw. geplant haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Schwierigkeiten beim Übergang in das Master-Studium nach dem Bachelor-Studium

Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt 2 5 9 8 0 6

Ja, ich musste auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen 1 1 1 4 10 2

Ja, ich musste auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen 3 2 3 7 10 5

Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus) 4 3 3 5 0 4

Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG) 4 3 4 4 10 4

Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor 3 3 3 1 10 2

Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden 7 13 17 9 10 11

Ja, sonstige 3 7 9 11 30 9

Nein, ich hatte keine Schwierigkeiten 67 56 48 47 30 52

Kann ich nicht beurteilen, da ich noch keine konkreten Schritte unternommen habe 13 18 23 23 10 20

Gesamt 108 110 118 118 120 115

Anzahl 97 135 120 214 10 576

Frage C11: Haben sich bei Ihrem Übergang in das Master-Studium Schwierigkeiten ergeben? Kernfrage.

Tabelle 101 Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2017 kein Master-Studium aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelor-Abschluss

Ja 4 1 5 2 29 3

Nein 96 99 95 98 71 97

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 137 108 96 289 14 644

Frage C12: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Master-Studium ist? Optionale Frage.

Tabelle 102 Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2017 kein weiteres Studium aufgenommen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss

Erhalt eines attraktiven Jobangebots 61 68 58 49 30 56

Ich wollte Berufserfahrungen sammeln 72 76 73 73 50 73

Bewerbungsfristen waren nicht realisierbar 3 1 1 1 0 2

Finanzielle Gründe 38 36 40 39 10 38

Keinen passenden Studiengang gefunden 10 7 16 16 20 13

Auszeit (z. B. längerer Urlaub) 2 4 0 4 0 3

Keine Zulassung zum gewünschten Studiengang 3 3 4 7 0 5

Familiäre Gründe 11 10 14 13 0 12

Fehlende Informationen über Studienangebote 4 2 3 3 10 3

Sonstiges 11 10 13 13 40 12

Gesamt 215 217 223 218 160 217

Anzahl 130 107 90 280 10 617

Frage C13: Weshalb haben Sie (bisher) kein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

Tabelle 103 Abschluss BA-Studium vor MA nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2017 ein Master-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 SON Ges

Abschluss BA-Studium vor MA

Ja 100 100 81 92 / 95

Nein 0 0 19 8 / 5

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 66 75 31 92 1 265

Frage C14: Haben Sie vor Ihrem Master-Studium ein Bachelor-Studium abgeschlossen? Kernfrage.

Tabelle 104 Hochschule des Bachelor-Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die vor dem Master-Studium ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 SON Ges

Hochschule des Bachelor-Studiums

Hochschule Osnabrück 65 83 60 40 / 62

An einer anderen Hochschule 35 17 40 60 / 38

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 66 75 25 83 1 250

Frage C15: An welcher Hochschule haben Sie das Bachelor-Studium abgeschlossen? Kernfrage.

Tabelle 105 Fach des Bachelorstudiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die vor dem Master-Studium ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 SON Ges

Fach des Bachelorstudiums

Agrarwissenschaft/ Landwirtschaft 2 0 0 0 / 0

Betriebswirtschaftslehre 0 0 4 8 / 3

Geowissenschaften 2 0 0 0 / 0

Wirtschaftsrecht 0 0 0 2 / 1

Elektrotechnik/ Elektronik 0 3 0 0 / 1

Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 2 0 0 0 / 0

Geographie/Erdkunde 3 0 0 0 / 1

Erziehungswissenschaft (Pädagogik) 0 0 0 1 / 0

Forstwissenschaft, -wirtschaft 2 0 0 0 / 0

Französisch 0 0 4 0 / 0

Naturschutz 2 0 0 0 / 0

Germanistik/Deutsch 0 0 0 1 / 0

Landespflege/ Landschaftsgestaltung 3 0 0 0 / 1

Maschinenbau/-wesen 0 5 0 0 / 2

Philosophie 0 0 0 1 / 0

Politikwissenschaft/ Politologie 0 0 0 1 / 0

Schiffbau/ Schiffstechnik 0 0 4 0 / 0

Sozialwissenschaft 0 0 0 2 / 1

Soziologie 0 0 0 1 / 0

Volkswirtschaftslehre 0 0 0 2 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen 0 0 4 0 / 0

Intern. Betriebswirtschaft/Management 0 0 0 5 / 2

Wirtschaftswissenschaften 0 0 0 5 / 2

Sozialarbeit/-hilfe 0 0 0 1 / 0

Kunststofftechnik 0 1 0 0 / 0

Druck- und Reproduktionstechnik 0 1 0 0 / 0

Gesundheitswissenschaften/ -management 0 0 0 1 / 0

Nichtärztliche Heilberufe/ Therapien 0 0 0 1 / 0

Pflegewissenschaft/ -management 0 0 0 1 / 0

Medizinische Informatik 0 0 4 0 / 0

Innere Verwaltung 0 0 0 2 / 1

Bankwesen 0 0 0 1 / 0

Deutsch für Ausländer 0 0 0 1 / 0

Touristik 0 0 0 3 / 1

Wirtschaftsmathematik 0 0 0 1 / 0

Geoökologie/ Biogeographie 3 0 0 0 / 1

Angewandte Sprachwissenschaft 0 0 4 0 / 0

Mikrosystemtechnik 0 1 0 0 / 0

290 0 0 0 1 / 0

Ernährungswissenschaft 2 0 0 0 / 0

Mechatronik 0 1 0 0 / 0

Umwelttechnik 2 0 0 0 / 0

Umweltschutz 3 0 0 0 / 1

Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 14 0 0 0 / 4

Allgemeiner Maschinenbau 0 3 7 0 / 2

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Metalltechnik 0 0 0 0 / 0

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie 6 0 0 0 / 2

Betriebswirtschaft (dual) - IDS 0 0 4 1 / 1

Betriebswirtschaft (dual) - WiSo 0 0 4 1 / 1

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen 0 0 0 7 / 2

Betriebswirtschaft und Management - WiSo 0 0 0 7 / 2

Bioverfahrenstechnik in Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 6 0 0 0 / 2

Business Management 0 0 0 1 / 0

Dentaltechnologie 0 3 0 0 / 1

Elektrotechnik 0 19 0 0 / 5

Elektrotechnik - Automatisierungssysteme 0 0 7 0 / 1

Engineering technischer Systeme 0 7 7 0 / 3

Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie 0 0 0 3 / 1

Ergotherapie, Physiotherapie (dual) 0 0 0 1 / 0

Fahrzeugtechnik 0 7 0 0 / 2

Freiraumplanung 8 0 0 0 / 2

Informatik - Medieninformatik 0 4 0 0 / 1

Informatik - Technische Informatik 0 1 0 0 / 0

Ingenieurwesen im Landschaftsbau 8 0 0 0 / 2

International Business and Management 0 0 0 2 / 1

International Management 0 0 0 1 / 0

Internationale Betriebswirtschaft und Management 0 0 0 1 / 0

Kommunikationsmanagement 0 0 4 1 / 1

Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung 5 0 0 0 / 1

Landschaftsentwicklung 3 0 0 0 / 1

Landwirtschaft 5 0 0 0 / 1

Management im Landschaftsbau 2 0 0 0 / 0

Maschinenbau 0 23 7 0 / 7

Maschinenbau im Praxisverbund 0 5 0 0 / 2

Mechatronik 0 7 4 0 / 2

Öffentliche Verwaltung 0 0 0 8 / 3

Öffentliches Management 0 0 4 0 / 0

Pflege (dual) - WiSo 0 0 0 1 / 0

Produktionsgartenbau 6 0 0 0 / 2

Soziale Arbeit: Lokale Gestaltung sozialer Teilhabe 0 0 0 1 / 0

Werkstofftechnik 0 3 0 0 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen 0 1 11 0 / 2

Wirtschaftsingenieurwesen (dual) 0 0 4 0 / 0

Wirtschaftsingenieurwesen im Agri- und Hortibusiness 3 0 0 0 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelproduktion 6 0 0 0 / 2

Wirtschaftspsychologie 0 0 4 0 / 0

Wirtschaftsrecht 0 0 0 8 / 3

Anderes Fach: 8 5 14 9 / 8

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 66 75 28 87 1 257

Frage C16: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 106 Fach des Bachelorstudiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die vor dem Master-Studium ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 SON Ges

Fach des Bachelorstudiums

Agrarwissenschaft/ Landwirtschaft 2 0 0 0 / 0

Betriebswirtschaftslehre 0 0 4 8 / 3

Geowissenschaften 2 0 0 0 / 0

Wirtschaftsrecht 0 0 0 2 / 1

Elektrotechnik/ Elektronik 0 3 0 0 / 1

Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften) 2 0 0 0 / 0

Geographie/Erdkunde 3 0 0 0 / 1

Erziehungswissenschaft (Pädagogik) 0 0 0 1 / 0

Forstwissenschaft, -wirtschaft 2 0 0 0 / 0

Französisch 0 0 4 0 / 0

Naturschutz 2 0 0 0 / 0

Germanistik/Deutsch 0 0 0 1 / 0

Landespflege/ Landschaftsgestaltung 3 0 0 0 / 1

Maschinenbau/-wesen 0 5 0 0 / 2

Philosophie 0 0 0 1 / 0

Politikwissenschaft/ Politologie 0 0 0 1 / 0

Schiffbau/ Schiffstechnik 0 0 4 0 / 0

Sozialwissenschaft 0 0 0 2 / 1

Soziologie 0 0 0 1 / 0

Volkswirtschaftslehre 0 0 0 2 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen 0 0 4 0 / 0

Intern. Betriebswirtschaft/Management 0 0 0 5 / 2

Wirtschaftswissenschaften 0 0 0 5 / 2

Sozialarbeit/-hilfe 0 0 0 1 / 0

Kunststofftechnik 0 1 0 0 / 0

Druck- und Reproduktionstechnik 0 1 0 0 / 0

Gesundheitswissenschaften/ -management 0 0 0 1 / 0

Nichtärztliche Heilberufe/ Therapien 0 0 0 1 / 0

Pflegewissenschaft/ -management 0 0 0 1 / 0

Medizinische Informatik 0 0 4 0 / 0

Innere Verwaltung 0 0 0 2 / 1

Bankwesen 0 0 0 1 / 0

Deutsch für Ausländer 0 0 0 1 / 0

Touristik 0 0 0 3 / 1

Wirtschaftsmathematik 0 0 0 1 / 0

Geoökologie/ Biogeographie 3 0 0 0 / 1

Angewandte Sprachwissenschaft 0 0 4 0 / 0

Mikrosystemtechnik 0 1 0 0 / 0

290 0 0 0 1 / 0

Ernährungswissenschaft 2 0 0 0 / 0

Mechatronik 0 1 0 0 / 0

Umwelttechnik 2 0 0 0 / 0

Umweltschutz 3 0 0 0 / 1

Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 14 0 0 0 / 4

Allgemeiner Maschinenbau 0 3 7 0 / 2

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Metalltechnik 0 0 0 0 / 0

Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie 6 0 0 0 / 2

Betriebswirtschaft (dual) - IDS 0 0 4 1 / 1

Betriebswirtschaft (dual) - WiSo 0 0 4 1 / 1

Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen 0 0 0 7 / 2

Betriebswirtschaft und Management - WiSo 0 0 0 7 / 2

Bioverfahrenstechnik in Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 6 0 0 0 / 2

Business Management 0 0 0 1 / 0

Dentaltechnologie 0 3 0 0 / 1

Elektrotechnik 0 19 0 0 / 5

Elektrotechnik - Automatisierungssysteme 0 0 7 0 / 1

Engineering technischer Systeme 0 7 7 0 / 3

Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie 0 0 0 3 / 1

Ergotherapie, Physiotherapie (dual) 0 0 0 1 / 0

Fahrzeugtechnik 0 7 0 0 / 2

Freiraumplanung 8 0 0 0 / 2

Informatik - Medieninformatik 0 4 0 0 / 1

Informatik - Technische Informatik 0 1 0 0 / 0

Ingenieurwesen im Landschaftsbau 8 0 0 0 / 2

International Business and Management 0 0 0 2 / 1

International Management 0 0 0 1 / 0

Internationale Betriebswirtschaft und Management 0 0 0 1 / 0

Kommunikationsmanagement 0 0 4 1 / 1

Landschaftsarchitektur und Regionalentwicklung 5 0 0 0 / 1

Landschaftsentwicklung 3 0 0 0 / 1

Landwirtschaft 5 0 0 0 / 1

Management im Landschaftsbau 2 0 0 0 / 0

Maschinenbau 0 23 7 0 / 7

Maschinenbau im Praxisverbund 0 5 0 0 / 2

Mechatronik 0 7 4 0 / 2

Öffentliche Verwaltung 0 0 0 8 / 3

Öffentliches Management 0 0 4 0 / 0

Pflege (dual) - WiSo 0 0 0 1 / 0

Produktionsgartenbau 6 0 0 0 / 2

Soziale Arbeit: Lokale Gestaltung sozialer Teilhabe 0 0 0 1 / 0

Werkstofftechnik 0 3 0 0 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen 0 1 11 0 / 2

Wirtschaftsingenieurwesen (dual) 0 0 4 0 / 0

Wirtschaftsingenieurwesen im Agri- und Hortibusiness 3 0 0 0 / 1

Wirtschaftsingenieurwesen Lebensmittelproduktion 6 0 0 0 / 2

Wirtschaftspsychologie 0 0 4 0 / 0

Wirtschaftsrecht 0 0 0 8 / 3

Anderes Fach: 8 5 14 9 / 8

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 66 75 28 87 1 257

Frage C16: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 107 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote des Bachelor-Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Master-Studium ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 SON Ges

Abschluss- bzw. Durchschnittsnote des Bachelor-Studiums

Arithmetischer Mittelwert 2,0 2,0 2,0 1,9 / 1,9

Standardabweichung 0,3 0,4 0,5 0,4 / 0,4

Median 2,0 2,0 2,0 1,8 / 1,9

Anzahl 62 75 24 77 1 239

Frage C18: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie im Bachelor-Studium erreicht? Kernfrage.

Tabelle 108 Wahrscheinlichkeit des erfolgreichen Master-Abschlusses nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2017 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Wahrscheinlichkeit des erfolgreichen Master-Abschlusses

1 Sehr wahrscheinlich 41 54 58 51 47 51

2 37 35 30 33 32 34

3 15 9 9 11 21 11

4 4 1 2 2 0 2

5 Sehr unwahrscheinlich 4 1 1 3 0 2

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 213 201 170 406 19 1.009

Zusammengefasste Werte

Wahrscheinlich (Werte 1 und 2) 77 89 88 85 79 85

Teils, teils (Wert 3) 15 9 9 11 21 11

Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5) 8 2 3 4 0 4

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 1,9 1,6 1,6 1,7 1,7 1,7

Standardabweichung 1,0 0,8 0,8 0,9 0,8 0,9

Median 2,0 1,0 1,0 1,0 2,0 1,0

Frage C19: Unabhängig von Ihrer gegenwärtigen Situation, wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Sie ein Masterstudium erfolgreich abschließen können? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Kernfrage.

Tabelle 109 Promotion abgeschlossen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion begonnen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Promotion abgeschlossen

Ja, ich habe erfolgreich promoviert. 0 0 / 50 20

Nein, ich promoviere noch. 100 100 / 50 80

Gesamt 100 100 / 100 100

Anzahl 6 5 1 8 20

Frage C21: Haben Sie Ihre Promotion erfolgreich abgeschlossen? Kernfrage.

Tabelle 110 Registrierung als Doktorand/in nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion begonnen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Registrierung als Doktorand/in

Ja, seit:     67 60 / 88 75

Nein 33 40 / 13 25

Gesamt 100 100 / 100 100

Anzahl 6 5 1 8 20

Frage C22: Sie an einer Hochschule offiziell als Doktorand/in registriert? (d. h., Sie haben eine schriftliche Bestätigung über die Annahme Ihres Promotionsvorhabens erhalten, z. B. durch das Dekanat, die Promotionsgeschäftstelle) Kernfrage.

Tabelle 111 Anfang der inhaltlichen Arbeit an der Promotion nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion begonnen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Anfang der inhaltlichen Arbeit an der Promotion

Ja 83 60 / 100 84

Noch nicht begonnen 17 40 / 0 16

Gesamt 100 100 / 100 100

Anzahl 6 5 1 7 19

Frage C23: Wann haben Sie mit der inhaltlichen Arbeit an Ihrer Promotion begonnen? (z. B. Exposé, Literaturrecherche, Laborversuche usw.) Kernfrage.

Tabelle 112 Hochschule der Promotion nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Hochschule der Promotion

Hochschule Osnabrück 17 / / / 20

An einer anderen Hochschule in Deutschland 83 / / / 73

An einer Hochschule im Ausland 0 / / / 7

Gesamt 100 / / / 100

Anzahl 6 4 1 4 15

Frage C30: An welcher Hochschule promovieren Sie? Kernfrage.

Tabelle 113 Promotionsfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Promotionsfach

Agrarwissenschaft/ Landwirtschaft 50 0 / / 19

Interdisziplin. Studien (Schwerp. Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.) 0 0 / / 6

Geowissenschaften 17 0 / / 6

Erziehungswissenschaft (Pädagogik) 0 0 / / 6

Germanistik/Deutsch 0 20 / / 6

Maschinenbau/-wesen 0 40 / / 13

Wirtschaftswissenschaften 0 0 / / 6

Wirtschaftsinformatik 0 0 / / 6

Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 17 0 / / 6

Kommunikation und Management 0 0 / / 6

Maschinenbau 0 20 / / 6

Anderes Fach: 17 20 / / 13

Gesamt 100 100 / / 100

Anzahl 6 5 1 4 16

Frage C31: In welchem Studienfach promovieren Sie? Kernfrage.

Tabelle 114 Promotionsfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Promotionsfach

Agrarwissenschaft/ Landwirtschaft 50 0 / / 19

Interdisziplin. Studien (Schwerp. Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.) 0 0 / / 6

Geowissenschaften 17 0 / / 6

Erziehungswissenschaft (Pädagogik) 0 0 / / 6

Germanistik/Deutsch 0 20 / / 6

Maschinenbau/-wesen 0 40 / / 13

Wirtschaftswissenschaften 0 0 / / 6

Wirtschaftsinformatik 0 0 / / 6

Agrar- und Lebensmittelwirtschaft 17 0 / / 6

Kommunikation und Management 0 0 / / 6

Maschinenbau 0 20 / / 6

Anderes Fach: 17 20 / / 13

Gesamt 100 100 / / 100

Anzahl 6 5 1 4 16

Frage C31: In welchem Studienfach promovieren Sie? Kernfrage.

Tabelle 115 Erhalt eines Promotionsstipendiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Erhalt eines Promotionsstipendiums

Ja 0 20 / / 6

Nein 100 80 / / 94

Gesamt 100 100 / / 100

Anzahl 6 5 1 4 16

Frage C32: Erhalten Sie ein Promotionsstipendium? Kernfrage.

Tabelle 116 Promotionsform nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgeschlossen haben)

F1 F2 F3 F4 Ges

Promotionsform

Ja 33 0 / / 31

Nein 67 100 / / 69

Gesamt 100 100 / / 100

Anzahl 6 5 1 4 16

Frage C33: Nehmen Sie an einem strukturierten Promotionsprogramm teil (z. B. Graduiertenkolleg, graduate school, Promotionsstudiengang)? Kernfrage.

Tabelle 117 Promotionsnote nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgeschlossen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 118 Hochschule der Promotion nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die noch promovieren)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 119 Promotionsfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die noch promovieren)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 120 Promotionsfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die noch promovieren)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 121 Erhalt eines Promotionsstipendiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die noch promovieren)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 122 Promotionsform nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die noch promovieren)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 123 Hochschule der Promotion nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgebrochen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 124 Promotionsfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgebrochen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 125 Promotionsfach nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgebrochen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 126 Erhalt eines Promotionsstipendiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgebrochen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 127 Promotionsform nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach dem Referenzstudium eine Promotion abgebrochen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 128 Promotionsabsicht nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die keine Promotion begonnen haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Promotionsabsicht

Für mich kam es nie in Frage zu promovieren. 61 45 47 53 56 / 52

Ich erwog zu promovieren, habe mich aber dagegen entschieden. 8 13 9 6 0 / 9

Ich habe noch nicht entschieden, ob ich zukünftig promoviere. 27 39 40 36 44 / 36

Ich plane zu promovieren. 3 2 5 5 0 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 272 279 199 493 18 1 1.262

Frage C39: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu? Kernfrage.

Tabelle 129 Auslandsaufenthalt während der Studienzeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Auslandsaufenthalt während der Studienzeit

Ja 21 13 14 27 11 / 20

Nein 79 87 86 73 89 / 80

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 279 283 200 503 19 1 1.285

Frage C41: Haben Sie während Ihrer Studienzeit eine Zeit im Ausland verbracht? Kernfrage.

Tabelle 130 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums

Auslandssemester 39 26 62 79 / 60

Studienprojekt 12 34 14 6 / 12

Pflichtpraktikum 14 14 3 7 / 9

Freiwilliges Praktikum 9 3 7 8 / 7

Erwerbstätigkeit 5 14 3 1 / 4

Sprachkurs 2 3 3 1 / 2

Längere Reise 14 6 3 1 / 5

Sonstiges 18 9 10 8 / 10

Gesamt 112 109 107 110 / 110

Anzahl 57 35 29 135 2 258

Frage C42: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 131 Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Auslandssemester

Arithmetischer Mittelwert 21 45 26 22 / 24

Standardabweichung 4 32 24 11 / 15

Median 22 33 22 17 / 22

Anzahl 18 8 18 99 1 144

Studienprojekt

Arithmetischer Mittelwert 20 31 / 35 / 26

Standardabweichung 25 37 / 38 / 32

Median 14 22 / 20 / 13

Anzahl 6 12 4 6 0 28

Pflichtpraktikum

Arithmetischer Mittelwert 12 22 / 20 / 18

Standardabweichung 7 3 / 8 / 8

Median 11 22 / 22 / 17

Anzahl 6 5 1 9 1 22

Freiwilliges Praktikum

Arithmetischer Mittelwert / / / 12 / 11

Standardabweichung / / / 10 / 10

Median / / / 9 / 7

Anzahl 4 1 2 11 0 18

Erwerbstätigkeit

Arithmetischer Mittelwert / 60 / / / 37

Standardabweichung / 108 / / / 76

Median / 13 / / / 13

Anzahl 3 5 1 1 0 10

Sprachkurs

Arithmetischer Mittelwert / / / / / /

Standardabweichung / / / / / /

Median / / / / / /

Anzahl 1 1 1 1 0 4

Längere Reise

Arithmetischer Mittelwert 8 / / / / 10

Standardabweichung 6 / / / / 7

Median 9 / / / / 9

Anzahl 5 2 1 1 0 9

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert / / / 18 / 14

Standardabweichung / / / 20 / 17

Median / / / 13 / 9

Anzahl 0 1 1 5 0 7

Dauer aller Auslandsaufenthalte

Arithmetischer Mittelwert 15 35 20 23 / 23

Standardabweichung 12 50 21 17 / 25

Median 13 22 13 17 / 17

Anzahl 46 34 27 126 2 235

Frage C42: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 132 Durch das Studium vermittelte Kompetenzniveau nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin 2,2 2,0 2,1 2,1 1,4 / 2,1

Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln 2,1 2,0 1,9 2,1 2,1 / 2,0

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen 2,6 2,7 2,4 2,6 2,3 / 2,6

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen 2,4 2,2 2,1 2,2 2,1 / 2,2

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen 2,1 2,1 2,1 2,2 2,9 / 2,2

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden 2,3 2,3 2,0 2,1 3,3 / 2,2

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln 2,6 2,5 2,1 2,3 3,6 / 2,4

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren 2,9 2,9 2,7 2,7 2,0 / 2,8

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken 2,2 2,3 2,1 2,2 1,8 / 2,2

Analytische Fähigkeiten 2,4 1,9 2,0 2,2 2,3 / 2,2

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen 3,9 3,7 3,6 3,2 4,0 / 3,5

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen 2,4 2,3 2,2 2,3 1,9 / 2,3

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten 2,2 2,0 1,9 2,0 1,9 / 2,0

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen 2,3 2,1 2,2 2,1 1,9 / 2,2

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren 2,3 2,2 2,1 2,0 2,3 / 2,1

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten 2,0 1,9 1,9 1,9 1,8 / 1,9

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten 2,2 2,0 2,0 2,1 2,2 / 2,1

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln 3,2 3,1 3,1 2,7 2,9 / 3,0

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren 2,3 2,6 2,1 2,2 1,7 / 2,3

Anzahl 260 277 188 485 18 1 1.229

Frage C43: In welchem Maße wurden Ihnen die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen durch das Studium vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 133 Durch das Studium vermittelte Kompetenzniveau nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2) 71 86 81 77 100 / 78

Teils, teils (Wert 3) 26 13 15 18 0 / 18

Gering (Werte 4 und 5) 3 2 4 5 0 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 276 187 483 18 1 1.224

Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2) 77 80 87 77 72 / 79

Teils, teils (Wert 3) 19 17 11 20 17 / 18

Gering (Werte 4 und 5) 4 3 2 3 11 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 275 187 483 18 1 1.223

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen

Hoch (Werte 1 und 2) 45 44 58 50 67 / 49

Teils, teils (Wert 3) 41 39 32 36 22 / 37

Gering (Werte 4 und 5) 14 17 10 14 11 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 275 187 482 18 1 1.222

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen

Hoch (Werte 1 und 2) 60 70 76 69 67 / 68

Teils, teils (Wert 3) 31 23 19 24 28 / 24

Gering (Werte 4 und 5) 9 7 5 8 6 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 274 187 480 18 1 1.218

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

Hoch (Werte 1 und 2) 72 73 70 68 47 / 70

Teils, teils (Wert 3) 20 22 22 22 24 / 21

Gering (Werte 4 und 5) 7 5 8 10 29 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 275 187 483 17 1 1.221

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2) 67 66 80 72 31 / 70

Teils, teils (Wert 3) 25 24 14 19 19 / 20

Gering (Werte 4 und 5) 8 10 6 9 50 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 276 187 482 16 1 1.221

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2) 46 55 76 66 18 / 60

Teils, teils (Wert 3) 38 29 17 22 24 / 26

Gering (Werte 4 und 5) 16 15 8 12 59 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 273 186 477 17 1 1.212

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2) 33 29 45 42 81 / 38

Teils, teils (Wert 3) 45 46 39 40 6 / 42

Gering (Werte 4 und 5) 22 24 16 18 13 / 20

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 274 186 478 16 1 1.213

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2) 68 66 74 69 83 / 69

Teils, teils (Wert 3) 25 27 19 23 17 / 24

Gering (Werte 4 und 5) 7 7 6 8 0 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 257 275 185 479 18 1 1.215

Analytische Fähigkeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 61 83 77 68 69 / 71

Teils, teils (Wert 3) 30 14 19 25 6 / 22

Gering (Werte 4 und 5) 9 3 4 7 25 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 256 273 186 477 16 1 1.209

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen

Hoch (Werte 1 und 2) 12 15 19 32 24 / 22

Teils, teils (Wert 3) 19 19 22 23 6 / 21

Gering (Werte 4 und 5) 69 66 59 45 71 / 57

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 254 274 186 474 17 1 1.206

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2) 57 62 72 66 78 / 64

Teils, teils (Wert 3) 35 32 22 25 17 / 28

Gering (Werte 4 und 5) 8 7 6 8 6 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 256 276 184 478 18 1 1.213

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 72 81 84 78 75 / 78

Teils, teils (Wert 3) 21 14 13 17 13 / 17

Gering (Werte 4 und 5) 7 5 2 5 13 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 257 276 186 476 16 1 1.212

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2) 66 74 72 73 75 / 72

Teils, teils (Wert 3) 26 21 21 23 19 / 23

Gering (Werte 4 und 5) 8 4 7 4 6 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 256 276 184 478 16 1 1.211

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2) 66 69 74 75 65 / 72

Teils, teils (Wert 3) 24 24 20 18 12 / 21

Gering (Werte 4 und 5) 10 7 6 7 24 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 275 186 477 17 1 1.214

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 80 82 84 83 75 / 82

Teils, teils (Wert 3) 17 14 10 15 25 / 14

Gering (Werte 4 und 5) 3 4 5 2 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 276 186 477 16 1 1.214

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 70 79 80 72 59 / 74

Teils, teils (Wert 3) 22 13 10 20 29 / 17

Gering (Werte 4 und 5) 9 8 10 8 12 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 256 274 184 481 17 1 1.213

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2) 25 28 34 47 44 / 36

Teils, teils (Wert 3) 36 34 32 28 25 / 32

Gering (Werte 4 und 5) 39 38 35 24 31 / 32

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 251 272 185 474 16 1 1.199

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2) 62 48 78 68 82 / 64

Teils, teils (Wert 3) 28 36 15 22 18 / 25

Gering (Werte 4 und 5) 9 16 7 10 0 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 255 273 185 479 17 1 1.210

Frage C43: In welchem Maße wurden Ihnen die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen durch das Studium vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

# D. Situation zur Zeit des Studienabschlusses

Tabelle 134 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen 1,9 1,8 1,8 1,6 1,9 / 1,8

Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen 1,9 1,8 1,8 1,7 1,7 / 1,8

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen 2,1 2,0 1,9 1,8 1,7 / 1,9

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen 2,1 2,1 2,0 2,0 2,0 / 2,1

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln 2,1 2,0 2,0 2,0 1,9 / 2,1

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren 1,8 2,0 1,8 1,7 1,8 / 1,8

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken 2,3 2,3 2,0 2,0 1,6 / 2,1

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken 2,1 2,2 1,9 1,9 1,9 / 2,0

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren 3,3 3,0 3,0 2,8 2,8 / 3,0

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren 2,3 2,4 2,1 2,0 1,6 / 2,1

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen 2,4 2,3 2,2 2,2 1,8 / 2,2

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben 2,4 2,3 2,1 2,2 1,7 / 2,2

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten 1,9 1,8 1,8 1,7 1,9 / 1,8

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden 2,3 2,2 2,2 2,1 1,8 / 2,2

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen 2,2 2,0 2,1 2,0 1,9 / 2,0

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln 2,3 2,1 2,1 2,2 1,7 / 2,2

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten 1,8 1,7 1,7 1,6 1,6 / 1,7

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin 2,2 2,0 2,1 2,0 1,6 / 2,1

Anzahl 250 272 182 474 18 1 1.197

Frage D1: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 135 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen

Hoch (Werte 1 und 2) 85 88 91 92 78 / 89

Teils, teils (Wert 3) 14 10 6 6 17 / 9

Gering (Werte 4 und 5) 1 2 3 2 6 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 272 182 474 18 1 1.196

Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen

Hoch (Werte 1 und 2) 90 90 92 93 89 / 91

Teils, teils (Wert 3) 9 8 8 7 11 / 8

Gering (Werte 4 und 5) 1 1 1 0 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 271 181 473 18 1 1.194

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen

Hoch (Werte 1 und 2) 75 80 85 85 89 / 82

Teils, teils (Wert 3) 22 17 14 14 11 / 16

Gering (Werte 4 und 5) 3 3 1 1 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 269 180 471 18 1 1.188

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen

Hoch (Werte 1 und 2) 68 74 81 74 72 / 74

Teils, teils (Wert 3) 28 23 16 21 28 / 22

Gering (Werte 4 und 5) 4 3 3 4 0 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 269 181 473 18 1 1.191

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2) 70 77 80 77 78 / 76

Teils, teils (Wert 3) 26 21 18 20 17 / 21

Gering (Werte 4 und 5) 4 3 2 3 6 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 246 270 179 471 18 1 1.185

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2) 84 77 87 89 83 / 85

Teils, teils (Wert 3) 13 18 12 10 11 / 13

Gering (Werte 4 und 5) 3 5 1 1 6 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 248 270 181 472 18 1 1.190

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2) 63 63 78 75 83 / 71

Teils, teils (Wert 3) 27 25 16 21 17 / 22

Gering (Werte 4 und 5) 10 11 6 4 0 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 271 181 471 18 1 1.192

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2) 71 70 81 79 83 / 76

Teils, teils (Wert 3) 20 21 15 17 6 / 18

Gering (Werte 4 und 5) 8 8 3 4 11 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 271 181 469 18 1 1.190

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren

Hoch (Werte 1 und 2) 27 32 35 44 44 / 36

Teils, teils (Wert 3) 26 30 29 28 28 / 28

Gering (Werte 4 und 5) 47 38 36 28 28 / 36

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 248 271 181 469 18 1 1.188

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren

Hoch (Werte 1 und 2) 62 57 75 78 78 / 69

Teils, teils (Wert 3) 32 36 21 17 22 / 25

Gering (Werte 4 und 5) 6 7 4 5 0 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 271 181 473 18 1 1.194

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen

Hoch (Werte 1 und 2) 61 65 71 71 72 / 67

Teils, teils (Wert 3) 30 30 23 23 22 / 26

Gering (Werte 4 und 5) 8 5 7 7 6 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 248 269 180 469 18 1 1.185

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben

Hoch (Werte 1 und 2) 62 63 73 69 89 / 67

Teils, teils (Wert 3) 29 31 24 27 6 / 28

Gering (Werte 4 und 5) 9 6 3 4 6 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 246 271 182 472 18 1 1.190

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 84 87 91 88 67 / 87

Teils, teils (Wert 3) 15 11 7 10 33 / 11

Gering (Werte 4 und 5) 1 2 2 1 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 270 179 473 18 1 1.191

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2) 63 72 73 70 78 / 70

Teils, teils (Wert 3) 30 21 21 25 17 / 25

Gering (Werte 4 und 5) 8 7 6 4 6 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 247 271 181 473 18 1 1.191

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen

Hoch (Werte 1 und 2) 70 80 79 78 72 / 77

Teils, teils (Wert 3) 25 18 19 20 28 / 20

Gering (Werte 4 und 5) 5 2 2 2 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 248 270 181 468 18 1 1.186

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2) 66 76 76 69 89 / 71

Teils, teils (Wert 3) 28 20 20 25 11 / 23

Gering (Werte 4 und 5) 7 5 4 6 0 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 271 181 470 18 1 1.191

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 84 87 89 93 82 / 89

Teils, teils (Wert 3) 14 11 9 7 18 / 10

Gering (Werte 4 und 5) 2 2 2 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 247 269 180 473 17 1 1.187

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2) 71 81 79 79 89 / 78

Teils, teils (Wert 3) 27 15 16 17 6 / 18

Gering (Werte 4 und 5) 2 4 4 4 6 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 247 268 178 468 18 1 1.180

Frage D1: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 136 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen 0,30 0,12 0,48 0,56 0,90 / 0,41

Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen -,19 -,12 0,04 -,03 0,09 / -,07

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen -,20 -,17 0,00 -,12 0,40 / -,13

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen -,46 -,24 -,07 -,29 -,64 / -,29

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln -,33 -,32 -,10 -,25 -,30 / -,26

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren -,31 -,25 -,08 -,05 -,18 / -,15

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken -,39 -,14 -,04 -,25 -,18 / -,22

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken 0,10 0,23 0,07 -,07 0,70 / 0,06

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren 0,39 -,20 0,01 0,74 1,18 / 0,36

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren 0,23 0,35 0,57 0,37 -,45 / 0,35

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen -,14 -,01 0,10 -,04 -,55 / -,04

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben -,04 0,01 0,29 0,03 -,10 / 0,05

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten -,05 0,02 0,23 0,07 0,09 / 0,06

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden -,13 0,09 0,42 0,12 0,00 / 0,10

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen -,42 -,17 -,24 -,32 -,73 / -,30

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln -,25 -,11 0,04 -,02 -,09 / -,08

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten -,28 -,25 -,02 -,05 0,30 / -,13

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin -,25 -,11 -,04 -,18 -,20 / -,16

Anzahl 166 179 125 359 11 1 841

Frage D1: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

# E. Übergang in den Beruf

Tabelle 137 Aufnahme der Stellensuche nach Abschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Aufnahme der Stellensuche nach Abschluss

Ja 48 51 36 54 47 / 49

Nein, ich habe mich ganz auf mein weiteres Studium/ meine Promotion konzentriert 19 22 21 14 11 / 18

Nein, ich habe eine berufliche Tätigkeit fortgeführt, die ich vorher hatte. 8 5 23 14 5 / 12

Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen. 19 19 15 13 5 / 16

Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen. 3 0 1 1 21 / 1

Nein, ich war in Elternzeit/Familienarbeit. 0 0 1 1 5 / 1

Nein, ich habe aus einem anderen Grund keine Beschäftigung gesucht: 3 3 3 3 5 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 269 278 192 495 19 1 1.254

Frage E1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Referenzstudiums eine Beschäftigung gesucht? Kernfrage.

Tabelle 138 Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss

Weniger als 1 Monat 29 30 25 23 33 / 27

1 bis 3 Monate 51 48 43 51 33 / 49

4 bis 6 Monate 13 17 18 16 11 / 16

7 bis 12 Monate 5 3 12 8 22 / 6

Mehr als 12 Monate 2 1 2 2 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 125 141 60 252 9 1 588

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,4 2,2 3,2 2,8 3,6 / 2,6

Standardabweichung 3,3 2,8 3,4 3,6 4,2 / 3,4

Median 1,0 1,0 2,0 2,0 2,0 / 2,0

Frage E2: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Kernfrage.

Tabelle 139 Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss

Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang) 67 80 78 83 67 / 78

Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgebern (Initiativbewerbung) 57 64 58 47 44 / 54

Firmenkontaktmessen 7 34 22 16 0 / 19

Durch Praktika während des Studiums 35 15 35 28 0 / 27

Durch Praktika nach dem Studium 5 1 3 5 0 / 4

Durch (Neben-)Jobs während des Studiums 12 11 4 9 11 / 9

Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium 2 0 0 2 0 / 1

Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat 1 1 0 1 0 / 1

Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit 14 21 29 16 11 / 18

Nutzung von webbasierten Netzwerken (z. B. XING, LinkedIn) 22 40 33 22 11 / 27

Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen 2 4 6 6 33 / 5

Nutzung der Angebote des Career Service/ Career Center 1 9 13 8 0 / 7

Durch Lehrende an der Hochschule 7 12 1 7 11 / 8

Durch Studien- oder Abschlussarbeit 9 35 16 11 0 / 16

Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommilitonen 13 23 19 20 22 / 19

Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten 8 13 12 9 11 / 10

Sonstiges 3 3 6 4 11 / 4

Gesamt 265 368 335 292 233 / 308

Anzahl 127 142 69 266 9 1 614

Frage E3: Wie haben Sie versucht, Ihre erste Beschäftigung nach dem Studium zu finden? Kernfrage.

Tabelle 140 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche

Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang) 46 35 48 58 38 49

Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgebern (Initiativbewerbung) 17 18 14 7 13 13

Ein Arbeitgeber ist an mich herangetreten 5 8 9 5 0 6

Firmenkontaktmessen 0 3 0 2 0 1

Durch Praktika während des Studiums 8 0 9 5 0 5

Durch Praktika nach dem Studium 2 0 0 1 0 1

Durch (Neben-)Jobs während des Studiums 4 1 0 2 0 2

Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium 0 0 0 0 0 0

Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat 0 0 0 0 0 0

Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit 0 0 1 2 0 1

Nutzung von webbasierten Netzwerken (z. B. XING, LinkedIn) 2 3 1 0 0 1

Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen 0 0 0 0 0 0

Nutzung der Angebote des Career Service/ Career Center 0 2 0 0 0 0

Durch Lehrende an der Hochschule 3 2 0 2 13 2

Durch Studien- oder Abschlussarbeit 2 11 4 2 0 4

Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommilitonen 4 7 1 5 25 5

Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten 1 1 1 2 13 1

Sonstiges: 2 1 6 5 0 3

Nicht zutreffend: Ich habe noch keine Stelle gefunden 5 7 4 3 0 4

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 124 141 69 262 8 604

Frage E4: Auf welche Weise haben Sie diese Arbeitsstelle gefunden? Kernfrage.

Tabelle 141 Suchradius nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Stelle gesucht haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Suchradius

An meinem Wohnort zu Studienende 17 22 39 22 11 / 23

Am Studienort 23 43 34 33 33 / 34

Überregional, aber nur in einigen ausgewählten Regionen 61 53 61 55 11 / 56

Deutschlandweit 20 17 7 18 56 / 17

International 2 6 0 7 11 / 5

Gesamt 123 141 141 135 122 / 135

Anzahl 121 138 70 260 9 1 599

Frage E5: Wo haben Sie nach Studienabschluss nach einer Beschäftigung gesucht? Kernfrage.

Tabelle 142 Praktika nach Studienabschluss nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Praktika nach Studienabschluss

Ja 7 5 5 10 16 / 8

Nein 93 95 95 90 84 / 92

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 264 276 150 483 19 1 1.193

Frage E6: Haben Sie nach Ihrem Abschluss im Wintersemester 2016/2017 oder Sommersemester 2017 ein Praktikum/mehrere Praktika absolviert? Kernfrage.

Tabelle 143 Übernahmeangebot nach dem Praktikum nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss ein Praktikum absolviert haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Übernahmeangebot nach dem Praktikum

Nein 33 40 75 40 / 44

Ja, ich habe das Angebot aber nicht angenommen 22 20 13 21 / 20

Ja, ich habe das Angebot auch angenommen 44 40 13 38 / 36

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 18 15 8 47 3 91

Frage E8: Hat man Ihnen im Praktikumsbetrieb ein Beschäftigungsverhältnis für die Zeit nach dem Praktikum angeboten? Kernfrage.

# F. Motive und Ziele

Tabelle 144 Berufliche Wertorientierungen nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ein angesehener Beruf 2,5 2,3 2,2 2,3 2,4 / 2,3

Hohes Einkommen 2,3 2,0 1,9 2,2 3,1 / 2,2

Gute Aufstiegsmöglichkeiten 2,2 2,1 1,8 2,0 2,9 / 2,1

Vertrauen unter Kollegen/Kolleginnen genießen 1,6 1,6 1,6 1,4 1,7 / 1,5

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren 1,9 1,8 1,9 1,7 1,9 / 1,8

Arbeitsplatzsicherheit 1,8 1,7 1,7 1,6 2,1 / 1,7

Eine Arbeit, die zu Innovationen beiträgt 2,4 2,0 2,3 2,3 2,4 / 2,3

Neue Ideen entwickeln, kreativ sein 2,2 2,0 2,1 2,2 1,6 / 2,1

Eigene Entscheidungsbefugnis haben 1,9 2,0 1,9 1,8 2,0 / 1,9

Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung 1,9 2,0 1,8 1,7 2,3 / 1,8

Mein/e eigene/r Chef/in sein 2,8 2,9 2,7 2,9 2,9 / 2,9

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme 2,8 3,1 2,9 2,6 2,1 / 2,8

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun 2,5 2,7 2,7 2,3 1,8 / 2,5

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung 2,6 2,7 2,6 2,4 2,3 / 2,6

Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit 3,5 3,0 3,6 3,5 3,9 / 3,4

Eine Karriere in der Wissenschaft 4,0 3,5 3,9 4,0 4,6 / 3,9

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten 2,2 2,0 2,2 2,1 2,4 / 2,1

Das Leben in vollen Zügen genießen 2,2 2,2 2,4 2,2 2,1 / 2,2

Meine Fähigkeiten weiterentwickeln 1,7 1,7 1,7 1,6 1,4 / 1,6

Meinen geistigen Horizont erweitern 1,8 1,8 1,8 1,6 1,4 / 1,7

Anzahl 263 273 187 481 18 1 1.223

Frage F1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 145 Berufliche Wertorientierungen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ein angesehener Beruf

Wichtig (Werte 1 und 2) 58 64 72 66 50 / 64

Teils, teils (Wert 3) 30 26 22 24 28 / 26

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 12 10 5 10 22 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 261 273 187 479 18 1 1.219

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2) 64 79 82 68 44 / 71

Teils, teils (Wert 3) 27 16 16 27 22 / 23

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 8 4 2 5 33 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 261 273 187 480 18 1 1.220

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2) 69 72 88 75 44 / 75

Teils, teils (Wert 3) 24 23 11 19 28 / 20

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 8 5 2 6 28 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 261 268 186 476 18 1 1.210

Vertrauen unter Kollegen/Kolleginnen genießen

Wichtig (Werte 1 und 2) 92 93 93 96 89 / 94

Teils, teils (Wert 3) 6 7 7 3 0 / 5

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 2 1 0 0 11 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 261 270 186 478 18 1 1.214

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2) 79 80 81 86 72 / 82

Teils, teils (Wert 3) 12 15 14 11 17 / 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 8 5 4 3 11 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 271 187 476 18 1 1.212

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2) 84 90 87 86 78 / 86

Teils, teils (Wert 3) 12 6 11 11 11 / 10

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 5 3 3 4 11 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 273 186 478 18 1 1.216

Eine Arbeit, die zu Innovationen beiträgt

Wichtig (Werte 1 und 2) 57 77 63 56 61 / 62

Teils, teils (Wert 3) 30 17 26 35 11 / 28

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 13 6 11 10 28 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 272 187 477 18 1 1.215

Neue Ideen entwickeln, kreativ sein

Wichtig (Werte 1 und 2) 67 77 70 64 89 / 69

Teils, teils (Wert 3) 23 19 21 26 11 / 23

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 10 4 9 9 0 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 271 187 476 18 1 1.213

Eigene Entscheidungsbefugnis haben

Wichtig (Werte 1 und 2) 79 75 81 84 72 / 80

Teils, teils (Wert 3) 18 19 15 14 22 / 16

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 3 5 4 3 6 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 273 187 479 18 1 1.218

Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung

Wichtig (Werte 1 und 2) 84 77 87 89 67 / 85

Teils, teils (Wert 3) 14 20 12 9 17 / 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 2 3 1 2 17 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 273 186 478 18 1 1.214

Mein/e eigene/r Chef/in sein

Wichtig (Werte 1 und 2) 39 32 41 34 39 / 36

Teils, teils (Wert 3) 34 39 41 38 22 / 38

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 27 28 18 28 39 / 26

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 272 186 478 18 1 1.215

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2) 40 27 37 48 56 / 40

Teils, teils (Wert 3) 35 39 38 35 44 / 37

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 25 34 25 17 0 / 23

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 271 185 476 18 1 1.211

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2) 55 44 45 63 82 / 55

Teils, teils (Wert 3) 27 34 34 23 12 / 28

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 18 22 22 14 6 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 257 272 186 476 17 1 1.209

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2) 49 44 52 58 61 / 52

Teils, teils (Wert 3) 35 38 34 30 28 / 33

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 16 18 14 13 11 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 273 185 476 18 1 1.212

Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit

Wichtig (Werte 1 und 2) 18 33 18 22 6 / 23

Teils, teils (Wert 3) 30 33 26 27 28 / 29

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 52 33 55 51 67 / 48

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 273 186 476 18 1 1.213

Eine Karriere in der Wissenschaft

Wichtig (Werte 1 und 2) 8 17 13 10 0 / 12

Teils, teils (Wert 3) 21 32 19 21 12 / 23

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 71 51 67 69 88 / 65

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 271 186 478 17 1 1.211

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2) 69 74 66 73 61 / 71

Teils, teils (Wert 3) 19 19 28 19 17 / 20

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 12 7 6 8 22 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 261 273 186 478 18 1 1.217

Das Leben in vollen Zügen genießen

Wichtig (Werte 1 und 2) 61 65 56 64 71 / 62

Teils, teils (Wert 3) 26 27 33 27 24 / 28

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 13 8 11 9 6 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 259 272 187 477 17 1 1.213

Meine Fähigkeiten weiterentwickeln

Wichtig (Werte 1 und 2) 92 91 94 94 94 / 93

Teils, teils (Wert 3) 6 8 6 5 6 / 6

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 2 1 1 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 261 273 187 479 18 1 1.219

Meinen geistigen Horizont erweitern

Wichtig (Werte 1 und 2) 83 84 87 91 94 / 87

Teils, teils (Wert 3) 12 15 10 8 6 / 11

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 5 1 3 1 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 260 272 187 478 17 1 1.215

Frage F1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 146 Berufliche Perspektiven nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Tätigkeit in Forschung und/oder Lehre an einer Hochschule 4,2 3,8 4,0 3,9 3,3 / 3,9

Tätigkeit in Forschung an einer außeruniversitären Forschungseinrichtung (z. B. Max-Planck- oder Fraunhofer-Gesellschaft, Akademien der Wissenschaft) 4,2 3,9 4,2 4,3 4,5 / 4,2

Angestellte Tätigkeit in Forschung und Entwicklung in der Wirtschaft 3,9 2,7 3,8 4,1 4,8 / 3,7

Selbständigkeit bzw. freiberufliche Tätigkeit mit Forschungs- oder Entwicklungsbezug 4,1 3,8 4,0 4,2 4,5 / 4,0

Angestellte Tätigkeit ohne (unmittelbaren) Forschungsbezug 2,4 2,4 2,3 2,3 1,9 / 2,3

Selbständigkeit bzw. freiberufliche Tätigkeit ohne Forschungs-/Entwicklungsbezug 3,1 3,6 3,4 3,4 2,6 / 3,4

Anzahl 262 271 185 480 18 1 1.217

Frage F2: Im Folgenden sind verschiedene berufliche Perspektiven aufgeführt. Wie stark streben Sie diese mit Blick auf Ihre eigene berufliche Zukunft (d. h. innerhalb der nächsten zehn Jahre) an? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohen Maße' bis 5 = 'Überhaupt nicht'. Kernfrage.

Tabelle 147 Berufliche Perspektiven nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Tätigkeit in Forschung und/oder Lehre an einer Hochschule

hoch (Werte 1 und 2) 8 16 14 18 33 / 15

Teils, teils (Wert 3) 16 22 15 16 22 / 17

wenig (Werte 4 und 5) 76 62 71 65 44 / 67

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 256 271 182 475 18 1 1.203

Tätigkeit in Forschung an einer außeruniversitären Forschungseinrichtung (z. B. Max-Planck- oder Fraunhofer-Gesellschaft, Akademien der Wissenschaft)

hoch (Werte 1 und 2) 7 12 10 8 12 / 9

Teils, teils (Wert 3) 17 21 16 13 6 / 16

wenig (Werte 4 und 5) 76 67 74 79 82 / 75

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 269 184 473 17 0 1.201

Angestellte Tätigkeit in Forschung und Entwicklung in der Wirtschaft

hoch (Werte 1 und 2) 16 51 15 12 0 / 22

Teils, teils (Wert 3) 21 21 26 12 6 / 18

wenig (Werte 4 und 5) 63 28 59 76 94 / 60

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 255 270 183 474 17 0 1.199

Selbständigkeit bzw. freiberufliche Tätigkeit mit Forschungs- oder Entwicklungsbezug

hoch (Werte 1 und 2) 11 16 10 8 13 / 11

Teils, teils (Wert 3) 16 25 23 14 0 / 18

wenig (Werte 4 und 5) 72 59 67 78 87 / 71

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 250 269 184 470 15 0 1.188

Angestellte Tätigkeit ohne (unmittelbaren) Forschungsbezug

hoch (Werte 1 und 2) 66 62 67 70 67 / 67

Teils, teils (Wert 3) 18 21 15 12 27 / 16

wenig (Werte 4 und 5) 16 17 17 18 7 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 258 271 184 472 15 0 1.200

Selbständigkeit bzw. freiberufliche Tätigkeit ohne Forschungs-/Entwicklungsbezug

hoch (Werte 1 und 2) 45 24 26 31 53 / 32

Teils, teils (Wert 3) 17 20 24 19 18 / 20

wenig (Werte 4 und 5) 38 56 49 50 29 / 48

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 253 267 182 472 17 0 1.191

Frage F2: Im Folgenden sind verschiedene berufliche Perspektiven aufgeführt. Wie stark streben Sie diese mit Blick auf Ihre eigene berufliche Zukunft (d. h. innerhalb der nächsten zehn Jahre) an? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohen Maße' bis 5 = 'Überhaupt nicht'. Kernfrage.

# G. Derzeitige Situation und Beschäftigungssituation

Tabelle 148 Art der regulären abhängigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die eine reguläre abhängige Beschäftigung haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Art der regulären abhängigen Beschäftigung

Angestellte/r 97 99 98 88 / / 94

Beamtin/Beamter 1 0 0 11 / / 5

Arbeiter/in 2 1 2 1 / / 1

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 164 167 117 334 3 1 786

Frage G3: Welcher Art ist Ihre derzeitige reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit? Kernfrage.

Tabelle 149 Berufliche Stellung - Angestellte nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Angestellte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Berufliche Stellung - Angestellte

mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft) 3 0 3 3 / 2

mit einer qualifizierten Tätigkeit, die ich nach Anweisung erledige (z. B. Sachbearbeiter/in) 20 9 38 50 / 33

mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit (z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Ärztin/Arzt, 72 88 57 46 / 63

mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Vorstand grö 4 3 2 1 / 2

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 157 164 115 291 3 730

Frage G4: Ich bin Angestellte/Angestellter... Kernfrage.

Tabelle 150 Art der Selbständigkeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Art der Selbständigkeit

Selbständig in freien Berufen 20 / / 55 57 40

Selbständige Unternehmer/in 80 / / 45 0 50

Selbständig mit Werk- und Honorarverträgen 0 / / 0 43 10

Gesamt 100 / / 100 100 100

Anzahl 15 3 4 11 7 40

Frage G5: Ich bin... Kernfrage.

Tabelle 151 Berufliche Stellung - Selbständige nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Berufliche Stellung - Selbständige

keine weiteren Mitarbeiter/innen 36 / / 45 86 51

1 bis 4 Mitarbeiter/innen 43 / / 9 0 23

5 und mehr Mitarbeiter/innen 21 / / 45 14 26

Gesamt 100 / / 100 100 100

Anzahl 14 3 4 11 7 39

Frage G6: Als Selbständige/Selbständiger habe ich... Kernfrage.

Tabelle 152 Unternehmensgründung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Unternehmensgründung

Ja 40 / / 27 0 33

Nein 60 / / 73 100 68

Gesamt 100 / / 100 100 100

Anzahl 15 3 4 11 7 40

Frage G7: Haben Sie im Rahmen Ihrer Selbstständigkeit ein Unternehmen gegründet? Optionale Frage.

Tabelle 153 Berufliche Stellung - Beamte nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Beamte)

F1 F4 SON Ges

Berufliche Stellung - Beamte

im gehobenen Dienst / 97 / 97

im höheren Dienst / 3 / 3

Gesamt / 100 / 100

Anzahl 1 37 1 39

Frage G8: Ich bin Beamtin/Beamter... Kernfrage.

Tabelle 154 Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung

Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen) 15 12 15 21 0 / 17

Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung) 19 21 23 17 0 / 19

Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert 13 8 8 10 9 / 10

Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert 17 9 15 13 18 / 13

Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert 51 58 56 48 27 / 52

Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert 9 16 23 22 0 / 18

Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert 19 24 27 22 9 / 22

Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben 39 34 35 32 73 / 35

Gesamt 183 180 203 186 136 / 186

Anzahl 181 173 124 344 11 1 834

Frage G9: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Optionale Frage.

Tabelle 155 Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, deren berufliche Stellung sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung geändert hat)

F1 F2 F3 F4 Ges

Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung

Angestellte/r 88 100 93 74 83

Beamter/Beamtin 0 0 0 11 6

Sonstiges 12 0 7 15 11

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 26 21 15 65 127

Frage G10: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Optionale Frage.

Tabelle 156 Berufliche Stellung Beamter am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Beamte)

F4 Ges

Berufliche Stellung Beamter am Anfang der derzeitigen Beschäftigung

im gehobenen Dienst 100 100

Gesamt 100 100

Anzahl 7 7

Frage G11: Ich war Beamtin/Beamter... Optionale Frage.

Tabelle 157 Berufliche Stellung Angestellter am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Angestellte bzw. regulär Beschäftigte)

F1 F2 F3 F4 Ges

Berufliche Stellung Angestellter am Anfang der derzeitigen Beschäftigung

mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft) 9 5 7 6 7

mit einer qualifizierten Tätigkeit, die ich nach Anweisung erledigte (z. B. Sachbearbeiter/in) 39 19 57 79 56

mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit (z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Ärztin/Arzt, Ingenieur/in, Sozialarbeiter/in, Lehrer/in, Abteilungsleiter/in, Prokurist/in) 52 76 36 15 38

Gesamt 100 100 100 100 100

Anzahl 23 21 14 48 106

Frage G12: Ich war Angestellte/Angestellter... Optionale Frage.

Tabelle 158 Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung

Unbefristet 64 65 59 61 / / 62

Befristet 36 35 41 39 / / 38

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 185 193 143 386 4 1 912

Frage G13: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 159 Wochenarbeitszeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 36,2 35,9 35,7 35,2 21,1 / 35,5

Standardabweichung 8,6 8,3 7,8 8,6 18,4 / 8,6

Median 40,0 40,0 39,0 39,0 18,5 / 39,5

Anzahl 162 174 127 353 5 1 822

Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 40,5 39,7 39,1 38,4 23,8 / 39,1

Standardabweichung 9,9 9,3 9,2 9,6 18,2 / 9,7

Median 42,0 40,5 40,5 40,0 30,0 / 40,2

Anzahl 150 167 120 332 5 1 775

Frage G14: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Optionale Frage.

Tabelle 160 Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung

Ja 82 86 85 78 40 / 81

Nein 18 14 15 22 60 / 19

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 162 174 127 353 5 1 822

Frage G14: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Optionale Frage.

Tabelle 161 Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeitbeschäftigte nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeitbeschäftigte

501 - 750 € 2 0 1 1 / 1

751 - 1.000 € 0 1 3 0 / 1

1.001 - 1.250 € 2 0 1 0 / 1

1.251 - 1.500 € 2 0 0 1 / 1

1.501 - 1.750 € 1 1 0 1 / 1

1.751 - 2.000 € 3 1 4 4 / 3

2.001 - 2.250 € 5 1 2 6 / 4

2.251 - 2.500 € 10 1 10 8 / 7

2.501 - 2.750 € 9 1 5 12 / 8

2.751 - 3.000 € 21 6 9 15 / 13

3.001 - 3.250 € 15 16 18 14 / 15

3.251 - 3.500 € 11 14 14 15 / 14

3.501 - 3.750 € 11 12 10 6 / 9

3.751 - 4.000 € 4 16 5 4 / 7

4.001 - 4.250 € 2 10 6 3 / 5

4.251 - 4.500 € 2 8 3 3 / 4

4.501 - 4.750 € 1 4 3 1 / 2

4.751 - 5.000 € 0 3 4 1 / 2

5.001 - 5.250 € 0 1 1 1 / 1

5.251 - 5.500 € 0 1 0 0 / 0

5.501 - 5.750 € 2 0 0 0 / 0

5.751 - 6.000 € 0 1 1 1 / 1

6.001 - 6.250 € 0 0 0 0 / 0

6.251 - 6.500 € 0 0 1 0 / 0

Über 6.500 € 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 131 145 106 269 2 653

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2.927 3.670 3.227 3.084 / 3.203

Standardabweichung 795 764 971 888 / 897

Median 2.876 3.626 3.126 3.126 / 3.126

Frage G15: Wie hoch war Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig waren: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. Optionale Frage.

Tabelle 162 Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung

Unterricht (Schule) 2 2 0 1 50 / 2

Ausbildung/Training - außerschulische 0 0 1 1 10 / 1

Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.) 1 1 0 1 0 / 1

Forschung und Entwicklung 3 12 2 0 0 / 3

Forschung 3 1 0 1 0 / 1

Lehre (Hochschule) 0 1 1 1 0 / 0

Psychologische/pädagogische/soziale Beratung 0 0 0 4 0 / 2

Psychotherapie 0 0 0 0 0 / 0

Kinderbetreuung 0 0 0 3 10 / 1

Altenbetreuung 0 0 0 1 0 / 0

Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung) 1 0 0 1 0 / 1

Kirchliche Dienste, Seelsorge 0 0 0 0 0 / 0

Med. Versorgung, Heilen, Behandeln 2 0 1 5 0 / 3

Patientenbetreuung 1 0 0 2 0 / 1

Pflege/Therapie (medizinisch) 1 0 2 7 0 / 3

Tierärztliche Tätigkeit 0 0 0 0 0 / 0

Geschäftsleitung/Betriebsleitung 6 0 1 2 0 / 2

Assistenz der Geschäftsführung 1 1 0 2 0 / 1

Personalverwaltung, -betreuung 0 0 4 8 0 / 4

Personalentwicklung 0 0 2 4 0 / 2

Qualitätsmanagement 6 2 2 2 0 / 3

Projektmanagement 4 4 11 7 0 / 6

Kommunikationsmanagement 0 0 7 0 0 / 1

Controlling 1 0 8 6 0 / 4

Revision 0 0 1 1 0 / 0

Datenverarbeitung 2 1 0 1 0 / 1

Finanzen/Budget 0 0 0 2 0 / 1

Verkauf 7 0 8 3 0 / 4

Einkauf 1 0 3 1 0 / 1

Werbung/Marketing 2 1 4 3 0 / 3

Meinungsforschung 0 0 0 0 0 / 0

Öffentlichkeitsarbeit 0 0 1 1 0 / 0

Rechtsbelange 0 0 0 2 0 / 1

Steuerbelange 0 0 2 0 0 / 0

Organisation 1 0 1 2 0 / 1

Administration, Verwaltung 2 0 1 8 0 / 4

Koordination 1 0 1 1 0 / 1

Disposition 1 0 2 1 0 / 1

Steuerberatung 1 0 2 1 0 / 1

Wirtschaftsprüfung 0 0 1 1 0 / 1

Unternehmensberatung, -personal 0 0 0 1 0 / 0

Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse 1 0 1 2 0 / 1

Rechtsprechung 0 0 0 0 0 / 0

Rechtsberatung 0 0 0 1 0 / 0

Polizei, Sicherheitsdienste privat, Verteidigung 0 0 0 0 0 / 0

Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung 5 16 3 0 0 / 5

Projektplanung, Projektabwicklung (technisch) 6 12 3 0 0 / 4

Bauplanung/Bauleitung 12 1 1 0 0 / 3

Entwurf 4 2 0 0 0 / 1

Konstruktion 0 15 2 0 0 / 4

Fertigungsvorbereitung/Fertigungssteuerung 0 2 2 0 0 / 1

Projektsteuerung 1 1 2 0 0 / 1

Kalkulation 1 1 2 0 0 / 1

Softwareentwicklung 1 15 4 1 0 / 4

Systembetreuung 0 1 1 0 0 / 0

Leitung von Softwareprojekten 0 1 1 0 0 / 0

Datenbanken entwickeln und betreuen 1 1 0 0 0 / 0

Netzwerkadministration 0 0 0 0 0 / 0

Messen und Prüfen 1 2 1 0 0 / 1

Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung 1 1 1 0 0 / 0

Montage/Inbetriebnahme 0 1 0 0 0 / 0

Technische Ausführung 0 1 0 0 0 / 0

Verfahrensentwicklung 0 1 0 0 0 / 0

Beratung/Consulting im technischen Bereich 1 1 3 0 0 / 1

Erstellung von Gutachten 2 1 0 0 0 / 0

Schreiben/Texten 1 0 2 0 0 / 0

Dramaturgie 0 0 0 0 10 / 0

Konzeption 0 0 1 0 0 / 0

Entwurf 0 1 0 0 0 / 0

Projektkoordination 0 0 2 1 0 / 1

Design 0 0 1 0 0 / 0

Öffentlichkeitsarbeit 0 0 1 0 0 / 0

Sonstiges 16 2 4 6 20 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 162 179 130 353 10 1 835

Frage G17: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe)? Optionale Frage.

Tabelle 163 Leitungsaufgabe nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Leitungsaufgabe

Ich leite Mitarbeiter/innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung) 43 31 29 23 0 / 30

Ich entscheide über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen) 15 7 7 14 0 / 12

Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung) 22 18 25 19 0 / 20

Nichts davon 48 60 54 61 100 / 57

Gesamt 128 116 115 117 100 / 118

Anzahl 190 192 143 388 5 1 919

Frage G18: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Kernfrage.

Tabelle 164 Arbeitsvertragsform nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Arbeitsvertragsform

Unbefristet 75 76 70 70 / / 72

Befristet 25 24 30 30 / / 28

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 185 192 143 384 4 1 909

Frage G19: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 165 Zeit- und Leiharbeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige und Beamte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Zeit- und Leiharbeit

Ja 1 6 1 1 / 2

Nein 99 94 99 99 / 98

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 183 192 142 347 4 868

Frage G20: Sind Sie derzeit über eine Zeit- bzw. Leiharbeitsfirma eingestellt? Kernfrage.

Tabelle 166 Fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit

Ja 85 89 87 92 / / 89

Nein 15 11 13 8 / / 11

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 186 191 142 383 4 1 907

Frage G21: Sieht Ihr Arbeitsvertrag eine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit vor? Kernfrage.

Tabelle 167 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die eine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit haben, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 36,7 35,7 35,9 35,2 / / 35,7

Standardabweichung 8,1 8,4 7,7 8,6 / / 8,4

Median 40,0 40,0 39,7 39,0 / / 39,5

Anzahl 160 172 124 348 4 1 809

Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 40,9 39,4 39,6 38,5 / / 39,3

Standardabweichung 9,0 9,1 8,7 9,2 / / 9,2

Median 42,0 40,0 41,0 40,0 / / 41,0

Anzahl 145 165 117 323 4 1 755

Frage G22: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 168 Vollzeitbeschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die eine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit haben, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung

Ja 85 85 85 78 / / 82

Nein 15 15 15 22 / / 18

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 160 172 124 348 4 1 809

Frage G22: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 169 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die keine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit haben und Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 41 30 25 32 22 33

Standardabweichung 17 18 16 20 11 19

Median 45 40 30 37 23 40

Anzahl 43 24 21 42 6 136

Frage G23: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 170 Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung

Bis zu 250 € 1 0 0 1 8 / 1

251 - 500 € 3 5 8 4 8 / 4

501 - 750 € 2 3 3 3 17 / 3

751 - 1.000 € 2 3 3 3 25 / 3

1.001 - 1.250 € 2 1 2 3 8 / 2

1.251 - 1.500 € 3 3 3 3 17 / 3

1.501 - 1.750 € 2 4 1 3 0 / 3

1.751 - 2.000 € 1 2 3 3 0 / 2

2.001 - 2.250 € 4 0 1 4 17 / 3

2.251 - 2.500 € 9 2 6 8 0 / 7

2.501 - 2.750 € 5 1 4 10 0 / 6

2.751 - 3.000 € 15 4 6 9 0 / 9

3.001 - 3.250 € 13 9 12 9 0 / 10

3.251 - 3.500 € 10 10 15 13 0 / 12

3.501 - 3.750 € 9 11 7 7 0 / 8

3.751 - 4.000 € 5 13 6 5 0 / 7

4.001 - 4.250 € 4 7 6 3 0 / 4

4.251 - 4.500 € 2 7 3 3 0 / 4

4.501 - 4.750 € 1 4 3 2 0 / 2

4.751 - 5.000 € 0 5 4 1 0 / 2

5.001 - 5.250 € 0 3 1 1 0 / 1

5.251 - 5.500 € 0 2 0 1 0 / 1

5.501 - 5.750 € 0 1 0 1 0 / 1

5.751 - 6.000 € 0 2 2 1 0 / 1

6.001 - 6.250 € 0 1 0 1 0 / 0

6.251 - 6.500 € 0 0 0 0 0 / 0

Über 6.500 €, und zwar: 0 1 1 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 201 191 143 392 12 1 940

Frage G24: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung (inklusive Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 171 Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 172 Weitere Gehaltsbestandteile nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Weitere Gehaltsbestandteile

Arithmetischer Mittelwert 2.226 3.958 2.743 2.385 425 / 2.703

Standardabweichung 3.893 8.013 2.808 4.512 634 / 5.097

Median 1.000 3.000 2.250 1.500 100 / 1.500

Anzahl 143 131 110 272 5 1 662

Frage G25: Wie viel Euro pro Jahr erhalten Sie darüber hinaus jährlich in Form von Zulagen (brutto, ohne Abzug von Steuern und Sozialabgaben)? Zum Beispiel Prämie, Bonus, Gewinnbeteiligung, Weihnachts- oder Urlaubsgeld, geldwerte Sachleistungen etc.? Kernfrage.

Tabelle 173 Land der Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Land der Beschäftigung

In Deutschland 99 96 99 97 100 / 98

In einem anderen Land 1 4 1 3 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 201 196 145 399 12 1 954

Frage G26: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 174 Bundesland der Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bundesland der Beschäftigung

Baden-Württemberg 1 3 0 2 0 / 1

Bayern 4 1 1 2 17 / 2

Berlin 0 1 0 2 0 / 1

Brandenburg 0 0 0 1 0 / 0

Bremen 1 4 2 3 0 / 3

Hamburg 1 2 1 5 8 / 3

Hessen 3 1 1 4 0 / 3

Mecklenburg-Vorpommern 0 0 0 1 0 / 0

Niedersachsen 47 56 50 43 8 / 47

Nordrhein-Westfalen 29 26 34 29 33 / 29

Rheinland-Pfalz 2 1 0 1 8 / 1

Saarland 0 1 0 0 0 / 0

Sachsen 1 0 1 0 0 / 0

Sachsen-Anhalt 0 0 1 0 0 / 0

Schleswig-Holstein 2 1 1 1 8 / 1

Thüringen 0 1 0 0 0 / 0

Deutschland, Bundesland unbekannt 4 3 7 5 17 / 5

Ausland 1 4 1 3 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 201 196 145 399 12 1 954

Frage G26: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 175 Region der Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Region der Beschäftigung

Hochschulstandort 14 31 12 24 8 / 21

Region der Hochschule 29 39 53 26 8 / 33

Deutschland 51 24 27 42 67 / 38

Deutschland, Region unbekannt 4 3 7 5 17 / 5

Ausland 1 4 1 3 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 201 196 145 399 12 1 954

Frage G26: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 176 Wirtschaftszweig nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Wirtschaftszweig

Land- und Forstwirtschaft 30 2 0 0 0 / 7

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Erdöl/Erdgas 1 0 2 0 0 / 1

Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung 13 1 4 3 0 / 5

Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe 0 0 2 0 0 / 0

Papierherstellung, -verarbeitung, Druck 1 0 1 0 0 / 0

Herstellung von chemischen Erzeugnissen 1 3 1 1 0 / 1

Biotechnologie 1 1 0 0 0 / 0

Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen 0 5 5 1 0 / 2

Maschinenbau 2 27 15 1 0 / 9

Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten 1 8 1 2 0 / 3

Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen 0 11 1 2 0 / 3

Sonstiger Fahrzeugbau (ohne Kraftwagen) 0 3 2 1 0 / 1

Energieversorgung 2 4 4 1 0 / 2

Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen 1 0 0 0 0 / 0

Baugewerbe 9 1 4 1 0 / 3

Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau 1 5 7 2 0 / 3

Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung, Reparatur von KFZ, Tankstellen 0 1 0 0 0 / 0

Großhandel und Handelsvermittlung 1 1 2 2 0 / 2

Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern 0 0 1 1 0 / 1

Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter 0 0 0 1 0 / 0

Gastgewerbe 1 0 1 0 0 / 0

Verkehrswesen und Transport (Land/Luft/Wasser) 1 0 4 4 0 / 3

Kreditinstitute, Banken 0 0 1 1 0 / 0

Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung) 0 0 2 1 0 / 1

Grundstücks- und Wohnungswesen 0 0 0 1 0 / 0

Rechtsberatung 0 0 0 1 0 / 0

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung 1 0 4 3 0 / 2

Unternehmensberatung 2 0 1 3 0 / 2

Public Relations Beratung 0 0 1 0 0 / 0

Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben/Managementtätigkeiten 0 0 0 1 0 / 1

Vermietung 1 0 0 0 0 / 0

Architekturbüros 6 0 0 0 0 / 1

Ingenieurbüros 3 7 2 0 0 / 2

Garten- und Landschaftsbau, Gärtnerei 4 0 0 0 0 / 1

Werbung 0 0 1 1 0 / 1

Markt- und Meinungsforschung 0 0 0 1 0 / 0

Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter 0 0 0 0 0 / 0

Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften 1 0 1 2 0 / 1

Telekommunikation 0 1 1 0 0 / 0

Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln) 2 3 3 2 0 / 2

Programmierungstätigkeiten 1 8 2 0 0 / 2

Beratung/Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr. 1 1 4 1 0 / 1

Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken 1 0 0 1 0 / 1

Verlegen von Büchern und Zeitschriften 0 0 0 0 0 / 0

Tonstudios, Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien 0 0 0 0 0 / 0

Rundfunkveranstalter (Hörfunk und Fernsehen) 0 0 0 0 0 / 0

Darstellende Kunst 0 0 1 0 27 / 0

Musiker/Komponisten/Musikbearbeiter 0 0 0 0 45 / 1

Journalisten 1 0 0 0 0 / 0

Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen 0 0 1 0 0 / 0

Sport 0 0 1 0 0 / 0

Krankenhäuser 2 0 2 14 0 / 6

Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.) 2 0 0 9 9 / 4

Sozialwesen seniorenbezogen (Heime, Pflege, Beratung, ambulante soz. Dienste u.a.) 0 0 2 4 0 / 2

(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen 1 0 0 0 0 / 0

Grundschulen 0 0 0 0 0 / 0

Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2) 0 0 0 1 9 / 0

Berufsbildende weiterführende Schulen 1 1 0 0 0 / 1

Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen) 1 2 4 4 0 / 3

Berufsakademien, Fachakademien, Schulen des Gesundheitswesens 0 0 0 1 0 / 0

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen 1 1 0 0 0 / 0

Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht 0 1 0 1 9 / 0

Öffentliche Verwaltung 6 0 2 16 0 / 8

Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, öffentl. Sicherheit und Ordnung 0 0 0 1 0 / 0

Sozialversicherung und Arbeitsförderung 0 0 0 1 0 / 0

Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsverbände 1 0 0 0 0 / 0

Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen 0 0 1 1 0 / 1

Politische Parteien und Vereinigungen 0 0 1 0 0 / 0

Soziale/Kulturelle Vereine und Verbände 0 0 0 2 0 / 1

Sonstiges 5 5 3 4 0 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 195 189 137 378 11 1 911

Frage G28: Was ist Ihr hauptsächlicher Tätigkeitsbereich? Kernfrage.

Tabelle 177 Hauptsächliche Tätigkeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Hauptsächliche Tätigkeit

Unterricht (Schule) 2 2 0 1 50 / 2

Ausbildung/Training - außerschulische 0 0 0 1 10 / 1

Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.) 1 1 0 0 0 / 0

Forschung und Entwicklung 3 12 2 1 0 / 4

Forschung 3 1 0 1 0 / 1

Lehre (Hochschule) 0 1 1 1 0 / 1

Psychologische/pädagogische/soziale Beratung 0 0 0 4 0 / 2

Psychotherapie 0 0 0 0 0 / 0

Kinderbetreuung 0 0 0 3 10 / 1

Altenbetreuung 0 0 0 1 0 / 0

Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung) 1 0 0 1 0 / 1

Kirchliche Dienste, Seelsorge 0 0 0 0 0 / 0

Med. Versorgung, Heilen, Behandeln 2 0 1 4 0 / 2

Patientenbetreuung 1 0 0 3 0 / 1

Pflege/Therapie (medizinisch) 1 0 2 6 0 / 3

Tierärztliche Tätigkeit 0 0 0 0 0 / 0

Geschäftsleitung/Betriebsleitung 7 0 1 1 0 / 2

Assistenz der Geschäftsführung 1 1 0 2 0 / 1

Personalverwaltung, -betreuung 0 1 5 9 0 / 5

Personalentwicklung 0 0 2 3 0 / 2

Qualitätsmanagement 5 2 2 2 0 / 3

Projektmanagement 6 6 13 9 0 / 8

Kommunikationsmanagement 0 0 7 0 0 / 1

Controlling 1 0 7 6 0 / 4

Revision 0 0 1 0 0 / 0

Datenverarbeitung 1 0 0 1 0 / 0

Finanzen/Budget 0 0 0 2 0 / 1

Verkauf 6 0 7 4 0 / 4

Einkauf 1 0 2 1 0 / 1

Werbung/Marketing 3 1 4 3 0 / 2

Öffentlichkeitsarbeit 0 0 1 0 0 / 0

Rechtsbelange 0 0 0 2 0 / 1

Steuerbelange 0 0 2 0 0 / 0

Organisation 1 0 2 2 0 / 1

Administration, Verwaltung 2 0 1 7 0 / 3

Koordination 1 0 1 1 0 / 1

Disposition 1 0 1 1 0 / 1

Steuerberatung 1 0 2 1 0 / 1

Wirtschaftsprüfung 0 0 1 1 0 / 1

Unternehmensberatung, -personal 0 0 0 1 0 / 0

Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse 1 0 0 1 0 / 1

Rechtsprechung 0 0 0 0 0 / 0

Rechtsberatung 0 0 0 1 0 / 0

Polizei, Sicherheitsdienste privat, Verteidigung 0 0 0 0 0 / 0

Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung 5 16 3 0 0 / 5

Projektplanung, Projektabwicklung (technisch) 6 11 3 0 0 / 4

Bauplanung/Bauleitung 13 1 1 0 0 / 3

Entwurf 3 1 0 0 0 / 1

Konstruktion 0 15 2 0 0 / 4

Fertigungsvorbereitung/Fertigungssteuerung 1 2 2 0 0 / 1

Projektsteuerung 1 1 1 0 0 / 1

Kalkulation 1 1 2 0 0 / 1

Softwareentwicklung 1 14 3 1 0 / 4

Systembetreuung 1 1 1 0 0 / 0

Leitung von Softwareprojekten 0 1 1 0 0 / 0

Datenbanken entwickeln und betreuen 1 1 0 0 0 / 0

Netzwerkadministration 0 0 0 0 0 / 0

Messen und Prüfen 0 2 1 0 0 / 0

Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung 0 1 1 0 0 / 0

Montage/Inbetriebnahme 0 1 0 0 0 / 0

Technische Ausführung 1 1 0 0 0 / 0

Systemanalyse 1 0 0 0 0 / 0

Verfahrensentwicklung 0 1 0 0 0 / 0

Beratung/Consulting im technischen Bereich 0 1 4 0 0 / 1

Erstellung von Gutachten 2 1 0 0 0 / 1

Schreiben/Texten 1 0 2 0 0 / 0

Dramaturgie 0 0 0 0 10 / 0

Konzeption 0 0 1 0 0 / 0

Entwurf 0 1 0 0 0 / 0

Projektkoordination 0 0 1 1 0 / 1

Design 0 0 1 0 0 / 0

Öffentlichkeitsarbeit 0 0 1 0 0 / 0

Sonstiges 14 2 3 6 20 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 160 176 123 343 10 1 813

Frage G30: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 178 Sektor der Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Sektor der Beschäftigung

(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten) 78 89 83 50 / 68

Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung) 16 11 12 40 / 25

Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen) 6 0 5 10 / 6

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 173 175 130 367 4 849

Frage G31: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 179 Angleichung der Regelungen im Arbeitsvertrag an dem Öffentlichen Dienst nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die in einer Organisation ohne Erwerbscharakter tätig sind)

F1 F3 F4 I Ges

Angleichung der Regelungen im Arbeitsvertrag an dem Öffentlichen Dienst

Ja 50 50 76 / 69

Nein 20 33 16 / 18

Weiß ich nicht 30 17 8 / 13

Gesamt 100 100 100 / 100

Anzahl 10 6 38 1 55

Frage G32: Sind die Regelungen in Ihrem Arbeitsvertrag dem Öffentlichen Dienst angeglichen? Kernfrage.

Tabelle 180 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt

1 bis 4 6 3 1 0 / / 2

5 bis 9 8 1 3 4 / / 4

10 bis 19 10 4 3 5 / / 5

20 bis 49 12 6 8 4 / / 7

50 bis 99 15 5 10 5 / / 8

100 bis 249 11 10 11 13 / / 11

250 bis 499 6 9 9 12 / / 10

500 bis 999 11 12 8 10 / / 10

1000 oder mehr Beschäftigte 22 51 48 48 / / 43

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 157 164 126 326 4 1 778

Frage G33: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt. Kernfrage.

Tabelle 181 Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Anzahl der Beschäftigten am Standort

1 bis 4 9 4 4 3 / / 5

5 bis 9 9 3 4 7 / / 6

10 bis 19 14 5 5 6 / / 7

20 bis 49 21 13 9 9 / / 13

50 bis 99 17 12 10 13 / / 13

100 bis 249 15 9 16 12 / / 13

250 bis 499 9 16 16 16 / / 15

500 bis 999 3 12 13 13 / / 11

1000 oder mehr Beschäftigte 4 27 24 20 / / 19

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 137 141 110 287 4 1 680

Frage G33: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Am Standort. Kernfrage.

Tabelle 182 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben

1 In sehr hohem Maße 12 11 8 12 42 / 12

2 28 43 28 38 50 / 35

3 43 30 43 32 8 / 35

4 14 14 15 15 0 / 14

5 Gar nicht 3 2 5 4 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 197 194 145 393 12 1 942

Zusammengefasste Werte

Hoch (Werte 1 und 2) 40 54 37 50 92 / 47

Teils, teils (Wert 3) 43 30 43 32 8 / 35

Gering (Werte 4 und 5) 17 16 20 18 0 / 18

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,7 2,5 2,8 2,6 1,7 / 2,6

Standardabweichung 0,9 0,9 1,0 1,0 0,7 / 1,0

Median 3,0 2,0 3,0 2,0 2,0 / 3,0

Frage G34: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 183 Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ausbildungsadäquate berufliche Situation

1 In sehr hohem Maße 11 21 10 15 25 / 15

2 46 49 51 41 33 / 45

3 32 24 29 24 25 / 27

4 6 4 7 15 17 / 9

5 Gar nicht 4 2 3 5 0 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 195 192 143 391 12 1 934

Zusammengefasste Werte

Hoch (Werte 1 und 2) 57 70 61 56 58 / 60

Teils, teils (Wert 3) 32 24 29 24 25 / 27

Gering (Werte 4 und 5) 10 5 10 19 17 / 13

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,5 2,2 2,4 2,5 2,3 / 2,4

Standardabweichung 0,9 0,8 0,9 1,1 1,1 / 1,0

Median 2,0 2,0 2,0 2,0 2,0 / 2,0

Frage G35: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 184 Beschäftigung entsprechend der Hochschulqualifikation nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Hinsichtlich der beruflichen Position 2,3 1,9 2,4 2,4 2,2 / 2,2

Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben 2,3 2,2 2,4 2,4 1,3 / 2,3

Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach) 2,4 2,1 2,4 2,4 1,6 / 2,3

Anzahl 193 192 140 389 12 1 927

Frage G36: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'. Kernfrage.

Tabelle 185 Beschäftigung entsprechend der Hochschulqualifikation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Hinsichtlich der beruflichen Position

Nein (Werte 1 und 2) 67 82 66 63 75 / 68

Teils, teils (Wert 3) 20 12 16 19 8 / 17

Ja (Werte 4 und 5) 12 6 17 19 17 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 193 192 140 388 12 1 926

Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben

Nein (Werte 1 und 2) 65 69 61 57 92 / 63

Teils, teils (Wert 3) 23 22 24 25 8 / 23

Ja (Werte 4 und 5) 12 9 14 18 0 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 193 191 140 387 12 1 924

Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)

Nein (Werte 1 und 2) 65 70 58 61 83 / 64

Teils, teils (Wert 3) 21 19 27 21 17 / 21

Ja (Werte 4 und 5) 14 11 15 18 0 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 189 190 139 387 12 1 918

Frage G36: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'. Kernfrage.

Tabelle 186 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben

Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben 41 30 29 42 73 / 38

Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können 43 55 53 44 9 / 47

Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben 12 10 9 8 9 / 9

In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an 4 5 9 6 9 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 188 186 139 377 11 1 902

Frage G37: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? Kernfrage.

Tabelle 187 Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung

Promotion 1 0 0 1 0 / 1

Master, Diplom, Staatsexamen, Magister 32 43 24 25 36 / 30

Bachelor 49 50 56 53 36 / 52

Kein Hochschulabschluss erforderlich 18 7 20 21 27 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 193 191 142 391 11 1 929

Frage G38: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

Tabelle 188 Bedeutung des Hochschulabschlusses nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bedeutung des Hochschulabschlusses

ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt/Ärztin, Apotheker/in, Lehrer/in)? 17 26 9 17 33 / 18

ein Hochschulabschluss die Regel ist? 44 52 47 42 25 / 45

ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist? 32 18 34 28 25 / 28

ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat? 6 3 10 13 17 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 192 190 142 391 12 1 928

Frage G39: Arbeiten Sie in einer Position, in der... Kernfrage.

Tabelle 189 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung

Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium 59 62 51 55 82 / 57

Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere 19 18 24 19 18 / 20

Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden 4 2 5 11 18 / 7

Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen 9 9 13 10 9 / 10

Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit 10 12 12 14 9 / 12

Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen 21 21 13 15 9 / 17

Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit 14 15 20 18 0 / 17

Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten 20 19 15 19 0 / 18

Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder 9 7 10 8 0 / 8

Sonstiges 8 5 7 9 9 / 8

Gesamt 174 169 170 177 155 / 173

Anzahl 181 175 128 365 11 1 861

Frage G40: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 190 Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation

1 Viel besser als erwartet 13 10 8 13 9 12

2 34 45 33 39 27 38

3 36 40 44 33 45 37

4 12 2 11 11 18 10

5 Viel schlechter als erwartet 5 3 4 4 0 4

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 172 169 120 347 11 819

Zusammengefasste Werte

Besser (Werte 1 und 2) 47 55 41 51 36 49

Teils, teils (Wert 3) 36 40 44 33 45 37

Schlechter (Werte 4 und 5) 17 5 15 16 18 14

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,6 2,4 2,7 2,6 2,7 2,6

Standardabweichung 1,0 0,8 0,9 1,0 0,9 1,0

Median 3,0 2,0 3,0 2,0 3,0 3,0

Frage G41: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienbeginn hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Tabelle 191 Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation

1 Viel besser als erwartet 9 10 4 12 0 / 10

2 54 49 45 43 33 / 47

3 30 37 40 33 58 / 34

4 6 3 9 9 8 / 7

5 Viel schlechter als erwartet 1 1 2 3 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 180 179 124 357 12 1 853

Zusammengefasste Werte

Besser (Werte 1 und 2) 64 59 49 55 33 / 57

Teils, teils (Wert 3) 30 37 40 33 58 / 34

Schlechter (Werte 4 und 5) 6 4 11 12 8 / 9

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,3 2,4 2,6 2,5 2,8 / 2,4

Standardabweichung 0,7 0,8 0,8 0,9 0,6 / 0,8

Median 2,0 2,0 3,0 2,0 3,0 / 2,0

Frage G41: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienabschluss hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Tabelle 192 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen 2,2 1,9 2,2 2,2 2,9 / 2,1

Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen 1,8 1,7 1,8 1,7 1,7 / 1,7

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen 1,9 1,9 1,9 1,7 2,2 / 1,8

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen 1,7 1,9 1,9 1,8 1,5 / 1,8

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln 1,8 1,7 2,0 1,8 1,7 / 1,8

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren 1,6 1,7 1,7 1,6 1,6 / 1,7

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken 1,9 2,2 1,9 1,8 1,4 / 1,9

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken 2,2 2,3 1,9 1,9 2,9 / 2,1

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren 3,6 2,8 3,0 3,5 4,0 / 3,3

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren 2,6 2,7 2,7 2,4 1,2 / 2,5

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen 2,3 2,2 2,3 2,2 1,4 / 2,2

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben 2,3 2,3 2,4 2,2 1,5 / 2,3

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten 1,8 1,8 2,0 1,8 2,1 / 1,8

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden 2,2 2,3 2,6 2,3 1,9 / 2,3

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen 1,8 1,8 1,8 1,7 1,3 / 1,8

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln 2,1 1,9 2,2 2,2 1,6 / 2,1

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten 1,5 1,5 1,7 1,6 1,9 / 1,6

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin 2,0 1,9 2,1 1,9 1,5 / 1,9

Anzahl 168 180 126 360 11 1 846

Frage G42: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 193 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen

Hoch (Werte 1 und 2) 68 77 67 68 30 / 69

Teils, teils (Wert 3) 21 17 22 20 30 / 20

Gering (Werte 4 und 5) 11 6 10 12 40 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 167 179 125 360 10 1 842

Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen

Hoch (Werte 1 und 2) 86 90 85 87 73 / 87

Teils, teils (Wert 3) 11 8 11 9 18 / 10

Gering (Werte 4 und 5) 3 2 4 4 9 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 166 178 125 356 11 1 837

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen

Hoch (Werte 1 und 2) 81 82 79 83 70 / 82

Teils, teils (Wert 3) 12 15 17 13 10 / 14

Gering (Werte 4 und 5) 7 2 5 3 20 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 163 176 126 357 10 1 833

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen

Hoch (Werte 1 und 2) 81 82 79 85 82 / 83

Teils, teils (Wert 3) 14 16 15 9 9 / 13

Gering (Werte 4 und 5) 5 2 6 5 9 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 166 179 126 359 11 1 842

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2) 83 87 75 82 80 / 82

Teils, teils (Wert 3) 11 10 16 14 10 / 13

Gering (Werte 4 und 5) 6 3 9 5 10 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 176 126 354 10 1 832

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2) 89 83 84 86 82 / 86

Teils, teils (Wert 3) 8 14 12 10 9 / 11

Gering (Werte 4 und 5) 3 3 4 4 9 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 166 179 125 357 11 1 839

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2) 78 66 78 83 91 / 78

Teils, teils (Wert 3) 14 28 17 15 9 / 18

Gering (Werte 4 und 5) 8 6 6 2 0 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 178 126 357 11 1 838

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2) 65 54 79 77 30 / 70

Teils, teils (Wert 3) 22 36 14 17 30 / 22

Gering (Werte 4 und 5) 12 10 6 7 40 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 178 126 357 10 1 837

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren

Hoch (Werte 1 und 2) 21 47 38 25 27 / 31

Teils, teils (Wert 3) 19 21 22 18 9 / 19

Gering (Werte 4 und 5) 60 32 40 57 64 / 50

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 178 126 355 11 1 836

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren

Hoch (Werte 1 und 2) 51 40 44 57 91 / 51

Teils, teils (Wert 3) 33 43 37 30 9 / 34

Gering (Werte 4 und 5) 16 17 20 13 0 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 164 178 126 357 11 1 837

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen

Hoch (Werte 1 und 2) 60 64 60 72 100 / 66

Teils, teils (Wert 3) 34 31 29 21 0 / 27

Gering (Werte 4 und 5) 7 5 10 7 0 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 164 178 126 355 11 1 835

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben

Hoch (Werte 1 und 2) 59 57 57 65 90 / 61

Teils, teils (Wert 3) 30 36 29 25 10 / 29

Gering (Werte 4 und 5) 11 7 14 10 0 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 162 177 126 354 10 1 830

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 80 80 77 80 64 / 79

Teils, teils (Wert 3) 18 15 17 17 27 / 17

Gering (Werte 4 und 5) 2 6 6 4 9 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 177 126 358 11 1 838

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2) 69 62 48 63 73 / 62

Teils, teils (Wert 3) 18 28 30 22 27 / 24

Gering (Werte 4 und 5) 13 10 21 15 0 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 178 126 355 11 1 836

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen

Hoch (Werte 1 und 2) 83 84 83 86 100 / 85

Teils, teils (Wert 3) 13 12 12 12 0 / 12

Gering (Werte 4 und 5) 4 4 5 2 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 165 178 125 354 11 1 834

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2) 67 78 69 65 73 / 69

Teils, teils (Wert 3) 23 15 19 24 27 / 21

Gering (Werte 4 und 5) 10 7 12 11 0 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 164 177 125 355 11 1 833

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2) 88 92 86 92 60 / 90

Teils, teils (Wert 3) 8 7 11 6 40 / 8

Gering (Werte 4 und 5) 4 1 2 3 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 164 179 125 353 10 1 832

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2) 79 79 71 79 80 / 78

Teils, teils (Wert 3) 18 19 22 16 10 / 18

Gering (Werte 4 und 5) 4 2 7 5 10 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 163 177 125 354 10 1 830

Frage G42: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 194 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen 0,30 0,12 0,48 0,56 0,90 / 0,41

Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen -,19 -,12 0,04 -,03 0,09 / -,07

Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen -,20 -,17 0,00 -,12 0,40 / -,13

Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen -,46 -,24 -,07 -,29 -,64 / -,29

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln -,33 -,32 -,10 -,25 -,30 / -,26

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren -,31 -,25 -,08 -,05 -,18 / -,15

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken -,39 -,14 -,04 -,25 -,18 / -,22

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken 0,10 0,23 0,07 -,07 0,70 / 0,06

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren 0,39 -,20 0,01 0,74 1,18 / 0,36

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren 0,23 0,35 0,57 0,37 -,45 / 0,35

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen -,14 -,01 0,10 -,04 -,55 / -,04

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben -,04 0,01 0,29 0,03 -,10 / 0,05

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten -,05 0,02 0,23 0,07 0,09 / 0,06

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden -,13 0,09 0,42 0,12 0,00 / 0,10

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen -,42 -,17 -,24 -,32 -,73 / -,30

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln -,25 -,11 0,04 -,02 -,09 / -,08

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten -,28 -,25 -,02 -,05 0,30 / -,13

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin -,25 -,11 -,04 -,18 -,20 / -,16

Anzahl 166 179 125 359 11 1 841

Frage G42: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 195 Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Cloud-Dienste 1,7 1,3 1,3 1,6 1,5 / 1,5

Web-Feeds, RSS-Feeds 2,3 2,1 2,0 2,2 2,5 / 2,2

Voice Over IP (z. B. Skype) 1,7 1,4 1,5 1,6 1,5 / 1,6

Soziale Netzwerke (Facebook, Twitter, Instagram,…) 1,3 1,3 1,2 1,2 1,2 / 1,2

Berufliche Netzwerke (Xing, LinkedIn) 1,7 1,4 1,3 1,5 1,9 / 1,5

Onlineservices (z. B. Onlinebanking, Onlinebestellungen,…) 1,1 1,0 1,1 1,1 1,1 / 1,1

Onlineforen / Diskussionsforen 1,7 1,5 1,6 1,7 2,0 / 1,7

Dateiverschlüsselung 1,9 1,6 1,7 1,8 2,0 / 1,8

E-Government (Onlinekommunikation mit Ämtern, Nutzung von Elster etc.) 1,8 1,7 1,7 1,6 2,3 / 1,7

Projektmanagementsysteme 1,9 1,6 1,8 2,0 2,3 / 1,9

Bloggen 2,0 2,1 2,0 2,0 2,0 / 2,0

Anzahl 175 181 131 366 11 1 865

Frage G43: Nutzen Sie die folgenden Möglichkeiten? Antwortskala von 1 = 'Nutze ich' bis 5 = ''. Kernfrage.

Tabelle 196 Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Cloud-Dienste

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 94 99 99 95 100 / 96

Teils, teils (Wert 3) 6 1 1 5 0 / 4

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 174 175 130 357 11 1 848

Web-Feeds, RSS-Feeds

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 60 75 84 64 50 / 69

Teils, teils (Wert 3) 40 25 16 36 50 / 31

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 170 173 129 351 10 1 834

Voice Over IP (z. B. Skype)

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 93 99 97 96 100 / 96

Teils, teils (Wert 3) 7 1 3 4 0 / 4

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 171 173 129 354 10 1 838

Soziale Netzwerke (Facebook, Twitter, Instagram,…)

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 99 99 99 100 100 / 99

Teils, teils (Wert 3) 1 1 1 0 0 / 1

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 172 177 130 360 10 1 850

Berufliche Netzwerke (Xing, LinkedIn)

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 96 99 97 97 100 / 97

Teils, teils (Wert 3) 4 1 3 3 0 / 3

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 173 179 130 356 10 1 849

Onlineservices (z. B. Onlinebanking, Onlinebestellungen,…)

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 100 100 99 100 100 / 100

Teils, teils (Wert 3) 0 0 1 0 0 / 0

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 171 178 129 359 10 1 848

Onlineforen / Diskussionsforen

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 98 99 98 97 90 / 98

Teils, teils (Wert 3) 2 1 2 3 10 / 2

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 173 175 129 355 10 1 843

Dateiverschlüsselung

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 88 97 93 86 80 / 89

Teils, teils (Wert 3) 12 3 7 14 20 / 11

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 171 173 127 350 10 1 832

E-Government (Onlinekommunikation mit Ämtern, Nutzung von Elster etc.)

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 86 89 88 89 60 / 88

Teils, teils (Wert 3) 14 11 12 11 40 / 12

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 171 175 127 353 10 1 837

Projektmanagementsysteme

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 84 95 92 79 55 / 85

Teils, teils (Wert 3) 16 5 8 21 45 / 15

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 172 175 130 354 11 1 843

Bloggen

Kenne ich, aber nutze ich nicht (Werte 1 und 2) 95 92 95 92 100 / 93

Teils, teils (Wert 3) 5 8 5 8 0 / 7

Gering (Werte 4 und 5) 0 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 170 172 129 353 10 1 835

Frage G43: Nutzen Sie die folgenden Möglichkeiten? Antwortskala von 1 = 'Nutze ich' bis 5 = ''. Kernfrage.

Tabelle 197 Kompetenzen im Computerbereich nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Kompetenzen im Computerbereich

Dateiformate ineinander zu konvertieren 86 94 91 80 64 / 86

Ein passendes Programm für ein auftretendes Problem zu finden 79 89 84 67 45 / 77

eine Datenbank zu nutzen 78 86 94 86 55 / 85

eine Datenbank aufzubauen 23 45 41 21 0 / 29

eine Ordnerstruktur anzulegen, mit der ich Dateien effizient wiederfinden kann 89 97 96 90 73 / 92

meine Geräte mit sinnvollen Maßnahmen vor Bedrohungen zu schützen 59 85 76 67 36 / 70

Emails zu erkennen, die betrügerische Absichten verfolgen 86 93 95 91 73 / 91

bei Virusbefall meiner Geräte angemessen zu reagieren 56 78 73 53 18 / 62

effiziente Suchstrategien für Webinhalte zu verwenden 76 84 89 79 73 / 81

für mich relevante Inhalte an andere online zu verbreiten 49 69 75 65 73 / 64

die Regeln der Online-Kommunikation ('Netiquette') einzuhalten 61 71 73 70 73 / 69

Serienbriefe zu erstellen 40 44 65 59 18 / 52

Makros in Word und/oder Excel zu erstellen 43 60 52 37 18 / 45

Gesamt 824 994 1.003 866 618 / 902

Anzahl 174 181 128 363 11 1 858

Frage G44: Nun geht es um Kompetenzen im Computerbereich. Ich bin in der Lage... Kernfrage.

Tabelle 198 Verwendbar in Programmiersprachen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Verwendbar in Programmiersprachen

Ja 10 72 38 12 0 / 28

Nein 90 28 62 88 100 / 72

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 177 183 132 363 11 1 867

Frage G45: Sind Sie in der Lage Programmiersprachen zu verwenden? Kernfrage.

Tabelle 199 Digitale Problemlösung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Digitale Problemlösung

1 Trifft voll zu 9 35 21 10 9 / 17

2 36 48 44 33 18 / 38

3 36 15 28 35 36 / 30

4 15 3 6 16 18 / 11

5 Trifft überhaupt nicht zu 4 0 1 6 18 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 175 182 131 365 11 1 865

Zusammengefasste Werte

Trifft zu (Werte 1 und 2) 45 82 65 43 27 / 55

Teils, teils (Wert 3) 36 15 28 35 36 / 30

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 19 3 7 22 36 / 15

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,7 1,9 2,2 2,7 3,2 / 2,5

Standardabweichung 1,0 0,8 0,9 1,0 1,3 / 1,0

Median 3,0 2,0 2,0 3,0 3,0 / 2,0

Frage G46: Ich kann Probleme lösen, die bei der Nutzung digitaler Technologien entstehen Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft überhaupt nicht zu'. Kernfrage.

Tabelle 200 Aktualisierung der digitalen Fähigkeiten nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Aktualisierung der digitalen Fähigkeiten

1 Trifft voll zu 7 27 18 10 9 / 14

2 23 45 34 27 0 / 31

3 40 19 32 36 45 / 32

4 22 8 12 21 36 / 17

5 Trifft überhaupt nicht zu 9 2 3 7 9 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 182 131 365 11 1 866

Zusammengefasste Werte

Trifft zu (Werte 1 und 2) 30 72 53 37 9 / 45

Teils, teils (Wert 3) 40 19 32 36 45 / 32

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 31 9 15 28 45 / 23

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 3,0 2,1 2,5 2,9 3,4 / 2,7

Standardabweichung 1,0 1,0 1,0 1,1 1,0 / 1,1

Median 3,0 2,0 2,0 3,0 3,0 / 3,0

Frage G47: Ich bringe meine digitalen Fähigkeiten regelmäßig auf den neuesten Stand Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft überhaupt nicht zu'. Kernfrage.

Tabelle 201 Berufszufriedenheit insgesamt nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Berufszufriedenheit insgesamt 2,2 2,0 2,3 2,2 2,4 / 2,2

Lebenszufriedenheit insgesamt 2,0 1,9 2,0 2,0 2,0 / 2,0

Anzahl 182 183 136 374 11 1 887

Frage G48: Wie zufrieden sind Sie alles in allem… Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 202 Berufszufriedenheit insgesamt nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Berufszufriedenheit insgesamt

Zufrieden (Werte 1 und 2) 69 79 65 68 73 / 70

Teils, teils (Wert 3) 25 18 24 24 9 / 23

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 7 4 10 9 18 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 182 182 136 372 11 1 884

Lebenszufriedenheit insgesamt

Zufrieden (Werte 1 und 2) 78 83 79 79 82 / 80

Teils, teils (Wert 3) 17 15 16 17 9 / 16

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 5 2 5 4 9 / 4

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 180 182 136 374 11 1 884

Frage G48: Wie zufrieden sind Sie alles in allem… Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 203 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Gegenwärtige Arbeitsaufgaben 2,2 2,1 2,3 2,2 1,7 / 2,2

Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen 2,1 1,9 2,4 2,1 1,3 / 2,1

Arbeitsklima 1,9 1,7 2,0 2,0 1,6 / 1,9

Erreichte berufliche Position 2,4 2,2 2,6 2,5 2,6 / 2,4

Derzeitiges Einkommen 2,9 2,5 2,7 2,7 3,5 / 2,7

Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten/Aufstiegsmöglichkeiten 2,5 2,4 2,7 2,6 2,4 / 2,5

Arbeitsplatzsicherheit 2,0 1,9 1,9 1,9 3,5 / 1,9

Raum für Privatleben 2,4 2,0 2,1 2,2 2,3 / 2,2

Familienfreundlichkeit 2,3 2,1 2,2 2,2 2,5 / 2,2

Anzahl 177 182 132 371 11 1 874

Frage G49: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 204 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Gegenwärtige Arbeitsaufgaben

Zufrieden (Werte 1 und 2) 69 77 69 71 91 / 72

Teils, teils (Wert 3) 23 17 20 19 0 / 19

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 8 6 11 10 9 / 9

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 177 180 131 369 11 1 869

Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen

Zufrieden (Werte 1 und 2) 71 79 60 69 100 / 71

Teils, teils (Wert 3) 19 15 23 21 0 / 19

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 10 6 17 9 0 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 179 132 369 11 1 868

Arbeitsklima

Zufrieden (Werte 1 und 2) 81 83 74 76 82 / 78

Teils, teils (Wert 3) 14 13 18 16 18 / 16

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 5 4 8 8 0 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 180 132 368 11 1 868

Erreichte berufliche Position

Zufrieden (Werte 1 und 2) 61 65 48 56 55 / 58

Teils, teils (Wert 3) 29 25 31 29 18 / 29

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 10 9 21 15 27 / 14

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 181 131 366 11 1 866

Derzeitiges Einkommen

Zufrieden (Werte 1 und 2) 36 57 48 50 9 / 48

Teils, teils (Wert 3) 41 26 27 30 55 / 31

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 23 17 24 20 36 / 21

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 180 131 369 11 1 868

Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten/Aufstiegsmöglichkeiten

Zufrieden (Werte 1 und 2) 57 59 48 50 55 / 53

Teils, teils (Wert 3) 26 31 30 29 36 / 29

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 16 11 22 21 9 / 18

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 179 131 369 11 1 867

Arbeitsplatzsicherheit

Zufrieden (Werte 1 und 2) 79 78 74 80 27 / 78

Teils, teils (Wert 3) 14 16 21 12 9 / 14

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 7 6 5 8 64 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 180 131 370 11 1 869

Raum für Privatleben

Zufrieden (Werte 1 und 2) 59 78 73 67 64 / 69

Teils, teils (Wert 3) 25 15 20 20 27 / 20

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 16 7 8 13 9 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 176 182 131 369 11 1 870

Familienfreundlichkeit

Zufrieden (Werte 1 und 2) 59 70 62 67 45 / 65

Teils, teils (Wert 3) 26 24 32 20 36 / 24

Unzufrieden (Werte 4 und 5) 15 6 6 13 18 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 181 130 366 11 1 858

Frage G49: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 205 Charakteristik der beruflichen Situation nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ein angesehener Beruf 2,3 2,0 2,3 2,5 2,5 / 2,3

Hohes Einkommen 3,0 2,4 2,8 3,0 3,9 / 2,9

Gute Aufstiegsmöglichkeiten 2,7 2,5 2,6 2,8 3,3 / 2,7

Vertrauen unter Kollegen/Kolleginnen genießen 1,9 1,8 1,8 1,9 2,1 / 1,9

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren 2,5 2,2 2,3 2,3 2,2 / 2,3

Arbeitsplatzsicherheit 2,1 1,9 1,9 1,9 3,4 / 1,9

Eine Arbeit, die zu Innovationen beiträgt 2,9 2,2 2,8 2,9 3,2 / 2,7

Neue Ideen entwickeln, kreativ sein 2,4 2,0 2,4 2,6 1,4 / 2,4

Eigene Entscheidungsbefugnis haben 2,2 2,1 2,3 2,3 2,1 / 2,2

Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung 1,9 1,8 1,9 1,9 2,5 / 1,9

Mein/e eigene/r Chef/in sein 3,0 3,1 3,2 3,4 3,0 / 3,2

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme 3,4 3,5 3,6 3,2 2,3 / 3,4

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun 3,1 3,2 3,4 2,9 2,4 / 3,1

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung 2,9 2,6 2,9 2,8 3,0 / 2,8

Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit 3,7 3,1 3,9 3,8 4,2 / 3,7

Eine Karriere in der Wissenschaft 4,2 3,8 4,2 4,3 4,7 / 4,2

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten 2,6 2,3 2,4 2,5 2,5 / 2,5

Anzahl 171 177 128 361 11 1 849

Frage G50: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 206 Charakteristik der beruflichen Situation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ein angesehener Beruf

Wichtig (Werte 1 und 2) 65 78 68 56 55 / 64

Teils, teils (Wert 3) 26 18 20 33 27 / 27

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 9 5 12 11 18 / 10

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 170 175 127 360 11 1 844

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2) 30 61 43 36 9 / 41

Teils, teils (Wert 3) 40 25 29 34 27 / 32

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 30 14 28 30 64 / 27

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 168 176 127 359 11 1 842

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2) 40 50 52 43 18 / 45

Teils, teils (Wert 3) 42 38 29 32 45 / 35

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 18 13 19 25 36 / 20

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 170 176 126 357 11 1 841

Vertrauen unter Kollegen/Kolleginnen genießen

Wichtig (Werte 1 und 2) 86 88 89 79 64 / 84

Teils, teils (Wert 3) 10 10 7 18 36 / 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 4 2 4 3 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 176 128 358 11 1 843

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2) 54 64 58 61 70 / 60

Teils, teils (Wert 3) 28 29 27 26 20 / 27

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 18 7 15 13 10 / 13

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 168 173 126 354 10 1 832

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2) 73 77 76 78 27 / 76

Teils, teils (Wert 3) 20 19 18 13 9 / 16

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 7 4 6 9 64 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 174 127 359 11 1 841

Eine Arbeit, die zu Innovationen beiträgt

Wichtig (Werte 1 und 2) 42 70 42 37 20 / 45

Teils, teils (Wert 3) 26 20 29 32 50 / 28

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 32 10 29 32 30 / 27

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 173 127 356 10 1 836

Neue Ideen entwickeln, kreativ sein

Wichtig (Werte 1 und 2) 56 75 58 52 90 / 59

Teils, teils (Wert 3) 25 18 23 28 10 / 24

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 18 7 19 20 0 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 174 126 357 10 1 837

Eigene Entscheidungsbefugnis haben

Wichtig (Werte 1 und 2) 72 69 65 65 64 / 67

Teils, teils (Wert 3) 15 24 23 22 27 / 21

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 13 7 12 13 9 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 168 174 127 358 11 1 839

Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung

Wichtig (Werte 1 und 2) 81 86 80 82 55 / 82

Teils, teils (Wert 3) 15 12 13 13 18 / 13

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 4 2 7 5 27 / 5

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 170 175 127 357 11 1 841

Mein/e eigene/r Chef/in sein

Wichtig (Werte 1 und 2) 34 32 31 23 36 / 29

Teils, teils (Wert 3) 32 35 28 31 18 / 31

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 34 33 41 46 45 / 40

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 167 174 127 358 11 1 838

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2) 24 14 20 24 70 / 22

Teils, teils (Wert 3) 28 34 20 37 20 / 32

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 48 51 60 40 10 / 46

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 174 127 354 10 1 835

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2) 35 27 27 42 64 / 36

Teils, teils (Wert 3) 29 33 21 26 18 / 27

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 36 39 52 31 18 / 37

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 168 175 127 358 11 1 840

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2) 38 49 38 41 27 / 41

Teils, teils (Wert 3) 34 34 35 37 55 / 36

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 29 17 27 23 18 / 23

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 167 174 127 355 11 1 835

Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit

Wichtig (Werte 1 und 2) 20 31 16 15 0 / 19

Teils, teils (Wert 3) 19 32 19 21 36 / 23

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 61 37 65 65 64 / 58

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 167 173 127 355 11 1 834

Eine Karriere in der Wissenschaft

Wichtig (Werte 1 und 2) 9 13 13 5 0 / 9

Teils, teils (Wert 3) 14 25 5 13 10 / 14

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 77 62 82 82 90 / 77

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 166 173 128 358 10 0 835

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2) 48 63 57 55 50 / 56

Teils, teils (Wert 3) 32 28 33 26 40 / 29

Nicht wichtig (Werte 4 und 5) 20 9 10 18 10 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 169 176 128 359 10 1 843

Frage G50: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 207 Neigung zum Gründertum nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Neigung zum Gründertum

1 Trifft voll zu 21 16 14 18 20 / 17

2 22 25 31 18 30 / 22

3 22 23 18 15 10 / 19

4 18 21 20 21 20 / 20

5 Trifft gar nicht zu 17 16 16 29 20 / 21

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 237 257 171 453 10 1 1.129

Zusammengefasste Werte

Trifft zu (Werte 1 und 2) 43 41 45 36 50 / 40

Teils, teils (Wert 3) 22 23 18 15 10 / 19

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 35 36 37 50 40 / 42

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert 2,9 3,0 2,9 3,3 2,9 / 3,1

Standardabweichung 1,4 1,3 1,3 1,5 1,5 / 1,4

Median 3,0 3,0 3,0 3,0 2,5 / 3,0

Frage G51: Ich kann mir grundsätzlich vorstellen, mich einmal selbständig zu machen. Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Kernfrage.

# H2. Erste Erwerbstätigkeit nach dem Studium

Tabelle 208 Art der ersten regulären abhängigen Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die eine reguläre abhängige Beschäftigung hatten)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Art der ersten regulären abhängigen Beschäftigung

Angestellte/r 97 99 99 89 / / 94

Beamtin/Beamter 0 0 0 10 / / 4

Arbeiter/in 3 1 1 0 / / 1

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 151 157 107 281 3 1 700

Frage G55: Welcher Art war Ihre erste reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit nach dem Studium? Kernfrage.

Tabelle 209 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung - Angestellte nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Angestellte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung - Angestellte

mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft) 4 1 2 5 / 3

mit einer qualifizierten Tätigkeit, die ich nach Anweisung erledige (z. B. Sachbearbeiter/in) 24 8 38 53 / 33

mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit (z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Ärztin/Arzt, 67 88 58 42 / 61

mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Vorstand grö 6 3 2 1 / 3

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 144 152 106 249 3 654

Frage G56: Ich war Angestellte/Angestellter... Kernfrage.

Tabelle 210 Art der Selbständigkeit der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Berufliche Stellung - Art der Selbständigkeit

Selbständig in freien Berufen 21 / / 50 40 37

Selbständige Unternehmer/in 79 / / 50 0 51

Selbständig mit Werk- und Honorarverträgen 0 / / 0 60 11

Gesamt 100 / / 100 100 100

Anzahl 14 4 4 8 5 35

Frage G57: Ich war... Kernfrage.

Tabelle 211 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung - Selbständige nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung - Selbständige

keine weiteren Mitarbeiter/innen 54 / / 38 80 56

1 bis 4 Mitarbeiter/innen 38 / / 13 0 24

5 und mehr Mitarbeiter/innen 8 / / 50 20 21

Gesamt 100 / / 100 100 100

Anzahl 13 4 4 8 5 34

Frage G58: Als Selbständige/Selbständiger hatte ich... Kernfrage.

Tabelle 212 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung - Beamte nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Beamte)

F4 SON Ges

Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung - Beamte

im gehobenen Dienst 97 / 97

im höheren Dienst 3 / 3

Gesamt 100 / 100

Anzahl 29 1 30

Frage G59: Ich war Beamtin/Beamter... Kernfrage.

Tabelle 213 Leitungsaufgabe in der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Leitungsaufgabe in der ersten Beschäftigung

Ich leitete Mitarbeiter/innen an und erteilte diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung) 42 29 29 24 0 / 29

Ich entschied über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen) 14 6 10 14 0 / 11

Ich entschied selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung) 22 18 23 16 0 / 19

Nichts davon 49 62 56 62 100 / 59

Gesamt 127 115 118 116 100 / 118

Anzahl 177 180 126 338 8 1 830

Frage G60: Was traf auf Ihre Beschäftigung zu? Kernfrage.

Tabelle 214 Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige und Beamte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung

Unbefristet 72 77 68 67 / / 70

Befristet 28 23 32 33 / / 30

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 171 179 124 332 4 1 811

Frage G61: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 215 Zeit- und Leiharbeit (erste Beschäftigung) nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige und Beamte)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Zeit- und Leiharbeit (erste Beschäftigung)

Ja 1 7 1 1 / 3

Nein 99 93 99 99 / 97

Gesamt 100 100 100 100 / 100

Anzahl 170 179 124 305 4 782

Frage G62: Waren Sie über eine Zeit- bzw. Leiharbeitsfirma eingestellt? Kernfrage.

Tabelle 216 Fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Erwerbstätige, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung

Ja 85 89 89 92 / / 90

Nein 15 11 11 8 / / 10

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 172 178 124 331 4 1 810

Frage G63: Sah Ihr Arbeitsvertrag eine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit vor? Kernfrage.

Tabelle 217 Wochenarbeitszeit der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die eine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit hatten, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Tatsächliche Wochenarbeitszeit der ersten Beschäftigung (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 40,5 39,4 40,1 38,0 / / 39,1

Standardabweichung 8,8 9,3 7,6 9,5 / / 9,2

Median 41,0 41,0 40,5 40,0 / / 40,0

Anzahl 137 157 107 289 4 1 695

Frage G64: Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich pro Woche gearbeitet? Kernfrage.

Tabelle 218 Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die eine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit hatten, ohne Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung

Ja 85 85 85 78 / / 82

Nein 15 15 15 22 / / 18

Gesamt 100 100 100 100 / / 100

Anzahl 160 172 124 348 4 1 809

Frage G64: Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich pro Woche gearbeitet? Kernfrage.

Tabelle 219 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die keine fest vereinbarte Vertragswochenarbeitszeit hatten und Selbständige)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der ersten Beschäftigung (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert 42 31 27 33 18 34

Standardabweichung 18 16 17 20 8 18

Median 45 39 33 40 20 40

Anzahl 39 23 16 33 5 116

Frage G65: Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich pro Woche gearbeitet? Kernfrage.

Tabelle 220 Bruttoeinkommen der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bruttoeinkommen der ersten Beschäftigung

Bis zu 250 € 1 0 1 1 10 / 1

251 - 500 € 2 4 6 3 20 / 4

501 - 750 € 3 2 2 4 10 / 3

751 - 1.000 € 1 2 2 3 10 / 3

1.001 - 1.250 € 3 1 2 3 0 / 2

1.251 - 1.500 € 3 3 2 3 30 / 3

1.501 - 1.750 € 3 4 0 5 10 / 4

1.751 - 2.000 € 2 2 4 5 0 / 4

2.001 - 2.250 € 8 1 2 4 10 / 4

2.251 - 2.500 € 10 2 7 9 0 / 8

2.501 - 2.750 € 7 2 4 10 0 / 6

2.751 - 3.000 € 18 4 8 10 0 / 10

3.001 - 3.250 € 11 9 13 7 0 / 9

3.251 - 3.500 € 10 8 14 11 0 / 10

3.501 - 3.750 € 6 12 9 6 0 / 8

3.751 - 4.000 € 3 12 5 6 0 / 7

4.001 - 4.250 € 3 7 6 2 0 / 4

4.251 - 4.500 € 2 7 3 2 0 / 3

4.501 - 4.750 € 2 4 2 1 0 / 2

4.751 - 5.000 € 1 4 5 1 0 / 2

5.001 - 5.250 € 1 2 1 1 0 / 1

5.251 - 5.500 € 0 2 0 0 0 / 0

5.501 - 5.750 € 1 1 0 1 0 / 1

5.751 - 6.000 € 0 2 2 1 0 / 1

6.001 - 6.250 € 0 1 0 0 0 / 0

6.251 - 6.500 € 0 0 0 0 0 / 0

Über 6.500 €, und zwar: 1 1 1 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 186 179 124 338 10 1 838

Frage G66: Wie hoch war Ihr monatliches Brutto-Einkommen in Ihrer ersten Beschäftigung nach dem Studium (inklusive Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 221 Bruttoeinkommen der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 222 Weitere Gehaltsbestandteile in der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Weitere Gehaltsbestandteile in der ersten Beschäftigung

Arithmetischer Mittelwert 2.073 3.981 2.787 2.146 / / 2.596

Standardabweichung 3.918 8.297 2.882 4.370 / / 5.199

Median 1.000 2.800 2.000 1.000 / / 1.225

Anzahl 132 121 97 231 4 1 586

Frage G67: Wie viel Euro pro Jahr erhielten Sie darüber hinaus jährlich in Form von Zulagen (brutto, ohne Abzug von Steuern und Sozialabgaben)? Zum Beispiel Prämie, Bonus, Gewinnbeteiligung, Weihnachts- oder Urlaubsgeld, geldwerte Sachleistungen etc.? Kernfrage.

Tabelle 223 Land der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Land der ersten Beschäftigung

In Deutschland 99 96 100 98 100 / 98

In einem anderen Land 1 4 0 2 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 186 184 127 343 10 1 851

Frage G68: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 224 Bundesland der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bundesland der ersten Beschäftigung

Baden-Württemberg 1 2 0 1 0 / 1

Bayern 4 1 1 2 30 / 2

Berlin 1 1 0 2 0 / 1

Brandenburg 1 0 0 0 0 / 0

Bremen 4 4 2 3 0 / 3

Hamburg 2 2 2 5 10 / 3

Hessen 3 2 2 4 0 / 3

Mecklenburg-Vorpommern 0 0 0 0 0 / 0

Niedersachsen 45 53 50 43 0 / 46

Nordrhein-Westfalen 31 28 37 31 30 / 31

Rheinland-Pfalz 2 1 0 0 10 / 1

Saarland 0 1 0 0 0 / 0

Sachsen 1 0 0 0 0 / 0

Sachsen-Anhalt 1 0 1 0 0 / 0

Schleswig-Holstein 1 0 0 1 10 / 1

Thüringen 0 0 0 0 0 / 0

Deutschland, Bundesland unbekannt 4 3 6 5 10 / 4

Ausland 1 4 0 2 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 186 184 127 343 10 1 851

Frage G68: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 225 Region der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Region der ersten Beschäftigung

Hochschulstandort 13 29 13 26 0 / 22

Region der Hochschule 30 40 55 26 20 / 34

Deutschland 53 24 25 41 70 / 38

Deutschland, Region unbekannt 4 3 6 5 10 / 4

Ausland 1 4 0 2 0 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 186 184 127 343 10 1 851

Frage G68: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 226 Sektor der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Sektor der ersten Beschäftigung

(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten) 85 89 85 53 40 73

Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung) 9 11 12 37 40 22

Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen) 5 0 3 10 20 6

Gesamt 100 100 100 100 100 100

Anzahl 172 169 121 326 5 793

Frage G70: In welchem Sektor waren Sie tätig? Kernfrage.

Tabelle 227 Angleichung der Regelungen im Arbeitsvertrag der ersten Stelle an dem Öffentlichen Dienst nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die in einer Organisation ohne Erwerbscharakter tätig waren)

F1 F3 F4 I Ges

Angleichung der Regelungen im Arbeitsvertrag der ersten Stelle an dem Öffentlichen Dienst

Ja 56 / 66 / 59

Nein 11 / 25 / 26

Weiß ich nicht 33 / 9 / 15

Gesamt 100 / 100 / 100

Anzahl 9 4 32 1 46

Frage G71: Waren die Regelungen in Ihrem Arbeitsvertrag dem Öffentlichen Dienst angeglichen? Kernfrage.

Tabelle 228 Erste Beschäftigung entsprechend der Hochschulqualifikation nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Hinsichtlich der beruflichen Position 2,4 2,0 2,4 2,4 1,7 / 2,3

Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben 2,4 2,2 2,4 2,5 1,4 / 2,4

Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach) 2,4 2,2 2,4 2,4 1,6 / 2,4

Anzahl 185 181 127 338 10 1 842

Frage G72: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt waren? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'. Kernfrage.

Tabelle 229 Erste Beschäftigung entsprechend der Hochschulqualifikation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Hinsichtlich der beruflichen Position

Nein (Werte 1 und 2) 65 78 65 60 90 / 66

Teils, teils (Wert 3) 19 13 17 18 0 / 17

Ja (Werte 4 und 5) 16 8 18 21 10 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 185 181 127 337 10 1 841

Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben

Nein (Werte 1 und 2) 62 69 61 55 90 / 61

Teils, teils (Wert 3) 23 20 25 24 0 / 23

Ja (Werte 4 und 5) 15 11 13 20 10 / 16

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 184 180 127 337 10 1 839

Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)

Nein (Werte 1 und 2) 64 69 59 61 90 / 63

Teils, teils (Wert 3) 22 18 28 20 0 / 21

Ja (Werte 4 und 5) 15 13 13 20 10 / 16

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 181 179 126 337 10 1 834

Frage G72: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt waren? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'. Kernfrage.

Tabelle 230 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben in der ersten Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben in der ersten Beschäftigung

Meine Fachrichtung war die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben 43 33 27 42 67 / 38

Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können 41 51 56 41 22 / 45

Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben gewesen 11 11 9 8 0 / 9

In meinem beruflichen Aufgabenfeld kam es gar nicht auf die Fachrichtung an 5 6 9 9 11 / 8

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 184 180 126 331 9 1 831

Frage G73: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? Kernfrage.

Tabelle 231 Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen bzw. fortgesetzt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung

Promotion 1 0 0 0 0 / 0

Master, Diplom, Staatsexamen, Magister 32 41 23 21 11 / 28

Bachelor 45 51 56 55 56 / 52

Kein Hochschulabschluss erforderlich 22 8 21 24 33 / 20

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 187 182 126 338 9 1 843

Frage G74: Welches Abschlussniveau war Ihrer Meinung nach für Ihre Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

# H. Angaben zur Person

Tabelle 232 Geburtsjahr nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geburtsjahr

Arithmetischer Mittelwert 1.990 1.991 1.992 1.990 1.991 / 1.990

Standardabweichung 4 3 4 6 2 / 5

Median 1.991 1.991 1.993 1.991 1.991 / 1.991

Anzahl 251 265 177 454 17 1 1.165

Frage H1: In welchem Jahr sind Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 233 Geschlecht nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geschlecht

männlich 55 88 59 31 29 / 53

weiblich 45 12 40 69 71 / 47

divers 0 0 1 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 251 265 178 458 17 1 1.170

Frage H2: Was ist Ihr Geschlecht? Kernfrage.

Tabelle 234 Lebenssituation nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Lebenssituation

Ohne feste/n Partner/in 30 37 38 31 38 / 33

In fester Lebensgemeinschaft mit einer/einem Partner/in 60 52 51 56 50 / 55

Verheiratet 10 12 11 13 13 / 12

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 247 264 177 452 16 1 1.157

Frage H3: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation? Kernfrage.

Tabelle 235 Kinder im Haushalt nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Kinder im Haushalt

Ja 8 6 8 9 0 / 8

Nein 92 94 92 91 100 / 92

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 252 265 179 458 16 1 1.171

Frage H4: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben? Kernfrage.

Tabelle 236 Land des Wohnortes nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Land des Wohnortes

In Deutschland 98 97 98 96 100 / 97

In einem anderen Land 2 3 2 4 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 265 180 458 15 1 1.168

Frage H6: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 237 Bundesland des Wohnortes nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Bundesland des Wohnortes

Baden-Württemberg 1 3 1 1 7 / 1

Bayern 3 0 1 2 13 / 2

Berlin 1 0 0 1 0 / 1

Brandenburg 0 0 1 0 0 / 0

Bremen 2 2 3 2 0 / 2

Hamburg 2 2 1 3 7 / 2

Hessen 4 1 2 5 0 / 3

Mecklenburg-Vorpommern 0 0 0 0 0 / 0

Niedersachsen 45 63 51 42 20 / 49

Nordrhein-Westfalen 26 19 31 29 27 / 26

Rheinland-Pfalz 2 0 0 1 7 / 1

Saarland 0 0 0 0 0 / 0

Sachsen 2 0 1 0 0 / 1

Sachsen-Anhalt 1 0 1 0 7 / 1

Schleswig-Holstein 2 0 1 2 7 / 1

Thüringen 0 0 1 0 0 / 0

Deutschland, Bundesland unbekannt 6 5 6 6 7 / 6

Ausland 2 3 2 4 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 265 180 458 15 1 1.168

Frage H6: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 238 Region des Wohnortes nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Region des Wohnortes

Hochschulstandort 22 40 13 24 20 / 25

Region der Hochschule 24 28 48 25 7 / 29

Deutschland 46 25 32 41 67 / 37

Deutschland, Region unbekannt 6 5 6 6 7 / 6

Ausland 2 3 2 4 0 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 265 180 458 15 1 1.168

Frage H6: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 239 Geburtsland nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geburtsland

In Deutschland 98 90 96 90 88 / 93

In einem anderen Land 2 10 4 10 13 / 7

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 249 265 180 460 16 1 1.171

Frage H7: In welchem Land wurden Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 240 Jahr der Ankunft in Deutschland nach Aggregationsgruppe1 (Mittelwerte; nur Befragte, die nicht in Deutschland geboren wurden)

F1 F2 F3 F4 I Ges

Jahr der Ankunft in Deutschland

Arithmetischer Mittelwert / 1.995 1.995 2.000 / 1.998

Standardabweichung / 5 3 10 / 8

Median / 1.993 1.995 2.000 / 1.996

Anzahl 4 25 7 40 2 78

Frage H8: In welchem Jahr kamen Sie nach Deutschland? Kernfrage.

Tabelle 241 Staatsangehörigkeit nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Staatsangehörigkeit

Die deutsche Staatsangehörigkeit 100 98 99 97 88 / 98

Eine andere Staatsangehörigkeit 2 3 2 6 13 / 4

Gesamt 102 102 102 102 100 / 102

Anzahl 252 266 180 460 16 1 1.175

Frage H9: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Kernfrage.

Tabelle 242 Geburtsland des Vaters nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geburtsland des Vaters

In Deutschland 96 87 91 85 81 / 89

In einem anderen Land 4 13 9 15 19 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 247 262 178 454 16 1 1.158

Frage H10: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Vater. Kernfrage.

Tabelle 243 Geburtsland der Mutter nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Geburtsland der Mutter

In Deutschland 96 86 93 85 80 / 89

In einem anderen Land 4 14 7 15 20 / 11

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 240 256 175 440 15 1 1.127

Frage H10: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 244 Höchster Schulabschluss des Vaters nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Höchster Schulabschluss des Vaters

Fachhochschulreife, Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse 33 32 36 39 40 / 35

Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse 31 28 30 31 33 / 30

Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse 34 38 31 27 13 / 31

Keinen Schulabschluss 0 1 1 3 7 / 2

Nicht bekannt 1 2 2 0 7 / 1

Sonstiges 1 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 237 260 175 444 15 1 1.132

Frage H11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Vater. Kernfrage.

Tabelle 245 Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Höchster beruflicher Abschluss der Mutter

Fachhochschulreife, Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse 37 22 27 34 29 / 31

Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse 45 47 47 42 36 / 44

Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse 15 29 23 21 36 / 22

Keinen Schulabschluss 1 1 2 3 0 / 2

Nicht bekannt 0 2 1 0 0 / 1

Sonstiges 1 0 0 0 0 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 238 260 175 443 14 1 1.131

Frage H11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 246 Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Höchster beruflicher Abschluss des Vaters

Lehre oder Facharbeiterabschluss 25 39 29 31 29 / 31

Berufsfach- oder Handelsschulabschluss 16 9 15 14 14 / 14

Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker 27 21 19 13 14 / 19

Abschluss an einer Fachschule (DDR) 1 0 0 0 0 / 0

Abschluss an einer Fachhochschule 6 11 12 11 0 / 10

Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule 0 0 0 0 0 / 0

Abschluss an einer Universität (einschließlich Lehrerausbildung) 15 10 13 16 14 / 14

Promotion 3 1 1 4 0 / 2

Habilitation 0 0 0 0 0 / 0

Keinen beruflichen Abschluss 2 3 5 4 0 / 3

Nicht bekannt 1 3 4 2 7 / 2

Sonstiges 2 0 0 2 0 / 1

Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie 1 4 3 3 21 / 3

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 232 257 171 438 14 1 1.113

Frage H12: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Vater. Kernfrage.

Tabelle 247 Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Aggregationsgruppe1 (Prozent)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Höchster beruflicher Abschluss der Mutter

Lehre oder Facharbeiterabschluss 36 54 39 41 36 / 43

Berufsfach- oder Handelsschulabschluss 24 25 28 23 21 / 24

Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin 7 3 5 2 0 / 4

Abschluss an einer Fachschule (DDR) 3 0 2 1 7 / 1

Abschluss an einer Fachhochschule 5 5 5 6 7 / 5

Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule 0 0 0 0 7 / 0

Abschluss an einer Universität (einschließlich Lehrerausbildung) 16 5 11 17 14 / 13

Promotion 1 0 1 2 0 / 1

Keinen beruflichen Abschluss 4 4 5 5 0 / 4

Nicht bekannt 2 4 3 1 0 / 2

Sonstiges 2 0 1 1 0 / 1

Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie 0 0 1 0 7 / 0

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 233 257 171 439 14 1 1.115

Frage H12: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 248 Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen. 1,9 1,8 1,8 1,8 1,7 / 1,8

Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft meistern. 1,8 1,8 1,8 1,8 1,8 / 1,8

Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen. 1,9 1,8 1,9 1,8 1,8 / 1,8

Anzahl 243 260 177 448 16 1 1.145

Frage H13: Treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft vollkommen zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Kernfrage.

Tabelle 249 Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.

Hoch (Werte 1 und 2) 84 91 94 90 94 / 89

Teils, teils (Wert 3) 15 8 6 9 6 / 10

Gering (Werte 4 und 5) 1 1 0 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 243 260 177 448 16 1 1.145

Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft meistern.

Hoch (Werte 1 und 2) 88 90 92 91 94 / 90

Teils, teils (Wert 3) 11 10 8 9 6 / 9

Gering (Werte 4 und 5) 2 0 0 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 243 260 177 446 16 1 1.143

Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.

Hoch (Werte 1 und 2) 83 89 88 89 81 / 87

Teils, teils (Wert 3) 16 10 11 10 19 / 12

Gering (Werte 4 und 5) 1 1 1 1 0 / 1

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 243 260 177 448 16 1 1.145

Frage H13: Treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft vollkommen zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Kernfrage.

Tabelle 250 Persönlichkeitsmerkmale nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ich bin eher zurückhaltend, reserviert 3,0 2,8 3,1 3,1 3,1 / 3,0

Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen 2,6 2,6 2,7 2,6 2,1 / 2,6

Ich bin bequem, neige zur Faulheit 3,4 3,1 3,3 3,6 2,9 / 3,4

Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen 2,8 2,7 2,7 2,9 2,8 / 2,8

Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse 2,8 2,7 2,9 2,9 4,6 / 2,8

Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig 2,4 2,6 2,4 2,3 2,5 / 2,4

Ich neige dazu, andere zu kritisieren 3,2 3,2 3,1 3,2 3,3 / 3,2

Ich erledige Aufgaben gründlich 1,9 1,9 1,8 1,7 1,9 / 1,8

Ich werde leicht nervös und unsicher 3,3 3,2 3,3 3,3 3,5 / 3,3

Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin fantasievoll 2,5 2,4 2,4 2,5 1,5 / 2,5

Anzahl 238 260 170 438 15 1 1.122

Frage H14: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll und ganz zu' bis 5 = 'Trifft überhaupt nicht zu'. Kernfrage.

Tabelle 251 Persönlichkeitsmerkmale nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ich bin eher zurückhaltend, reserviert

Trifft zu (Werte 1 und 2) 39 45 36 33 27 / 37

Teils, teils (Wert 3) 24 24 19 28 33 / 25

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 37 31 45 40 40 / 38

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 238 258 169 438 15 1 1.119

Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 50 53 51 51 73 / 52

Teils, teils (Wert 3) 32 28 27 29 13 / 29

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 18 19 22 20 13 / 19

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 238 259 170 436 15 1 1.119

Ich bin bequem, neige zur Faulheit

Trifft zu (Werte 1 und 2) 22 30 25 17 43 / 23

Teils, teils (Wert 3) 32 34 34 25 21 / 30

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 46 36 41 58 36 / 47

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 236 258 169 438 14 1 1.116

Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen

Trifft zu (Werte 1 und 2) 39 44 45 35 40 / 40

Teils, teils (Wert 3) 35 35 35 34 33 / 35

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 26 21 21 31 27 / 26

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 238 257 170 436 15 1 1.117

Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse

Trifft zu (Werte 1 und 2) 46 50 41 45 7 / 45

Teils, teils (Wert 3) 21 22 24 19 7 / 21

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 33 29 35 36 87 / 34

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 236 258 169 438 15 1 1.117

Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig

Trifft zu (Werte 1 und 2) 54 50 58 62 57 / 57

Teils, teils (Wert 3) 33 32 32 27 21 / 30

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 13 18 11 11 21 / 13

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 238 256 170 437 14 1 1.116

Ich neige dazu, andere zu kritisieren

Trifft zu (Werte 1 und 2) 25 25 27 21 33 / 24

Teils, teils (Wert 3) 37 38 38 40 20 / 39

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 38 37 35 39 47 / 38

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 236 255 169 438 15 1 1.114

Ich erledige Aufgaben gründlich

Trifft zu (Werte 1 und 2) 82 84 86 89 80 / 86

Teils, teils (Wert 3) 15 14 14 9 13 / 12

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 3 2 1 2 7 / 2

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 237 258 170 438 15 1 1.119

Ich werde leicht nervös und unsicher

Trifft zu (Werte 1 und 2) 24 24 24 24 20 / 24

Teils, teils (Wert 3) 36 35 34 33 33 / 34

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 40 41 42 43 47 / 42

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 236 258 170 437 15 1 1.117

Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin fantasievoll

Trifft zu (Werte 1 und 2) 54 59 57 48 87 / 54

Teils, teils (Wert 3) 29 26 31 34 13 / 30

Trifft nicht zu (Werte 4 und 5) 17 15 11 18 0 / 16

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 238 256 169 434 15 1 1.113

Frage H14: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll und ganz zu' bis 5 = 'Trifft überhaupt nicht zu'. Kernfrage.

Tabelle 252 Soziale Aktivitäten nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Soziale Aktivitäten

Im Bereich Sport und Bewegung (z. B. in Sportverein) 57 62 71 63 40 / 63

Im Bereich Kultur und Musik (z. B. Theater- oder Musikgruppe, Chor) 13 11 11 13 67 / 13

Freizeit und Geselligkeit (z. B. Fanclub, Karnevalsverein oder Kleingartenverein ) 23 20 23 19 0 / 21

Sozialer Bereich, Gesundheitsbereich, Rettungsdienste (z. B. Hilfsorganisation, Selbsthilfegruppe, Krankenpflege, freiwillige Feuerwehr) 7 6 8 11 13 / 9

Schule oder Kindergarten (z. B. Elternvertretung, Förderverein) 3 2 2 4 7 / 3

Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene (z. B. Kinder- oder Jugendgruppen, Bildungsveranstaltungen) 9 9 10 10 13 / 10

Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz (in einem entsprechenden Verband oder Projekt) 16 3 3 3 7 / 6

Politik und politische Interessenvertretung (z. B. Partei, Gemeinderat, politischen Initiativen oder Projekte) 4 2 5 7 13 / 5

Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes (z. B. Gewerkschaft, Berufsverband oder Arbeitsloseninitiative) 6 4 5 5 0 / 5

Im kirchlichen oder religiösen Bereich (z. B. Kirchengemeinde, religiösen Organisation oder Gemeinschaft) 10 7 8 7 7 / 8

In einem noch nicht genannten Bereich, z. B. Bürgerinitiativen, Gerichte und Justiz oder Sonstiges, das bisher nicht genannt wurde 2 2 4 3 13 / 3

Nein, in keinem dieser Bereiche 19 23 16 23 13 / 21

Gesamt 171 152 169 168 193 / 166

Anzahl 232 256 166 435 15 1 1.105

Frage H15: Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Haben Sie sich in einem oder mehreren der folgenden Bereiche außerhalb von Beruf und Familie aktiv beteiligt? Kernfrage.

Tabelle 253 Ehrenamtliche soziale Aktivitäten nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die sich außerhalb von Beruf und Familie aktiv beteiligt haben)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Ehrenamtliche soziale Aktivitäten

Im Bereich Sport und Bewegung (z. B. in Sportverein) 23 27 36 31 0 / 29

Im Bereich Kultur und Musik (z. B. Theater- oder Musikgruppe, Chor) 7 8 8 7 54 / 8

Freizeit und Geselligkeit (z. B. Fanclub, Karnevalsverein oder Kleingartenverein) 9 12 9 10 0 / 10

Sozialer Bereich, Gesundheitsbereich, Rettungsdienste (z. B. Hilfsorganisation, Selbsthilfegruppe, Krankenpflege, freiwillige Feuerwehr) 8 7 6 10 8 / 8

Schule oder Kindergarten (z. B. Elternvertretung, Förderverein) 3 1 2 3 8 / 3

Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene (z. B. Kinder- oder Jugendgruppen, Bildungsveranstaltungen) 9 12 8 12 8 / 10

Umwelt, Naturschutz oder Tierschutz (in einem entsprechenden Verband oder Projekt) 14 2 2 2 0 / 5

Politik und politische Interessenvertretung (z. B. Partei, Gemeinderat, politischen Initiativen oder Projekte) 4 1 4 7 0 / 4

Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes (z. B. Gewerkschaft, Berufsverband oder Arbeitsloseninitiative) 6 1 2 3 0 / 3

Im kirchlichen oder religiösen Bereich (z. B. Kirchengemeinde, religiösen Organisation oder Gemeinschaft) 12 8 7 8 8 / 9

In einem noch nicht genannten Bereich, z. B. Bürgerinitiativen, Gerichte und Justiz oder Sonstiges, das bisher nicht genannt wurde 2 3 3 2 8 / 3

Nein, in keinem dieser Bereiche 38 44 38 40 46 / 40

Gesamt 134 125 126 135 138 / 131

Anzahl 183 195 137 329 13 1 858

Frage H16: Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Haben Sie in den genannten Bereichen auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben? Kernfrage.

# I. Kommentare/Anregungen

Tabelle 254 Beurteilung des Fragebogens nach Aggregationsgruppe1 (arithmetischer Mittelwert)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Verständlichkeit der Formulierungen 2,1 2,1 2,0 2,0 1,6 / 2,0

Länge des Fragebogens 4,1 4,0 4,1 4,0 3,7 / 4,0

Übersichtlichkeit des Fragebogens 2,6 2,8 2,8 2,6 2,4 / 2,7

Bezug zum eigenen Studienfach 2,5 2,5 2,6 2,5 3,1 / 2,5

Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium 2,5 2,5 2,6 2,5 2,9 / 2,5

Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können 2,7 2,7 2,7 2,6 3,1 / 2,7

Anzahl 245 260 175 455 16 1 1.152

Frage I3: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 255 Beurteilung des Fragebogens nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Verständlichkeit der Formulierungen

Gut (Werte 1 und 2) 73 77 79 79 93 / 77

Teils, teils (Wert 3) 21 15 16 17 7 / 17

Schlecht (Werte 4 und 5) 6 8 6 4 0 / 6

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 241 259 174 450 15 1 1.140

Länge des Fragebogens

Gut (Werte 1 und 2) 6 6 5 7 19 / 6

Teils, teils (Wert 3) 17 22 15 19 13 / 19

Schlecht (Werte 4 und 5) 77 73 80 73 69 / 75

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 245 259 175 455 16 1 1.151

Übersichtlichkeit des Fragebogens

Gut (Werte 1 und 2) 49 46 46 52 60 / 49

Teils, teils (Wert 3) 32 29 29 27 27 / 29

Schlecht (Werte 4 und 5) 20 25 25 21 13 / 22

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 237 258 172 451 15 1 1.134

Bezug zum eigenen Studienfach

Gut (Werte 1 und 2) 56 60 53 52 33 / 55

Teils, teils (Wert 3) 30 26 30 35 13 / 31

Schlecht (Werte 4 und 5) 14 15 17 13 53 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 239 257 175 449 15 1 1.136

Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium

Gut (Werte 1 und 2) 56 57 52 52 40 / 54

Teils, teils (Wert 3) 29 29 32 33 27 / 31

Schlecht (Werte 4 und 5) 15 14 16 15 33 / 15

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 236 256 174 446 15 1 1.128

Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können

Gut (Werte 1 und 2) 39 46 44 44 27 / 43

Teils, teils (Wert 3) 44 33 41 40 47 / 40

Schlecht (Werte 4 und 5) 17 20 15 16 27 / 17

Gesamt 100 100 100 100 100 / 100

Anzahl 235 251 174 447 15 1 1.123

Frage I3: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

# K. Kontakte zur Hochschule Osnabrück

Tabelle 256 Gewünschte Kontakte zur Hochschule Osnabrück nach Aggregationsgruppe1 (Prozent; Mehrfachnennungen)

F1 F2 F3 F4 I SON Ges

Gewünschte Kontakte zur Hochschule Osnabrück

Newsletter oder ähnliche Informationen 23 20 35 34 13 / 28

Einladung zu Festlichkeiten und Events 33 38 43 41 27 / 39

Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt 39 41 33 40 20 / 39

Teilnahme am Absolventennetzwerk 31 34 43 41 13 / 37

Information über Weiterbildungsangebote der Hochschule Osnabrück 29 26 31 34 47 / 31

Kontakte zu Lehrenden 38 38 25 34 47 / 35

Kontakte zu anderen Absolvent/innen 53 54 51 50 67 / 52

Nichts davon 16 16 19 14 13 / 16

Sonstige Kontakte 1 1 0 1 0 / 1

Gesamt 264 270 279 290 247 / 277

Anzahl 226 239 162 415 15 1 1.058

Frage K1: Welche Kontakte zur Hochschule Osnabrück (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) wünschen Sie sich? Optionale Frage.